

Leistungsbeschreibung

Projekt: 10-12-2034-18-001

K-TH-Gebäude B Campus Deutz Hörsaalgebäude

Leistung: Trockenbau / Elementwände

Vergabenummer: 025-26-00279

Inhaltsverzeichnis

01	Vorbereitende Arbeiten	17
01.01	Gerüste	17
01.02	Vorbereitende Maßnahmen	17
01.03	Werkplanung	18
01.04	Muster	19
02	Trockenbauarbeiten / Verglasungen	20
02.01	Trockenbauwände	20
02.02	Vorsatzschalen / Schachtwände	32
02.03	Verglasungen in Trockenbauwänden	36
02.04	Öffnungen in Wänden für Türen / Fenster	42
02.05	Öffnungen / Ausschnitte in Wänden für TGA	46
02.06	Wechseln / Verstärken Wand	48
02.07	Anschlüsse / Abschlüsse Wand	50
02.08	Revisionsklappen in Wänden	54
02.09	Raum-in-Raum-System D 81.01	54
02.10	Abhangdecken	55
02.11	Öffnungen / Ausschnitte Abhangdecken	58
02.12	Revisionsöffnungen einschl. Öffnungen Abhangdecken	59
02.13	Anpassungen/ Anschlüsse Abhangdecken	62
02.14	Innenwandbekleidung HWL	63
02.15	Wand- / Deckenbekleidungen	64
02.16	Spinde	74
02.17	Fertigteile Portale / Ortbetonschwellen	75
02.18	Sonstiges	81
03	Stundenlohnarbeiten	82
03.01	Stundenlohnarbeiten	82

Vorbemerkung Leistungsverzeichnis

1 BESCHREIBUNG DER BAUMAßNAHME

1.1 GRUNDSTÜCKBEZEICHNUNG / ANSCHRIFT

Betzdorfer Straße / Reitweg / Deutz-Kalker Straße, 50679 Köln

1.2 GEBÄUDEBESCHREIBUNG

a) Allgemein

Die Technische Hochschule in Köln beabsichtigt einen Ersatzneubau B auf dem Campus Deutz zu errichten. Bauherr ist der Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW, Niederlassung Köln mit Sitz in der Domstraße 55-73 in 50668 Köln.

Flurstück: Gemarkung Deutz, Flur 034 Vereinigungsbaulast Baulbl.: 1110-1115/94, 3/74 zul.: 2385, 1990, 2384, 1921, 1922, 1923, 1924

Das Hörsaalzentrum hat eine große Bedeutung für die Adressbildung der Hochschule am künftigen Entreeplatz und behauptet sich als kraftvoller Solitär in der stadträumlich wenig definierten Umgebung. Die Zuwegung des Campus über den Entreeplatz und Campusweg

zum Campusplatz erhält einen wichtigen neuen Baustein für das zukünftige neue Erscheinungsbild der TH Köln Campus Deutz.
Das Erscheinungsbild wird maßgeblich durch die prägnante Tragstruktur des Gebäudes und die transparente Anmutung der Außenfassaden und Innenwände generiert.
Um die Wirkung und Ablesbarkeit des robusten Tragwerks zu stärken wird die Fassade zwischen die Geschossdecken gesetzt und leicht eingerückt. Wichtig ist eine klare Differenzierung von Struktur und Fassade hinsichtlich ihrer Materialität.

Das Gebäude besteht aus einem Untergeschoss, Erdgeschoss, sowie zwei Obergeschossen.

Die Abmessungen des Gebäudes betragen ca. 55,35 x 40,50 m.

Im Bereich der Baumaßnahme sind keine ausgewiesenen Schutzgebiete vorhanden.

b) Konstruktion

Der viergeschossige Ersatzneubau des Hörsaalzentrums Gebäude B ist in massiver Stahlbetonbauweise geplant.

Das massive Sockelbauwerk des Untergeschosses wird auf einer 50 bis 60 cm starken Sohlplatte flach gegründet.

Um die konzentrierten Lasten unter den aussteifenden Stahlbetonkernen und Stahlbetonwänden sicher in den Baugrund abtragen zu können, werden diese Bereiche der Sohlplatte auf eine Dicke von 120 bis 130 cm erhöht.

Das Sockelbauwerk soll als -wasserundurchlässiges Bauwerk aus Beton- ausgebildet werden.

Die Regelgeschossdecken des Erdgeschosses und der beiden Obergeschosse sind massiv in Stahlbeton als räumliche Pilzbalkendecken mit geneigten Deckenuntersichten und gevouteten Stb.-Balken geplant. Die Deckenfelder der primären Pilzbalkendeckenkonstruktion stützen sich infolge des geplanten Tragverhaltens in der Mitte gegenseitig und überbrücken dabei Spannweiten bis zu ca. 17 m.

Die auskragenden Bereiche der Deckenkonstruktion werden im Wesentlichen durch die gevouteten Stb.-Balken versteift.

Die geneigten Deckenuntersichten sind in Sichtbetonqualität vorgesehen und prägen das Erscheinungsbild des Gebäudes.

Die Aussteifung und somit die Gesamtstabilität des Gebäudes wird über die Stahlbetonkerne der Treppenhäuser, die TGA-Schächte und die außenliegenden Stahlbetonwandpfeiler gewährleistet. Der Abtrag der horizontalen Lasten aus Wind, Schiefstellung und Erdbeben in den Baugrund erfolgt über die Geschossdeckenscheiben und die Stahlbetonkerne und Kelleraußenwände des Gebäudes.

c) Fassadengestaltung

Die Fassade erhält ihre Wirkung durch das Abzeichnen der inneren Decken- und Pfeilergeometrie nach außen hin. Alle Fassadenteile, die nicht als Sichtbetonfassade ausgeführt sind, werden in der Art einer stählernen Pfosten-Riegel-Fassade mit unterschiedlichen Einsätzen für Fenster, Türen, Lüftungsflügel, Sonnenschutz und opake Felder ausgeführt. Durch das partielle Zurückspringen der Pfosten-Riegel-Fassaden-Ebene werden im EG und dem 2.OG öffentliche überdeckte Bereiche bzw. Terrassen ausgebildet. Hier bilden die Pilzdeckenkonstruktionen eine starke geometrische Untersicht aus.

1.3 HAUSTECHNIK

1.3.1 SANITÄRTECHNIK

Die Abwasser- und Regenwasserentsorgung erfolgt über Anschlüsse an das interne Campusnetz.

Die Abwasser- und Regenwasserfallleitungen des Gebäudes werden vertikal in Schächte bis in das Untergeschoss und von dort in Richtung außenliegender Abwasserleitung geführt. Die im UG unter der Rückstauenebene liegenden Objekte werden über Grundleitungen unterhalb der Bodenplatte auf eine Doppelhebeanlage geführt.

Die Trinkwasserentsorgung erfolgt über einen Anschluss an das interne Campusnetz. Für die Trinkwasserinstallation ist eine Druckerhöhung vorgesehen. Für die Versorgung der Verbraucher wird eine Kaltwasserleitung aus dem Hausübergaberaum über Schächte zu den einzelnen Verbrauchern geführt. An den Verbraucher mit Warmwasser erfolgt die Warmwasserbereitung dezentral mittels einzelner Elektro-Warmwasser-Durchlauferhitzer.

Trinkwasserleitungen werden an den Entnahmestellen durchgeschliffen. Am letzten Verbraucher ist jeweils eine entsprechende Spüleinrichtung vorgesehen.

1.3.2 WÄRMEVERSORGUNG

Das Gebäude wird durch das zentrale Nahwärmenetz des Campus versorgt. Mit der Nahwärme wird Wärme für die Lüftungsanlagen auf dem Dach und die statischen Heizflächen sowie für die Flächen der oberflächennahen Betonkerntemperierung (BKT) bereitgestellt. Über die BKT kann auch gekühlt werden. Die in die Decken einzulegenden Elemente werden mit dem Rohbau eingebracht. Verteiler und die weiteren Heizungsarbeiten erfolgen im Ausbau.

Der Heizungsverteiler/-sammler befindet sich im Untergeschoss. Von dem Heizungsverteiler/-sammler werden über die Hauptschächte an den Treppenhäusern die Geschosse mit Wärme versorgt. Die Versorgungs- und Verteilungen für die Betonkernaktivierung werden auch für den Kühlfall benutzt. Die Umschaltung erfolgt zentral im Bereich der Technikzentralen im UG.

1.3.3 KÄLTEVERSORGUNG

Das Gebäude wird mit einem Nahkälteanschluss über einen Wärmeüberträger mit Kälte versorgt. Die Nahkälte wird aus der zentralen Kälteerzeugung des Campus bereitgestellt.

Hierüber werden die Lüftungsanlagen Audimax und Seminarräume, die BKT sowie ein separater Kältekreis EDV/Elt. versorgt.

Um die erforderliche Kühlleistung zu erreichen, ist für den Kältekreislauf EDV/ELT. ein separater Kältekreislauf mit Kältemittel vorgesehen. Als Kondensator ist eine Inneneinheit, die mit Kaltwasser die Fernkälte gekühlt wird, geplant.

1.3.4 LÜFTUNGSANLAGEN

Die Hörsäle und die großen Seminarräume erhalten eine mechanische Belüftung. Das Foyer im Erdgeschoss wird bei Nutzung als Versammlungsstätte mechanisch belüftet. Die in den Obergeschossen innenliegenden Nebenräume und die im Untergeschoss befindlichen Bereiche erhalten ebenfalls eine mechanische Belüftung.

Folgende Lüftungsanlagen sind vorgesehen

- Hörsäle und Seminarräume
- Nebenräume
- SIBEL/SAA
- Entrauchung Audimax

Die Aufstellung von zwei Lüftungsanlagen Abluft und Zuluft für Hörsäle und Seminarräume erfolgt auf dem Dach. Die Kanalführung zur Versorgung der Hörsäle und Seminarräume erfolgt vom Dach aus über die entsprechenden Schächte in die Etagen. Nach Eintritt in die Etagen werden die Luftvolumenströme über Kanäle und Rohre entsprechend verteilt. Die Aufstellung der Lüftungsanlagen Abluft und Zuluft Nebenräume erfolgt auf dem Dach. Die Anordnung der Ventilatoren Abluft und Zuluft SiBel und SAA erfolgt in den Räumen SiBel und SAA im 1.UG.

Für das Audimax ist eine mechanische Entrauchung im EG neben dem Müllraum vorgesehen.

1.3.5 FEUERLÖSCHANLAGEN

Für die vier Treppenhäuser ist jeweils eine trockene Steigleitung mit eigener Einspeisung gefordert.

1.3.6 ELEKTRO- UND DATENVERSORGUNG

Die Anbindung an die GHV AV erfolgt über erdverlegte Niederspannungskabel bis an eine neue NSHV im Nachbargebäude Altbau. Von dort aus findet eine sternförmige Anbindung von Etagenverteilern statt, aus denen dann die jeweiligen Endstromkreise hervorgehen.

Auf dem Dach des Gebäudes wird eine nach oben offene Technikfläche vorgesehen, die neben Lüftungsgeräten und -Kanälen auch eine NEA umfasst. Die NEA wird jedoch nicht durch das Gebäude sondern durch ein separates Projekt errichtet. Als Absturzsicherung und Sichtschutz erhält die Technikfläche eine schräge Einhausung, deren Seitenflächen in West-, Süd- und Ostrichtung als Unterkonstruktion für PV-Module geplant ist.

Die Verkabelung erfolgt sowohl im Bereich des Hohlbodens als auch über Betonleerverrohrung und in untergeordneten Räumen als Aufputzinstallation. Die Beleuchtungskörper in moderner LED Technik werden je nach Raumnutzung in dimmbarer Form vorgesehen. Die Foyers erhält große Leuchten, die zusätzlich über ein akustisch wirksames Gehäuse verfügen. Das Gebäude erhält eine Sicherheitsbeleuchtungsanlage, die nahezu alle Räume umfasst.

Gemäß Brandschutzkonzept ist eine Brandmeldeanlage Kategorie 1 - Vollschutz geplant, die auf die Feuerwehr der Stadt Köln aufgeschaltet wird. Als Alarmierungsanlage ist eine Sprachalarmierungsanlage im Gebäude vorgesehen. Ebenso sind Räume und Wege für eine BOS-Anlage zur Gewährleistung des Funkkontaktes der Feuerwehr berücksichtigt. An verschiedenen Standorten für Personen mit Geheinschränkung werden Evakuierungssprechstellen vorgesehen, die wiederum bis zu einer zentralen Steuereinheit im Untergeschoss und von dort aus über das Campusnetz bis zur Campus-Leitwarte verbunden werden.

Für alle Datenanschlüsse ist eine strukturierte Verkabelung vorgesehen, die WLAN, Telefonie, Datendosen und Anschlusspunkte für die elektronische Schließanlage miteinander vernetzt.

1.3.7 FÖRDERTECHNIK

Das Gebäude erhält zwei Aufzüge, die jeweils alle Geschosse anbinden. Einer der Aufzüge wird als Evakuierungsaufzug für Personen mit Geheinschränkungen ausgebildet.

1.4 MAßANGABEN

Baugrundstücksgröße: 2.312,81 m²

maximale Grundfläche: ca. 2.290 m² (UG/EG)

Bruttorauminhalt: 47.038,29 m³

Bruttogeschossfläche: 2.380 m²

OKFF Erdgeschoss: +/- 0,00 = 46,48 NHN

Max. Bauwerkshöhe OK Attika Allgemein / OK Technikeinhausung: 20,02 m, TR4 OK Attika 22,70 m,

1.5 ÖFFENTLICH RECHTLICHE ANFORDERUNGEN

1.5.1 BAUORDNUNGSRECHT / BAUPLANUNGSRECHT

Eigentümer des Grundstücks ist das Land Nordrhein-Westfalen. Die Rechtsgrundlage für das Vorhaben ist Paragraph 34 BauGB.

1.5.2 BARRIEREFREIHEIT

Die öffentlichen Bereiche des Gebäudes werden barrierefrei ausgebildet. Alle Zugänge werden schwellenlos ausgeführt. Die einzelnen Geschosse werden über zwei behindertengerechte Aufzüge erschlossen.

1.5.3 BAULICHER BRANDSCHUTZ

Das Gebäude ist gemäß LBO Paragraph 2 in die Gebäudeklasse 5 einzustufen.

1.6 ÖFFENTLICHE ERSCHLIEßUNG

1.6.1 VERKEHRSFLÄCHE

Das neue Hörsaalzentrum wird auf dem ehemaligen Parkplatz Betzdorfer Straße, am Entreeplatz an der Deutz-Kalker Straße errichtet. Der Platz ist Bewegungsfläche, Aufenthaltsort und Verbindung zwischen dem U-Bahnhof -Deutz - Technische Hochschule-, dem Altbau, dem neuen Hörsaalzentrum und der Gießener Straße mit Anschluss zur S-Bahnstation -Trimbornstraße-. Die Straßenecken und Flächen um das Studentenwohnen sind als wichtige Ankunftsorte mitgestaltet, um als Teil des Entreeplatzes wahrgenommen zu werden. Der Bestand an alten Bäumen, vor allem Robinien und Platanen, wird weitestgehend in die Gestaltung integriert. Ergänzt wird der Altbaumbestand durch Neupflanzung in einem aufgelösten Raster.

1.7 NICHT ÖFFENTLICHE ERSCHLIEßUNG

1.7.1 HLS

Die folgenden Anschlüsse erfolgen jeweils an das interne Netz des Campus:

- a) Nahwärme
- b) Wasser
- c) Schmutzwasser/Regenwasser
- d) Nahkälte

1.7.2 ELEKTRO- UND DATENVERSORGUNG

a) BOS

Das Gebäude erhält im Kellergeschoss jeweils eine eigene autarke Zentrale für die BMA und BOS-Anlage, die in eigenen Räumen untergebracht werden.

Die Brandmeldeanlage ist auf die Feuerwehr Köln aufgeschaltet. Beide Anlagen haben eine Störmeldungsweiterleitung über deinen übergeordneten Campus-Sicherheitsring bis in die Campus-Leitwarte in einem anderen Gebäude.

b) Strom

Die Anbindung an die GHV AV erfolgt über erdverlegte Niederspannungskabel bis an eine neue NSHV im Nachbargebäude -Altbau-.

c) EDV

Im Kellergeschoss gibt es einen Hausanschlussraum Datentechnik, in dem durch das Projekt ein Übergabe-EDV-Schrank errichtet wird. Die Aktiven Komponenten sowie die Kabelführung aus dem Campus-IT-Netz erfolgen durch ein anderes Projekt. Von diesem Hausanschlussverteiler wird die strukturierte Verkabelung sowohl für WLAN, Telefonie und EDV-Anschlussdosen über LWL-Kabel bis zu einzelnen EDV-Etagenverteilern fortgeführt. Das Gebäude erhält keinen eigenen Anschluss eines Versorgers.

2 ALLGEMEINE ANGABEN ZUR BAUSTELLE

2.1 BAUSTELLENEINRICHTUNG

2.1.1 ALLGEMEINE ANGABEN ZUR BAUSTELLENEINRICHTUNG

Vom AN sind vor Beginn der eigenen Arbeiten die Unterbringung von Personal- und/ oder Materialcontainern bzw. Lagerflächen auf Grundlage der beiliegenden Baulogistikphasenpläne und mit der örtlichen Bauüberwachung gemeinsam festzulegen.

Bedingt durch die nur in begrenztem Umfang auf dem Baufeld zur Verfügung stehenden Flächen hat der Auftraggeber entschieden, dass alle Auftragnehmer keine eigenen Baustellencontainer auf dem Baufeld aufstellen dürfen. Einzige Ausnahme bildet die Aufstellung von Magazin- bzw. Werkstattcontainern, welche auf durch die örtliche BÜ zugewiesenen Flächen gestellt werden dürfen.

Der AN Baulogistik ist durch den Auftraggeber damit beauftragt, Büro- und Tagesunterkuntscontainer zentral zu stellen, zu vermieten und zu betreiben. Auftragnehmer, die im direkten Vertragsverhältnis zum Auftraggeber stehen, können die gewünschte Anzahl an Büro- oder Tagesunterkuntscontainern für sich und die eigenen Nachunternehmer /

Lieferanten direkt bei dem AN Baulogistik wochen- oder monatsweise anmieten. (Siehe Anlage Baulogistikhandbuch Pkt. 7)

Der Auftraggeber stellt über die Baulogistik ab Baustart eine gewerkeübergreifende Bauwasser- und Baustromversorgung außerhalb des Gebäudes zur Verfügung.

2.1.2 BAUSTROMVERSORGUNG

Eine Baustromanlage mit Baustromverteilung- und versorgung wird durch den AG bereitgestellt. Diese beinhaltet Hauptverteiler außerhalb des Gebäudes, sowie entsprechende Unterverteiler je Etage im Gebäude. Das weitere Heranführen an die Verbrauchsstellen ist Sache des AN und mit den Einheitspreisen abgegolten.

2.1.3 BAUWASSERVERSORGUNG

Die Bauwasserversorgung wird durch den AG außerhalb des Gebäudes bereitgestellt. Die Heranführung an die Verbrauchsstellen ist Sache des AN und mit den Einheitspreisen abgegolten.

2.1.4 ABWASSER

Die Kosten für die Entsorgung des Abwassers wird durch den AG übernommen.

2.1.5 EINMESSARBEITEN

Das Abstecken der Hauptachsen und Festlegen der Höhenpunkte wird gemäß VOB vom AG veranlasst.

Auslotung und Abschnürung des Gebäudes, das Anbringen von Messfixpunkten, das Anlegen von Hilfs- und Konstruktionsachsen und Fluchten für das Aufmaß und die Montage sowie sonstige Einmessarbeiten oder Kontrollmessungen, die zur Leistungserfüllung des AN erforderlich sind und die über die vom AG zur Verfügung zu stellenden Absteckungen und Höhenfestpunkte hinausgehen, sind gemäß VOB Sache des AN.

Unstimmigkeiten, die der AN beim Aufmaß oder bei der Montage feststellt, hat er dem AG/ der örtlichen Bauüberwachung unverzüglich schriftlich anzuzeigen. Der AG behält sich vor, eigene Kontrollmessungen vorzunehmen.

Markierungen auf den sichtbar bleibenden Betonoberflächen oder anderen fertigen Oberflächen sind untersagt. Die Aufwendungen für das Entfernen von Zuwiderhandlungen gehen zu Lasten des Verursachers.

2.1.6 GENEHMIGUNGEN

Behördengenehmigungen, z.B. zur Sondernutzung öffentlichen Straßenraumes werden durch den AN eigenverantwortlich durchgeführt. Gebühren trägt der AG.

2.1.7 RÜCKBAU BAUSTELLENEINRICHTUNG

Der AG ist rechtzeitig über den beabsichtigten Abbau der Baustelleneinrichtung oder wesentlicher Teile davon zu unterrichten. Nicht mehr benötigte Teile der Baustelleneinrichtung sind nach Abstimmung mit der Baustellenlogistik unverzüglich zu entfernen.

Vom AG zur Verfügung gestellte Lagerplätze, Arbeitsplätze und Zufahrtswege sind dem früheren Zustand entsprechend wiederherzustellen, soweit die Zustandsveränderung vom AN zu vertreten ist.

2.2 UMLAGEN / NUTZUNGSKONDITIONEN

Die Kosten für Strom und Wasser sowie die Entsorgung des Abwassers wird durch den AG übernommen.

2.3 ERSCHLIEßUNG / VERKEHRSSICHERUNG / LIEFERVERKEHR

2.3.1 ERSCHLIEßUNG

Die Baustelleneinfahrt erfolgt über die Betzdorfer bzw. Gießener Straße. Die

Wegeverbindung zur Autobahn A4 erfolgt über die Östliche Zubringerstraße.
Die Baustellenabfahrt erfolgt über die eigens für den Baustellenverkehr eingerichtete Baustraße.

2.3.2 VERKEHRSSICHERUNG

Der AN hat die ungehinderte An- und Abfahrt für alle Anlieger in der Umgebung der Baustelle während der Bauzeit sicherzustellen. Die Verkehrsflächen für Feuerwehreinsätze und Zufahrten sind unbedingt freizuhalten.

Auf dem Baufeld herrscht ein generelles Parkverbot für jede Art von Fahrzeugen. Auf den ausgewiesenen Ladezonen darf für Be- und Entladevorgänge gehalten werden. PKWs ist die Zufahrt zum Baufeld nicht gestattet.

Lieferungen sind dem zuständigen Baulogistiker am Zutrittskontrollcontainer anzumelden. Der Fahrer/ die Fahrerin hält dazu in der gekennzeichneten Anmeldezone.
Der AN hat die Anlieferungen so zu steuern, dass diese erst dann auf die Baustelle geliefert werden, wenn Personal des AN zum Empfang sowie zur sicheren Lagerung und Aufbewahrung bereitsteht. Nicht angekündigte Lieferungen können zurückgewiesen werden. Die örtliche Bauüberwachung nimmt keine Lieferung an. (siehe Handbuch Baulogistik)

Die Baustellenöffnungszeiten sind mit den Öffnungszeiten des im Bereich der Baustelleneinfahrt positionierten Zutrittskontrollcontainers gleichgesetzt. Dieser ist im Regelbetrieb von Montag bis Freitag in der Zeit von 06:00 bis 18:00 Uhr und an Samstagen, von 06:00 bis 16:00 Uhr besetzt. An Sonn- und Feiertagen ist die Baustelle planmäßig geschlossen. Im vorgenannten Zeitraum steht hier für die Auftragnehmer ein Mitarbeiter der Baulogistik als Ansprechpartner zur Verfügung. Der Zutrittskontrollcontainer sowie die Baustellenzufahrt werden grundsätzlich zu Arbeitsbeginn geöffnet, während der Arbeitszeit besetzt und unmittelbar nach Arbeitsende verschlossen.
(siehe Handbuch Baulogistik)

2.4 VORHANDENE KABEL, LEITUNGEN, ANLAGEN

Vor Beginn der Arbeiten hat sich der AN über den Verlauf von Anlagen, Kabeln und Leitungen (sowohl unter- als auch oberirdisch) zu informieren. Notwendige Umlegungen sind rechtzeitig vom AN zu beantragen. Baustellen- und endgültige Anschlüsse müssen zugänglich bleiben und geschützt werden.

2.5 SCHLITZ-/STEMMARBEITEN

Schlitz- und Stemmarbeiten sowie Kernbohrungen sind zu vermeiden. Sind diese jedoch unumgänglich, dürfen sie nur nach Abstimmung mit der Objektüberwachung und dem Tragwerksplaner nach erfolgter Freigabe ausgeführt werden. Bei Nichtbeachtung gehen die Kosten der erforderlichen Nacharbeiten zu Lasten des AN.

2.6 VERKEHRSLASTBESCHRÄNKUNGEN

Überfahrten von vorhandenen Anlagen, Kabeln und Leitungen mit LKW u.dgl. sind nur auf asphaltierten Baustraßen und/oder Freigabe der örtlichen Bauüberwachung erlaubt.

2.7 ZENTRALE MÜLLENTSORGUNG

Siehe Handbuch Baulogistik Pkt. 8.1 und 8.2.

Für die tägliche Sammlung der Abfälle in die Abfallrollbehälter im Arbeitsbereich und die Reinigung im Arbeits- und / oder Lagerbereich sind die jeweiligen Auftragnehmer verantwortlich. Zur Vermeidung von Brandlasten im Gebäude ist jeder Auftragnehmer verpflichtet, die gefüllten Abfallrollbehälter umgehend an dem eingerichteten Wertstoffhof zu den Öffnungszeiten abzugeben.

2.8 BAUSCHILD / WERBEVERBOT

Das Aufstellen eigener Firmenwerbung jeglicher Art - ist im gesamten Baustellenbereich nicht gestattet.

Alle AN bekommen die Möglichkeit, sich auf einer vom AG bereitgestellten Firmenleiste auf dem Bauschild mittels Klebeschild (Layout vorgegeben) auf eigene Kosten einzutragen.

2.9 UMGEBUNG / NACHBAR

siehe Bauleistungsphasenpläne

2.9.1 VIDEOÜBERWACHUNG

Das Gelände wird während der Bauzeit videoüberwacht.

3 ZUSÄTZLICHE ANGABEN ZUR BAUABLAUFORGANISATION

3.1 TERMINPLAN

Der AN hat einen Baufristenplan über seine vertraglichen Leistungen zu erstellen, anhand dessen die Einhaltung der Vertragsfristen nachgewiesen und überwacht werden kann.

Notwendige Umläufe für die Prüfung von Werkstattplanungen, Freigaben, Bestellfristen, vorgezogene Maßnahmen u. dgl. sind zu berücksichtigen und einzutragen. Zwischentermine sind entsprechend dem Bauablauf fortzuschreiben. Der Endtermin bleibt hiervon unberührt.

Die Festlegungen des AG, z. B. zur fachlichen oder terminlichen Koordinierung mit den übrigen Leistungsbereichen, sind zu berücksichtigen. Bei erheblichen Abweichungen von sonstigen Festlegungen ist der Plan durch den AN unverzüglich zu überarbeiten.

Der Plan ist dem AG max. 12 Werktage nach Auftragserteilung, bei Überarbeitungen unverzüglich, als mpp-Datei und als pdf-Datei zu übergeben. (Prüfzeit örtliche BÜ in 5 AT) Zwischentermine werden anhand des Projektterminplanes zwischen dem AN und AG nach Auftragserteilung festgelegt und vereinbart.

3.2 DOKUMENTATIONSUNTERLAGEN

Der Auftragnehmer hat die komplette Dokumentation seiner Leistung vier Wochen vor dem Abnahmetermin an den Auftraggeber zu übergeben.

Die Übergabe erfolgt:

- in Papierform, in 2-facher Ausfertigung, zusammengestellt in Ordnern,
- Größe DIN A 4,
- zusätzlich digital auf Datenträger.

Die Dokumentation muss in folgender Reihenfolge enthalten:

00 Inhaltsverzeichnis

01 Fachunternehmer- und Fachbauleitererklärung

02 Übereinstimmungserklärungen

03 Prüfzeugnisse, allgemeine bauaufsichtliche Zulassungen, Zustimmungen im Einzelfall

04 Einbauvorschriften

05 Materiallisten

06 Produktunterlagen, geordnet nach:

- Fabrikat

- Modell- bzw. Artikelnummer
- Farbangaben
- Materialangaben, Produktdatenblätter
- Hersteller und Lieferant
- Einbauanleitungen
- Wartungs- und Pflegeanleitungen

07 Werkstattzeichnungen, statische Berechnungen

- Planlisten
- statische Berechnungen
- Werkstatt- und Montagepläne
- Detailpläne

08 Bautagebuch

09 Abnahmeprotokoll ggf. mit Mängellisten

10 Firmenprotokolle

- Betriebsvorschriften
- Funktionsbeschreibungen
- Protokolle zu Leistungen während der Bauzeit, die zu protokollieren waren

11 Technische Anlagen gemäß BLB NRW Dokumentationsrichtlinie

12 CD oder DVD oder USB-Stick mit allen von 00 bis 10 aufgeführten Unterlagen.

Die Ablage muss zudem auf dem Planteamserver des Bauherrn vorgenommen werden.

3.3 BAUWESENVERSICHERUNG

Der AG hat keine Bauwesenversicherung abgeschlossen. Der AN trägt das Risiko.

3.4 PLANUNTERLAGEN

Planunterlagen werden dem AN vom AG/Planer nur über einen Planteamserver zur Verfügung gestellt. Der AN hat den Planteamserver zu nutzen. Dies gilt auch für die Fortschreibung der Planung. Die Nutzung des Planteamservers wird Vertragsbestandteil (siehe weitere besondere Vertragsbedingungen WBVB FB214).

Die Ausführung erfolgt nach den Architektenplänen und den Planunterlagen der Fachplaner sowie der Werkstatt- und Montageplanung des AN. Sämtliche Planungsunterlagen sind der Ausführung zu Grunde zulegen und zeitgleich auf der Baustelle vorzuhalten und gegeneinander abzugleichen bzw. zu prüfen. Abweichungen sind innerhalb von 5 Arbeitstagen (AT) nach Planerhalt schriftlich anzuzeigen.

Der Bauherr stellt keine Papierpläne zur Verfügung. Der AG behält sich aber vor, Pläne in Papier zu überreichen, dem AN entsteht hieraus kein Anspruch auf Pläne in Papier.

In diesem Leistungsverzeichnis werden in den Positionen zur Vereinfachung die Planbezeichnungen (z.B. Grundriss EG) und nicht die Plannummern verwendet.

3.5 MUSTER UND BEMUSTERUNGEN

- entfällt -

3.6 PRÜFZEUGNISSE / PRODUKTDATENBLÄTTER

Vor Bestellung der einzubauenden Materialien sind dem AG unaufgefordert alle entsprechenden Technischen Merkblätter, Prüfzeugnisse u.dgl., allgemeine bauaufsichtliche Zulassungen u.dgl. und Einbauanleitungen vorzulegen.

Anzubieten sind Bauprodukte, die nach der Landesbauordnung allgemein zugelassen sind. Es dürfen ausschließlich nach den öffentlich-rechtlichen Vorschriften/Landesbauordnung etc. zulässige Bauprodukte angeboten werden.

Der Bieter hat schadstofffreie Materialien anzubieten. Dies sind Materialien, die frei von gefährlichen gesundheits- und umweltschädlichen Stoffen sind. Als schadstofffrei gelten auch alle Materialien, die Stoffe enthalten, durch die vorgeschriebene Grenzwerte der maximalen Arbeitsplatzkonzentration (MAK) bzw. technischen Richtkonzentration (TRK) nicht überschritten werden.

3.7 BAULEITER AUFTRAGNEHMER / BAUSTELLENBESETZUNG

Der vom AN eingesetzte Bauleiter und ggf. sein Vertreter sind dem AG vor Ausführung bekannt zu geben. Der Nachweis über die Fachkunde des Bauleiters ist dem AG vorzulegen.

Der Bauleiter muss der deutschen Sprache mächtig sein.

Ein Wechsel des Firmenbauleiters ist dem AG bzw. der örtlichen Bauüberwachung unverzüglich schriftlich anzuzeigen und ist zustimmungspflichtig.

Der AN ist verpflichtet, die Baustelle während der Ausführung der vertraglich geschuldeten Leistung zu den üblichen Arbeitszeiten ohne Unterbrechung bis zum Abschluss der Maßnahme mit ausreichend Personal zu besetzen, um termingerecht seine vertraglich vereinbarten Leistungen zu erbringen.

3.8 BAUTAGESBERICHTE

Der AN hat Bautagesberichte im Format DIN A4 sowie digital zu führen und dem AG bzw. seiner örtlichen Bauüberwachung einmal wöchentlich, für jeden Arbeitstag einzeln, zu übergeben. Sie müssen alle Angaben enthalten, die für die Ausführung und Abrechnung des Auftrags von Bedeutung sein können.

3.9 BAUBESPRECHUNGEN

Der AN hat innerhalb seines Ausführungszeitraums an den voraussichtlich wöchentlich stattfindenden Baubesprechungen mit einem geeigneten, bevollmächtigten Vertreter, der vor Beginn der Arbeiten benannt werden muss, teilzunehmen. Eine Vergütung der Teilnahme erfolgt nicht. Das Ergebnis dieser Gespräche wird in Protokollen festgehalten. Einsprüche gegen das Protokoll sind spätestens in der nächstfolgenden Sitzung geltend zu machen. Für die Nichtteilnahme an den Baubesprechungen kann der Bauherr Schadenersatz fordern, sollten dadurch erhöhte Koordinationsaufwände entstehen.

3.10 KALKULATIONSGRUNDLAGEN

Die technischen Angaben dieser Ausschreibung stellen qualitative Mindestanforderungen dar. Die Ausführungs- und Leistungsbeschreibung sowie die beigelegten Zeichnungen erläutern das geforderte Konstruktionsprinzip und die Anforderungen an die zu erstellenden Arbeiten. Die technischen Anforderungen der Leistungsbeschreibung und die dargestellte formale Gestaltung sind verbindlich für die Preiskalkulation.

Die konstruktive (Detail-) Ausführung ist dem Bieter zur Anwendung eigener Erfahrungen und der betriebseigenen Verfahrensweise unter Berücksichtigung der oben genannten Anforderungen freigestellt. Eine Qualitätsminderung gegenüber der ausgeschriebenen Leistung ist nicht zulässig.

3.11 ARBEITSSICHERHEIT

Entsprechend der Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz auf Baustellen (BaustellV vom 10.06.98 bzw. EG-Richtlinie 92/57/EWG) ist/wird für die Planung der Ausführung und die Ausführungsphase vom Bauherrn ein Koordinator bestellt. Dieser erstellt den gemäß BaustellV für o.g. Bauvorhaben erforderlichen Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan und eine Baustellenordnung, koordiniert die Umsetzung der geplanten Schutzmaßnahmen während der Ausführung und kontrolliert die ordnungsgemäße Anwendung der Arbeitsverfahren.

Der Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan, die Baustellenordnung und die sich daraus

ergebenen rechtlichen Nachweise sind Bestandteil des Vertrags. Der SiGe-Plan und die Baustellenordnung enthalten die projektspezifischen Sicherheitsregeln. Der Auftragnehmer (AN) verpflichtet sich, während der Ausführung der vertragsgegenständlichen Leistung die Vorgaben der Baustellenordnung sowie alle einschlägigen Arbeitsschutzvorschriften, geltende Unfallverhütungsvorschriften zu beachten und einzuhalten. Er hat diese Verpflichtung auch auf alle durch ihn am Projekt Beteiligten mit der Verpflichtung zur Einhaltung und gegebenenfalls Weiterübertragung zu übertragen. Dies schließt die durch ihn beauftragten Nachunternehmer ein.

Zu den Arbeitsschutzunterlagen gehören und sind als Anlage zum Leistungsverzeichnis beigelegt

- Baustellenordnung
- Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan
- Pflichtenhefte Dokumentation und Personal
- Standard-Formulare, u.a. Betriebliche Auskunft zum Arbeitsschutz, Teil A + B + C + D + E
- Diverse Aushänge für die Baustelle

Die darin enthaltenen Schutzmaßnahmen, Einrichtungen und Forderungen sind für einen sicheren Baubetrieb zu beachten und umzusetzen. Die Schutzmaßnahmen sind nach der derzeitigen Bauablaufplanung festgelegt worden. Änderungen, z.B. aufgrund eines anderen Bauablaufes oder anderer Bau-/ Arbeitsweise müssen dem SiGe-Koordinator rechtzeitig bekannt gegeben werden.

Dem SiGeKo sind alle zur Erfüllung seiner Aufgabe notwendigen Informationen rechtzeitig unaufgefordert zu übergeben, auch vorausschauend zu sicherheitsrelevanten Planungen, künftigen und bestehenden Unfallgefahren, Gefahrstoffen sowie Unfällen auf der Baustelle.

Die genannten Arbeitsschutzunterlagen werden im Auftragsfall Vertragsbestandteil.

Der Auftragnehmer hat vor Beginn der Arbeiten eine Gefährdungsbeurteilung und deren Dokumentation zu erstellen und dem Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator vorzulegen.

Die verantwortliche Aufsichtsperson des Auftragnehmers hat sich vor dem ersten Tag des Erscheinens auf der Baustelle zwecks einer terminlichen Abstimmung der Baustelleneinweisung mit dem SiGe-Koordinator des Bauherrn in Verbindung zu setzen. Die Aufsichtsperson wird über die baustellenspezifischen Gefahrenbereiche, Sicherheitsregeln sowie Sanktionierung bei Verstößen unterrichtet.

Die Aufsichtsperson des Auftragnehmers ist für die gründliche Unterweisung dessen Mitarbeiter zuständig und verantwortlich. Des Weiteren weist er durch ihn beauftragte Nachunternehmer ein. Unterweisungen und Nachunternehmereinweisungen müssen schriftlich dokumentiert werden.

Dem Schutzziel des Bauherrn folgend treffen sich die verantwortlichen Aufsichtspersonen der Auftragnehmer mit dem SiGe-Koordinator nach Vereinbarung um Sicherheitsbelange untereinander zu besprechen. Der Auftragnehmer hat dafür zu sorgen, dass die Beschäftigten über alle Belange der SiGe-Koordination informiert werden.

Der Auftragnehmer sichert dem Auftraggeber den Einsatz von erfahrenem Fachpersonal zu. Falls ausländisches Personal zum Einsatz kommt, sind ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache notwendig, damit z.B. Arbeits- und Sicherheitsanweisungen nachvollzogen werden können.

Vor dem Einsatz von Sub- und Nachunternehmern muss eine namentliche Meldung dieser Unternehmen an den SiGe-Koordinator des Bauherrn erfolgen (Formular -Betriebliche Auskunft zum Arbeitsschutz-). Bei Nichteinhaltung dieses Verfahrens ist der Bauherr berechtigt, die nicht benannten Unternehmen von seinem Baugrund auszuschließen.

Im Baustellenbereich sind grundsätzlich folgende persönliche Schutzausrüstungen zu tragen:

- hohe Schutzschuhe (S3)
- Schutzhelm

Vom Arbeitnehmer grundsätzlich mitzuführen und bei Erfordernis zu benutzen sind:

- Schutzbrille (bei Staub, Funkenflug, etc.)
- Gehörschutz (für Lärmbereiche)
- Warnweste (für Arbeiten an Verkehrswegen)

Regelungen, die ergänzende persönliche Schutzausrüstungen erfordern wie Staubfilter, Gesichtsschilde, Heißwasserarbeiten usw., bleiben bestehen. Die Bereitstellung der persönlichen Schutzausrüstung ist grundsätzlich im Leistungsumfang des Auftragnehmers enthalten.

Die Arbeitsplätze sind zum Feierabend nach sicherheitstechnischen Grundsätzen zu bereinigen und abzusperren. Gefahrenstellen sind mit festen Absperrvorrichtungen zu sichern. Flatterband darf nur in Bereichen geringer Unfallgefahr und auch dann nur kurzfristig eingesetzt werden. Im Bedarfsfall sind Absperrschilder und Beleuchtungen aufzustellen. Der Auftragnehmer hat für die Aufrechterhaltung der allgemeinen Ordnung auf der Baustelle zu sorgen.

Der Bauherr behält sich das Recht vor, Mitarbeiter des Auftragnehmers zu überwachen, um sicherzustellen, dass alle für die Durchführung der Arbeiten notwendigen Sicherheitsmaßnahmen eingehalten werden. Die Hinweise des SiGe-Koordinators sind vom Auftragnehmer zu beachten und festgestellte Beanstandungen umgehend zu beseitigen. Bei Sicherheitsverstößen seitens AN-Personals und/oder sicherheitstechnischen Mängeln an Werkzeugen und Maschinen des Auftragnehmers ist der Bauleiter des Bauherrn berechtigt,

- die Einstellung der Arbeiten bis zur Behebung des Mangels anzuordnen,
- zuwiderhandelnde Mitarbeiter von der weiteren Tätigkeit auszuschließen.

In keinem Fall dürfen aus diesen Anordnungen entstehende Kosten dem Auftraggeber angelastet werden.

Arbeitssicherheit ist ein gleichrangiges Projektziel wie Termin, Qualität, Budget und Leistungsfähigkeit.

3.12 ARBEITSZEITEN / BAUSTELLENBESETZUNG / ALKOHOLVERBOT / RAUSCHMITTELVERBOT

Die Arbeitszeiten müssen den gültigen Bestimmungen entsprechen. Arbeiten auf der Baustelle sind zugelassen montags bis freitags im Zeitraum zwischen 6:00 und 18:00 Uhr, an Samstagen 06:00 bis 16:00 Uhr. (siehe Handbuch Baulogistik mit Möglichkeiten der Verlängerung der Arbeitszeiten)

Ausnahmen sind mit dem Bauherrn und mit den zuständigen Behörden eigenverantwortlich abzustimmen.

Es besteht ein generelles Rauschmittelverbot für alle am Bau Beteiligten. Bei Zuwiderhandlung wird ein Baustellenverbot ausgesprochen.

3.13 BRANDSCHUTZMAßNAHMEN WÄHREND DER BAUZEIT

Der Bieter hat den Brandschutz auf der Baustelle sicherzustellen, insofern die Ausführung der eigenen Leistung betroffen ist.

Dem Vertreter des AG ist ein zuständiger Ansprechpartner zu benennen.

Während der Bauzeit sind vorbeugende Brandschutzmaßnahmen betrieblicher Art zu treffen.

Auf die technische Regel -Baustellen - Unverbindlicher Leitfaden für ein umfassendes Schutzkonzept VdS 2021- wird hingewiesen. In dem Bauobjekt bzw. auf dem Baugelände dürfen brennbare Baustoffe und sonstige brennbare Gegenstände nur örtlich und in Tagesgebrauchsmengen begrenzt, gelagert werden. Dies gilt auch für brennbare

Flüssigkeiten und brennbare Gase.

Brennbare Abfallstoffe sind täglich aus dem Bauobjekt zu entfernen. Großbehälter mit brennbaren Baustoffen sind mit einem Abstand von mindestens 10,0 m zu den Objekten aufzustellen.

Bei feuergefährlichen Arbeiten, z. B. Schweißen, Abbrennen, Schneiden, sowie beim Umgang mit offener Flamme in Verbindung mit brennbaren Baustoffen, sind Brandschutzposten einzuteilen. Es sind geeignete Feuerlöschgeräte bereitzustellen. Nach Beendigung feuergefährlicher Arbeiten sind Nachkontrollen durchzuführen. Auf die Unfallverhütungsvorschrift -Schweißen, Schneiden und verwandte Verfahren (BGV D1)- wird hingewiesen.

3.14 UMWELTSCHUTZ / LÄRMSCHUTZ WÄHREND DER BAUZEIT

Die allgemein gültigen Vorschriften zum Schutz gegen Baulärm sind einzuhalten. Außerdem sind die Auflagen und Verwaltungsvorschriften des Immissionsschutz- und des Abfallbeseitigungsgesetzes zu beachten und strikt einzuhalten. Die Belästigungen im Baustellenbereich an/auf den Zufahrtsstraßen durch Lärm, Staubentwicklung o. ä. bei den Arbeiten und Transporten sind auf das unvermeidbare Maß zu beschränken. Der AN hat alle Arbeiten mit Geräten auszuführen, die dem neuesten Stand des Immissionsschutzgesetzes entsprechen. Er trägt die alleinige Verantwortung für die Einhaltung aller Auflagen und einschlägigen Bestimmungen. Die Kosten dafür sind als Nebenleistungen entsprechend zu berücksichtigen. Der Einsatz der Maschinen und Geräte muss den Bestimmungen der 32. BImSchV (Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung) entsprechen.

Der Erhalt von Bäumen, Sträuchern und Pflanzbeständen in den nicht unmittelbar vom Baugeschehen in Anspruch genommenen Flächen ist zu gewährleisten bzw. gemäß den gesetzlichen Vorschriften sicher zu stellen. Es dürfen nur ausgewiesene Flächen für die Baustelleneinrichtung genutzt werden.

Zum Schutz des Grundwassers sind etwaige Öl- oder Treibstofflager nach den gültigen Vorschriften herzurichten und der örtlichen Aufsichtsbehörde anzuzeigen und von ihr genehmigen zu lassen. Die Betankung von Baumaschinen und deren Wartung hat so zu erfolgen, dass Grundwasserverunreinigungen zuverlässig zu vermeiden sind. Ein Auslaufen von wasserschädlichen Flüssigkeiten (auch in geringen Mengen) ist dem Auftraggeber bzw. der örtlichen Bauüberwachung unverzüglich zu melden.

3.15 ARBEITSSCHUTZ- UND UNFALLVERHÜTUNGSVORSCHRIFTEN

Der AN hat dafür Sorge zu tragen, dass die bei den auszuführenden Arbeiten anzuwendenden Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften eingehalten werden.

4 ZUSÄTZLICHE ANGABEN FÜR DAS LEISTUNGSVERZEICHNIS

4.1 ALLGEMEINE ANFORDERUNGEN

4.1.1 ALLGEMEINE ANGABEN ZUR AUSSCHREIBUNG

Gegenstand dieser Ausschreibung sind u.a. folgende Leistungen:

- Trockenbauwände
- Trockenbaudecken
- Verglasungen in Trockenbauwänden über wiegend in F-90
- Betonportale und Stützen als Betonfertigteile
- Betonschwellen
- Vorsatzschalen aus Metallkassetten
- Deckenbekleidungen aus Metallkassetten
- Spinde

4.1.2 ABSTIMMUNG MIT ANDEREN AM BAU BETEILIGTEN

Der AN hat sich mit anderen am Bau Beteiligten, wie z.B. den AN RLT und AN ELT abzustimmen. Für alle Arbeiten, die in diesem LV beschrieben werden, hat der AN die Koordinierungspflicht und die Zeitvorhaltung einzuplanen.

4.2 TECHNISCHE ANFORDERUNGEN

4.2.1 NORMEN UND RICHTLINIEN

Es gelten alle für die im Leistungsverzeichnis enthaltenen Leistungen relevanten Normen und Vorschriften sowie die zum Zeitpunkt der Ausführung aktuell gültige Fassung der VOB/C in ihrer Gesamtheit. Dies umfasst alle darin genannten oder gleichwertigen Technischen Spezifikationen sowie alle Anerkannten Regeln der Technik, die für die Erbringung der Leistung maßgeblich sind.

Bezieht sich die Leistungsbeschreibung auf technische Spezifikationen wie nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäisch technische Bewertungen, gemeinsame technische Spezifikationen, Internationale Normen, so gelten auch ohne den Zusatz: *oder gleichwertig* immer gleichwertige technische Spezifikationen.

4.3 ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

Weitere Angaben für das Leistungsverzeichnis sind den jeweiligen Ausführungsbeschreibungen zu entnehmen.

4.3.1 KONSTRUKTIONSÄNDERUNGEN

Sollte der AN in Abstimmung mit dem AG vorgegebene Konstruktionen ändern, trägt er die Kosten für behördliche Genehmigungen und Abnahmen, die Änderung der Prüfstatik und sonstige Gebühren selbst. Sämtliche vereinbarten Termine bleiben hiervon unberührt und sind einzuhalten. Der AN ist in diesem Fall vollumfänglich für die Planung von eigenen Änderungen zuständig.

4.3.2 MAßE UND EINMESSARBEITEN

Maßangaben im Leistungsverzeichnis und in den beigefügten Plänen verstehen sich als Rohbau-, Rastermaße usw. und gelten als ca.-Maße. Bautoleranzen sind zu berücksichtigen. Alle Maße sind örtlich zu überprüfen.

Dem AN werden die Hauptachsen auf der Baustelle eingemessen und ein Höhenpunkt je Geschoss angegeben. Weitergehende Vermessungs- und Absteckarbeiten, die zur Durchführung der Hohlboden-/ Bodenbelagsarbeiten notwendig sind, müssen vom AN selbstständig durchgeführt werden.

Er ist für alle Messungen und damit für die Maß- und Lagerichtigkeit der Baumaßnahme voll verantwortlich.

4.3.3 GERÜSTE / HEBWERKZEUGE

Zum Zeitpunkt der Ausführung steht dem AN ein Fassadengerüst mit Bauaufzug (Traglast 1500 kg) zur Einbringung der Materialien über Einringöffnungen in der Fassade zur Verfügung.

4.3.4 MAßGENAUIGKEITEN

Für die Maßgenauigkeiten der Ausführung sind die DIN 18202 - Toleranzen im Hochbau -, ergänzt durch die DIN EN 13670 mit DIN 1045-3 in der jeweils neuesten gültigen Fassung maßgebend, wobei die festgelegten maximal zulässigen Maßtoleranzen nicht überschritten werden dürfen.

Werden zugelassene Toleranzmaße vom AN bei der Ausführung seiner Leistungen überschritten, sind die notwendigen Nacharbeiten vom AN unverzüglich und ohne Kosten für den Auftraggeber zu veranlassen und sämtliche Kosten für Mehraufwendungen der Folgegewerke (sofern vorhanden) bzw. die Herstellung eines mängelfreien Werkes durch den AN zu tragen. Kosten für die erneute Kontrollvermessung nach Ausführung der Nacharbeiten gehen zu Lasten des AN. Dem AG bleibt es vorbehalten, den Rückbau und die Herstellung der entsprechenden Bauteile unter Einhaltung der zulässigen Abmaße und Toleranzen zu verlangen. Sämtliche daraus entstehenden Mehrkosten und Zeitverzögerungen gehen zu Lasten des AN.

4.3.5 FERTIGUNGSUNTERLAGEN

Mit der Werkplanung sind alle projektspezifischen statischen Nachweise und Einzelnachweise, insbesondere für Befestigungen und Lastabtragungen, zu erstellen. Dies wird in einer gesonderten Position vergütet, soweit es Besondere Leistungen nach VOB/C betrifft.

Soweit behördlich gefordert, sind die Nachweise durch die AN von der Bauaufsicht, dem Prüfenieur und dem Statiker des AG genehmigen zu lassen. Darin enthalten sind ebenfalls projektspezifische statische Nachweise und Einzelnachweise für Befestigung und Lastabtragung.

Die notwendigen Vorlaufzeiten für die Planung, die Prüfung durch den AG bzw. seinem mit der Überprüfung Beauftragten (i.d.R. 15 AT), die statischen Nachweise einschl. der Prüfstatik, Bestellfristen und Montagezeiten sind entsprechend einzutakten (Ausfertigung je Prüfer 1-fach in Papier und Upload auf den Projektteamserver). Dabei sind erfahrungsgemäß zumindest zu Beginn der Werkplanung mehrfache Prüfläufe einzurechnen.

4.4 ANLAGENVERZEICHNIS

Siehe gesonderte Plananlagenliste.

Sämtliche Plananlagen sind nur für die Angebotsbearbeitung zu verwenden und nicht für die Ausführung freigegeben.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

01 Vorbereitende Arbeiten

01.01 Gerüste

01.01.0010 1,000 psch EUR

Aufbau Abbau fahrbare Arbeitsbühne 2kN/m2 H 6,5m

Aufbauen, Umsetzen (geschossübergreifend und raumweise),
Abbauen fahrbarer Arbeitsgerüste für die Ausführung der eigenen
Leistung, Systemgerüst DIN EN 12810-1, Lastklasse 3 (2 kN/m2),
einschl. Vorhaltung für die Dauer der Trockenbauarbeiten, für zu
bearbeitende Flächen bis 6,50 m, im Gebäude,
Einsatzzeit über die gesamte Bauzeit.
Einsatzort: im Gebäude in allen Geschossen.

Summe 01.01 Gerüste EUR

01.02 Vorbereitende Maßnahmen

Bereiche UG mit späterer weiterführender bauseitiger Abdichtung

Bereiche UG mit späterer weiterführender bauseitiger Abdichtung

01.02.0010 70,000 m2 EUR EUR

STLB-Bau 10/2025 018

Voranstrich Bitumenlösung Boden

Voranstrich für bahnenförmige Abdichtungen, aus Bitumenlösung, auf Boden, Untergrund
Beton.

01.02.0020 70,000 m2 EUR EUR

STLB-Bau 10/2025 018

Abdichtung Boden innen W0-I Bitumen-Schweißbahn G200S4 BA

Abdichtung der Bodenflächen von Innenräumen DIN 18534-1 und DIN 18534-2,
Wassereinwirkungsklasse W0-I (gering), Rissklasse R1-I (Rissbreitenänderung/-neubildung
nach Aufbringen der Abdichtung bis 0,2 mm), einlagig, Bitumen-Schweißbahnen G 200 S4
mit Glasgewebeeinlage 200 g/m2, Anwendungstyp DIN/TS 20000-202 BA (Bahn für
Bauwerksabdichtung), im Schweißverfahren aufbringen.

01.02.0030 65,000 m EUR EUR

Abdichtung Wand innen W0-I Bitumen-Schweißbahn G200S4 BA

Abdichtung der Wandflächen von Innenräumen DIN 18534-1 und DIN 18534-2,
Wassereinwirkungsklasse W0-I (gering), Rissklasse R1-I (Rissbreitenänderung/-neubildung
nach Aufbringen der Abdichtung bis 0,2 mm), einlagig, Bitumen-Schweißbahnen G 200 S4
mit Glasgewebeeinlage 200 g/m2, Anwendungstyp DIN/TS 20000-202 BA (Bahn für
Bauwerksabdichtung), im Schweißverfahren aufbringen,

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

als 15cm hoher Streifen an aufgehenden Massivwänden.

Summe 01.02 Vorbereitende Maßnahmen

..... EUR

01.03 Werkplanung

01.03.0010

1,000 psch

..... EUR

Einmessen Metallbauarbeiten für Leistungen aus Titel 02.15

Verbindliche Einmessung über das übliche Maß einer Nebenleistung gemäß DIN 18340 hinaus aller für die Leistungen des AN erforderlich Maße, als Grundlage für die Werkstatt- und Montageplanung des AN.

Insbesondere sind die Deckenschrägen zu überprüfen und bei Abweichungen über die Toleranzen der DIN 18202 das weitere Verfahren mit dem Planer des AG abzustimmen.

01.03.0020

1,000 psch

..... EUR

Statische Berechnungen für Leistungen aus Titel 02.15

Statische Berechnungen für sämtliche beschriebenen Leistungen und Einbausituationen erstellen und dem AG übergeben, Bemessungen der Unterkonstruktion, der Blechstärken usw.,

insbesondere hinsichtlich der Verbindungselemente und der Art der Befestigungen.

01.03.0030

1,000 psch

..... EUR

Werk- und Montageplanung für Leistungen aus Titel 02.15

Werkstattplanung erstellen unter Berücksichtigung der tatsächlichen örtlichen Gegebenheiten und Bedingungen der vorhandenen Rohbaukonstruktion sowie sonstiger Vorgaben für die beschriebenen Baustelle, wie folgt:

- mittels CAD (Datenaustauschformat: DWG sowie als digital erstellte PDF-Dateien, jedoch kein Scan),
 - Erstellung von Übersichtsplänen, Grundrissen, Schnitten und Ansichten im Maßstab 1:50 bis 1:10 mit eingetragener Schnittführung,
 - Erstellung der Details, Knotenpunkte, Ecken und Anschlüsse zu Leistungen anderer AN, im Maßstab 1:10 bis 1:1,
- für die beschriebenen Leistungen und Einbausituationen, auf Grundlage der Ausführungs- und Detailplanung des Architekten und der am Bau zu nehmenden Maße.

Aus den Zeichnungen müssen Konstruktion, Unterkonstruktion, Maße, Bauanschlüsse, Befestigung, Einbau und Einbaufolge sämtlicher sichtbaren Elemente erkennbar sein.

Materialien und Oberflächenqualitäten sind in der Beschriftung aufzuführen.

Die Werkplanung ist dem AG digital zur Prüfung zu übergeben.

Mehrmalige Prüfumläufe sind einzukalkulieren.

Die Vorlage der Werkplanung hat rechtzeitig unter Berücksichtigung der Dauer des Prüfumlaufs, der Bestell- und Lieferfristen sowie der Werkstattfertigung entsprechend den im Bauzeitplan vorgesehenen Terminen zu erfolgen. Die baufreie Planung ist am Ende des Prüfumlaufs zusätzlich einfach auf Papier zu überbringen.

Mit der Ausführung darf erst begonnen werden, wenn die endgültigen Zeichnungen dem AG

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

zur Sichtung vorgelegt wurden.

01.03.0040 1,000 psch EUR

Werkstattplanung Fertigteile / Halbfertigteile aus Titel 02.17

Werkstattzeichnungen / Verlegepläne für die Fertigteile der

- Betonrahmen als Fertigteil
- L-Fertigteile
- Betonstützen als Fertigteil

einschließlich

- sämtlicher statischer Nachweise der FT-Elemente und aller Verbindungen, Verankerungen, Stöße, Bau- und Montagezustände etc. zur Vorlage beim Architekten, Tragwerksplaner und Prüfeningenieur.
- Erstellen von Übersichts- und Elementplänen zur Vorlage beim Architekten, Tragwerksplaner und Prüfeningenieur
- Erstellung von Montageablaufpläne in Abstimmung mit der Bauleitung, Vorlage beim Architekten, Tragwerksplaner und Prüfeningenieur
- Planungsleistungen und statische Berechnungen für spezielle Auflagerdetails, Transportankerpläne, Vorlage beim Prüfstatiker
- Mitteilung mit Name, Anschrift des Herstellerwerkes der Betonfertigteile, des technischen Werkleiters sowie seines Vertreters
- Bestätigung des technischen Werkleiters vor dem Einbau der Betonfertigteile, dass sowohl die planmäßige Anordnung der Bewehrung wie auch die Querschnitte entsprechend für richtig befunden wurden und die erforderlichen Betongüten erreicht sind

Summe 01.03 Werkstattplanung EUR

01.04 Muster

01.04.0010 6,000 St EUR EUR

Materialmuster Holzwolleplatte

Materialmuster als Handmuster für Holzwolleplatten gem. Pos. 02.10.0070 zur Abstimmung der Farbe

Abmessungen jeweils: ca. DIN A4.

- Farbe Beige in Anlehnung an bauseitige Bestuhlung aus Holz
 - Farbe Betongrau in Anlehnung an Stahlbeton-Rohbaudecke
- Die Abrechnung erfolgt je Stück Materialmuster.

01.04.0020 3,000 St EUR EUR

Materialmuster Metallkassette

Materialmuster als Handmuster für Blechkassetten zur Abstimmung der Oberfläche, zur Hälfte perforiert,

Abmessungen 50 cm x 50cm,
inkl. Umkantung 30 mm

Die Abrechnung erfolgt je Stück Materialmuster.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

01.04.0030 3,000 St EUR EUR

Materialmuster Spiegelfolie

Materialmuster als Handmuster für Spiegelfolie aus Pos. 02.03.0300 zur Abstimmung der Oberfläche und Transluzenz, Abmessungen mind. 10 cm x 10cm,

Die Abrechnung erfolgt je Stück Materialmuster.

01.04.0040 2,000 St EUR EUR

Materialmuster Winkelstähle zum Anschluss Metallkassetten Türen

Materialmuster als Handmuster für Winkelstähle der Anschlüsse der Metallkassetten an Fenstern und Türen zur Abstimmung der Oberfläche, Abmessungen Schenkel 50 cm x 150cm, Winkel 60 Grad, Länge 30cm,

Die Abrechnung erfolgt je Stück Materialmuster.

Summe 01.04 Muster EUR

01.01 Gerüste EUR

01.02 Vorbereitende Maßnahmen EUR

01.03 Werkplanung EUR

01.04 Muster EUR

Summe 01 Vorbereitende Arbeiten EUR

02 Trockenbauarbeiten / Verglasungen

02.01 Trockenbauwände

LBW 02

LBW 02 Leichtbauwand gemäß Wandliste L.02.1

02.01.0010 18,000 m2 EUR EUR

STLB-Bau 10/2025 039

Trennwand H bis 6 m WD 125 mm UK Stahlblechprofil verz Einfachständerwerk Gipspl. Baupl.A 2lagig D 12,5mm D 12,5mm Q2

Nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1, Einbaubereich 2 DIN 4103-1 (Bereiche mit großer Menschenansammlung sowie Trennwände zwischen Räumen mit einem

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Höhenunterschied der Fußböden größer gleich 1 m),

Höhe Wand bis 6 m,

Dicke Wand 125 mm,

Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, als Einfachständerwerk, CW/UW 75,

Ständerachsabstand 417 mm,

Beplankung beidseitig, aus Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 520, Bauplatten Typ A,
1. Seite 2-lagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 1. Seite 2. Lage 12,5 mm,
Spachtelung Qualitätsstufe Q2,
2. Seite 2-lagig, Dicke 2. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 2. Seite 2. Lage 12,5 mm,
Spachtelung 2. Seite Qualitätsstufe Q2,
befestigen mit Schnellbauschrauben DIN EN 14566 und DIN 18182-2, Ausführung gemäß
Zeichnung,

Zeichnungs-Nr Liste Wandaufbauten L.02.

02.01.0020 1,000 St EUR EUR

**Leistung wie Position 02.01.0010 (Trennwand H bis 6 m WD 125 mm UK
Stahlblechprofil verz Einfachständerwerk Gipspl. Baupl.A 2lagig D 12,5mm D 12,5mm
Q2), jedoch**

Ausführung als Kleinfläche, Größe bis 1 m2.

02.01.0030 1,000 St EUR EUR

**Leistung wie Position 02.01.0010 (Trennwand H bis 6 m WD 125 mm UK
Stahlblechprofil verz Einfachständerwerk Gipspl. Baupl.A 2lagig D 12,5mm D 12,5mm
Q2), jedoch**

Ausführung als Kleinfläche, Größe 1 bis 2,5 m2.

LBW 03

LBW 03 Leichtbauwand gemäß Wandliste L.02.1

02.01.0040 10,000 m2 EUR EUR

STLB-Bau 10/2025 039

**Trennwand H bis 3,5 m WD 175 mm Rw 64,5 dB F90-A UK Stahlblechprofil verz
Einfachständerwerk MW D 80mm Feuerschutzpl.**

Nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1, Einbaubereich 2 DIN 4103-1 (Bereiche mit
großer Menschenansammlung sowie Trennwände zwischen Räumen mit einem
Höhenunterschied der Fußböden größer gleich 1 m),

Höhe Wand bis 3,5 m,

Dicke Wand 175 mm,

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 R_w 64,5 dB,
 Feuerwiderstandsklasse F 90 - A DIN 4102-2,
 Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, als
 Einfachständerwerk, CW/UW 100,

Ständerachsabstand 625 mm,

Dämmschicht aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Dämmschichtdicke 80 mm, in Platten,
 Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR, einlagig, dicht stoßen, längenspezifischer
 Strömungswiderstand größer gleich 5 kPa s/m²,
 Beplankung beidseitig, aus Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 520, Feuerschutzplatten Typ
 DF,

1. Seite 3-lagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 1. Seite 2. Lage 12,5 mm, Dicke 1.
 Seite 3. Lage 12,5 mm,

Spachtelung Qualitätsstufe Q2,

2. Seite 3-lagig, Dicke 2. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 2. Seite 2. Lage 12,5 mm, Dicke 2.
 Seite 3. Lage 12,5 mm,

Spachtelung 2. Seite Qualitätsstufe Q2,

befestigen mit Schnellbauschrauben DIN EN 14566 und DIN 18182-2, Ausführung gemäß
 Zeichnung,

Zeichnungs-Nr Liste Wandaufbauten L.02.

02.01.0050 12,000 m² EUR EUR

Leistung wie Position 02.01.0040 (Trennwand H bis 3,5 m WD 175 mm R_w 64,5 dB F90-A UK Stahlblechprofil verz Einfachständerwerk MW D 80mm Feuerschutzpl.), jedoch

Höhe Wand 3,50 bis 5,5 m.

02.01.0060 17,000 m² EUR EUR

Leistung wie Position 02.01.0040 (Trennwand H bis 3,5 m WD 175 mm R_w 64,5 dB F90-A UK Stahlblechprofil verz Einfachständerwerk MW D 80mm Feuerschutzpl.), jedoch

Höhe Wand 5,5 bis 6,0 m.

02.01.0070 171,000 m² EUR EUR

Leistung wie Position 02.01.0040 (Trennwand H bis 3,5 m WD 175 mm R_w 64,5 dB F90-A UK Stahlblechprofil verz Einfachständerwerk MW D 80mm Feuerschutzpl.), jedoch

Höhe Wand 6,0 bis 6,5 m.

02.01.0080 10,000 m² EUR EUR

Leistung wie Position 02.01.0040 (Trennwand H bis 3,5 m WD 175 mm R_w 64,5 dB F90-A UK Stahlblechprofil verz Einfachständerwerk MW D 80mm Feuerschutzpl.), jedoch

Höhe Wand bis 3,5 m,

2 x 2lagig Feuerschutzplatten Typ DF 12,5 mm

02.01.0090 73,000 m² EUR EUR

Leistung wie Position 02.01.0040 (Trennwand H bis 3,5 m WD 175 mm R_w 64,5 dB F90-A UK Stahlblechprofil verz Einfachständerwerk MW D 80mm Feuerschutzpl.), jedoch

Höhe Wand bis 5,5 bis 6,0 m,

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

2 x 2lagig Feuerschutzplatten Typ DF 12,5 mm

02.01.0100 3,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.01.0040 (Trennwand H bis 3,5 m WD 175 mm Rw 64,5 dB F90-A UK Stahlblechprofil verz Einfachständerwerk MW D 80mm Feuerschutzpl.), jedoch Ausführung als Kleinflächen, Größe 2,5 bis 5 m2, Höhe Wand 6,0 bis 6,5 m.

02.01.0110 1,000 St EUR EUR

Trennwand H 5,5-6m D 150mm F90 UK Stahlblechprofil verz Einfachständerwerk MW D 80mm Feuerschutzpl. Kleinflächen 2,5-5m2

Höhe Wand 5,5 bis 6 m, Feuerwiderstandsklasse F 90 - B DIN 4102-2,
2 x 2lagig Feuerschutzplatten Typ DF 12,5 mm
Ausführung als Kleinflächen, Größe 2,5 bis 5 m2.

LBW 05

LBW 05 Leichtbauwand gemäß Wandliste L.02.2

02.01.0120 67,000 m2 EUR EUR

STLB-Bau 10/2025 039

Trennwand H bis 3,5 m WD 130 mm UK Stahlblechprofil verz Doppelständerwerk Beplankung beidseitig Zementbaupl.

Nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1, Einbaubereich 2 DIN 4103-1 (Bereiche mit großer Menschenansammlung sowie Trennwände zwischen Räumen mit einem Höhenunterschied der Fußböden größer gleich 1 m),

Höhe Wand bis 3,5 m,

Dicke Wand 130 mm,

Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, als Doppelständerwerk, druckfest mit Plattenstreifen verbunden, CW/UW 50, Korrosivitätskategorie C3 (mäßig) DIN EN ISO 12944-2, mit erwarteter Schutzdauer L DIN EN ISO 12944-1 von bis zu 7 Jahren,

Abstand zwischen den Ständerwerken 50 mm,

Ständerachsabstand 625 mm,

Beplankung beidseitig, aus Zementbauplatten, DIN EN 12467,

1. Seite einlagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm, Fugen und Befestigungsmittel auf der Oberfläche spachteln,
2. Seite einlagig, Dicke 2. Seite 1. Lage 12,5 mm,
2. Seite Fugen und Befestigungsmittel spachteln, scharfes Abziehen der Oberfläche mit Spachtelmasse zum Porenverschluss,
befestigen mit systemspezifischen Befestigungsmitteln, Ausführung gemäß Zeichnung,

Zeichnungs-Nr Liste Wandaufbauten L.02.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

LBW 06

LBW 06 Leichtbauwand gemäß Wandliste L.02.2

02.01.0130 85,000 m2 EUR EUR

STLB-Bau 10/2025 039

**Trennwand H bis 6 m WD 127 mm Rw 63 dB EI-M90 UK Stahlblechprofil verz
Einfachständerwerk MW D 60mm Feuerschutzpl.DFH2IR**

Nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1, Einbaubereich 2 DIN 4103-1 (Bereiche mit großer Menschenansammlung sowie Trennwände zwischen Räumen mit einem Höhenunterschied der Fußböden größer gleich 1 m),

Höhe Wand bis 6 m,

Dicke Wand 127 mm,

bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw 63 dB,
Feuerwiderstandsklasse EI-M 90 DIN EN 13501-2, Baustoffklasse DIN 4102-1 A2
(nichtbrennbar),

Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, als
Einfachständerwerk, CW/UW 75,

Ständerachsabstand 312,5 mm,

Dämmschicht aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Dämmschichtdicke 60 mm, in Platten,
Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR, einlagig, längenspezifischer Strömungswiderstand
größer gleich 5 kPa s/m2,

Beplankung beidseitig, aus Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 520, imprägnierte
Feuerschutzplatten Typ DFH2IR,

1. Seite 2-lagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm, beschichtet mit Blech aus verzinktem Stahl,
Dicke 1. Seite 2. Lage 12,5 mm,

Spachtelung Qualitätsstufe Q2,

2. Seite 2-lagig, Dicke 2. Seite 1. Lage 12,5 mm, beschichtet mit Blech aus verzinktem Stahl,
Dicke 2. Seite 2. Lage 12,5 mm,

Spachtelung 2. Seite Qualitätsstufe Q2,

befestigen mit Schnellbauschrauben DIN EN 14566 und DIN 18182-2, Ausführung gemäß
Zeichnung,

Zeichnungs-Nr Liste Wandaufbauten L.02.

.

02.01.0140 1,000 St EUR EUR

**Leistung wie Position 02.01.0130 (Trennwand H bis 6 m WD 127 mm Rw 63 dB EI-M90
UK Stahlblechprofil verz Einfachständerwerk MW D 60mm Feuerschutzpl.DFH2IR),
jedoch**

Ausführung in Kleinflächen, Größe 1 bis 2,5 m2.

LBW 07

LBW 07 Leichtbauwand gemäß Wandliste L.02.2

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

02.01.0150 20,000 m2 EUR EUR

STLB-Bau 10/2025 039

**Trennwand H bis 3,5 m WD 150 mm Rw 60 dB F90-B UK Stahlblechprofil verz
Einfachständerwerk MW D 80mm Zementbaupl.**

Nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1, Einbaubereich 2 DIN 4103-1 (Bereiche mit großer Menschenansammlung sowie Trennwände zwischen Räumen mit einem Höhenunterschied der Fußböden größer gleich 1 m),

Höhe Wand bis 3,5 m,

Dicke Wand 150 mm,

bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw 60 dB,

Feuerwiderstandsklasse F 90 - B DIN 4102-2,

Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, als Einfachständerwerk, CW/UW 100, Korrosivitätskategorie C3 (mäßig) DIN EN ISO 12944-2, mit erwarteter Schutzdauer L DIN EN ISO 12944-1 von bis zu 7 Jahren,

Ständerachsabstand 625 mm,

Dämmschicht aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Dämmschichtdicke 80 mm, in Platten, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR, einlagig, längenspezifischer Strömungswiderstand größer gleich 5 kPa s/m²,

Beplankung beidseitig, aus Zementbauplatten, DIN EN 12467,

1. Seite 2-lagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 1. Seite 2. Lage 12,5 mm, Fugen und Befestigungsmittel auf der Oberfläche spachteln,

2. Seite 2-lagig, Dicke 2. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 2. Seite 2. Lage 12,5 mm,

2. Seite Fugen und Befestigungsmittel spachteln,

befestigen mit systemspezifischen Befestigungsmitteln, Ausführung gemäß Zeichnung,

Zeichnungs-Nr Liste Wandaufbauten L.02.

.

LBW 08

LBW 08 Leichtbauwand gemäß Wandliste L.02.2

02.01.0160 10,000 m2 EUR EUR

STLB-Bau 10/2025 039

**Trennwand H bis 3,5 m WD 100 mm UK Stahlblechprofil verz Einfachständerwerk
Zementbaupl. einlagig**

Nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1, Einbaubereich 2 DIN 4103-1 (Bereiche mit großer Menschenansammlung sowie Trennwände zwischen Räumen mit einem Höhenunterschied der Fußböden größer gleich 1 m),

Höhe Wand bis 3,5 m,

Dicke Wand 100 mm,

Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, als Einfachständerwerk, CW/UW 75, Korrosivitätskategorie C3 (mäßig) DIN EN ISO 12944-2,

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

mit erwarteter Schutzdauer L DIN EN ISO 12944-1 von bis zu 7 Jahren,

Ständerachsabstand 625 mm,

Bepankung beidseitig, aus Zementbauplatten,

1. Seite einlagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm, Fugen und Befestigungsmittel auf der Oberfläche spachteln,

2. Seite einlagig, Dicke 2. Seite 1. Lage 12,5 mm,

2. Seite Fugen und Befestigungsmittel spachteln,

befestigen mit systemspezifischen Befestigungsmitteln, Ausführung gemäß Zeichnung,

Zeichnungs-Nr Liste Wandaufbauten L.02.

.

02.01.0170 1,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.01.0160 (Trennwand H bis 3,5 m WD 100 mm UK Stahlblechprofil verz Einfachständerwerk Zementbaupl. einlagig), jedoch

Ausführung in Kleinflächen, Größe 1 bis 2,5 m2.

LBW 09

LBW 09 Leichtbauwand gemäß Wandliste L.02.2

02.01.0180 60,000 m2 EUR EUR

STLB-Bau 10/2025 039

Trennwand H bis 3,5 m WD 125 mm UK Stahlblechprofil verz Einfachständerwerk Bepankung Zementbaupl.

Nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1, Einbaubereich 2 DIN 4103-1 (Bereiche mit großer Menschenansammlung sowie Trennwände zwischen Räumen mit einem Höhenunterschied der Fußböden größer gleich 1 m),

Höhe Wand bis 3,5 m,

Dicke Wand 125 mm,

Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, als Einfachständerwerk, CW/UW 100, Korrosivitätskategorie C3 (mäßig) DIN EN ISO 12944-2, mit erwarteter Schutzdauer L DIN EN ISO 12944-1 von bis zu 7 Jahren,

Ständerachsabstand 625 mm,

Bepankung beidseitig, aus Zementbauplatten, DIN EN 12467,

1. Seite einlagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm, Fugen und Befestigungsmittel auf der Oberfläche spachteln,

2. Seite einlagig, Dicke 2. Seite 1. Lage 12,5 mm,

2. Seite Fugen und Befestigungsmittel spachteln, scharfes Abziehen der Oberfläche mit Spachtelmasse zum Porenverschluss,

befestigen mit systemspezifischen Befestigungsmitteln, Ausführung gemäß Zeichnung,

Zeichnungs-Nr Liste Wandaufbauten L.02.

.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

02.01.0190 1,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.01.0180 (Trennwand H bis 3,5 m WD 125 mm UK Stahlblechprofil verz Einfachständerwerk Beplankung Zementbaupl.), jedoch

Ausführung in Kleinflächen, Größe 2,5 bis 5 m2.

LBW 10

LBW 10 Leichtbauwand gemäß Wandliste L.02.3

02.01.0200 15,000 m2 EUR EUR

STLB-Bau 10/2025 039

Trennwand H bis 3,5 m WD 175 mm UK Stahlblechprofil verz Einfachständerwerk Beplankung Zementbaupl.

Nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1, Einbaubereich 2 DIN 4103-1 (Bereiche mit großer Menschenansammlung sowie Trennwände zwischen Räumen mit einem Höhenunterschied der Fußböden größer gleich 1 m),

Höhe Wand bis 3,5 m,

Dicke Wand 175 mm,

Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, als Einfachständerwerk, CW/UW 150, Korrosivitätskategorie C3 (mäßig) DIN EN ISO 12944-2, mit erwarteter Schutzdauer L DIN EN ISO 12944-1 von bis zu 7 Jahren,

Ständerachsabstand 625 mm,

Beplankung beidseitig, aus Zementbauplatten, DIN EN 12467,

1. Seite einlagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm, Fugen und Befestigungsmittel auf der Oberfläche spachteln,

2. Seite einlagig, Dicke 2. Seite 1. Lage 12,5 mm,

2. Seite Fugen und Befestigungsmittel spachteln, scharfes Abziehen der Oberfläche mit Spachtelmasse zum Porenverschluss,

befestigen mit systemspezifischen Befestigungsmitteln, Ausführung gemäß Zeichnung,

Zeichnungs-Nr Liste Wandaufbauten L.02.

.

02.01.0210 1,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.01.0200 (Trennwand H bis 3,5 m WD 175 mm UK Stahlblechprofil verz Einfachständerwerk Beplankung Zementbaupl.), jedoch

Ausführung in Kleinflächen, Größe 2,5 bis 5 m2.

LBW 21 und LBW 22 (Metallpaneele gesondert)

LBW 21 und LBW 22 Leichtbauwand gemäß Wandliste L.02.4

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

02.01.0220 1.200,000 m2 EUR EUR

STLB-Bau 10/2025 039

**Trennwand H bis 6,5m WD 200mm Rw64,5dB EI-M90 UK Stahlblechprofil verz
Einfachständerwerk MW D 120mm Feuerschutzpl.DF**

Nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1, Einbaubereich 2 DIN 4103-1 (Bereiche mit großer Menschenansammlung sowie Trennwände zwischen Räumen mit einem Höhenunterschied der Fußböden größer gleich 1 m),

Höhe Wand bis 6,5 m,

Dicke Wand 200 mm,

bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw 64,5 dB,

Feuerwiderstandsklasse EI-M 90 DIN EN 13501-2, Baustoffklasse DIN 4102-1 A2

(nichtbrennbar),

Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, als Einfachständerwerk, CW/UW 150,

Ständerachsabstand 625 mm,

Dämmschicht aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Dämmschichtdicke 120 mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR, einlagig, dicht stoßen, Schmelzpunkt größer 1000 Grad C, DIN 4102-17,

Beplankung beidseitig, aus Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 520, Feuerschutzplatten Typ DF,

1. Seite 3-lagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 1. Seite 2. Lage 12,5 mm, Dicke 1. Seite 3. Lage 12,5 mm,

Spachtelung Qualitätsstufe Q2,

2. Seite 3-lagig, Dicke 2. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 2. Seite 2. Lage 12,5 mm, Dicke 2. Seite 3. Lage 12,5 mm,

Spachtelung 2. Seite Qualitätsstufe Q2,

befestigen mit Schnellbauschrauben DIN EN 14566 und DIN 18182-2, Ausführung gemäß Zeichnung,

Zeichnungs-Nr Liste Wandaufbauten L.02.

.

02.01.0230 98,000 m2 EUR EUR

Leistung wie Position 02.01.0220 (Trennwand H bis 6,5m WD 200mm Rw64,5dB EI-M90 UK Stahlblechprofil verz Einfachständerwerk MW D 120mm Feuerschutzpl.DF), jedoch

Höhe Wand bis 5,5 m.

LBW 23 und LBW 24 (Metallpaneele gesondert)

LBW 23 Leichtbauwand gemäß Wandliste L.02.4

LBW 24 Leichtbauwand gemäß Wandliste L.02.5

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

02.01.0240 370,000 m2 EUR EUR

STLB-Bau 10/2025 039

**Trennwand H bis 6m WD 150mm Rw 67,6dB EI-M90 UK Stahlblechprofil verz
Einfachständerwerk MW D 80mm Feuerschutzpl.DFH2IR**

Nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1, Einbaubereich 2 DIN 4103-1 (Bereiche mit großer Menschenansammlung sowie Trennwände zwischen Räumen mit einem Höhenunterschied der Fußböden größer gleich 1 m),

Höhe Wand bis 6 m,

Dicke Wand 150 mm,

bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw 67,6 dB,

Feuerwiderstandsklasse EI-M 90 DIN EN 13501-2, Baustoffklasse DIN 4102-1 A2

(nichtbrennbar),

Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, als Einfachständerwerk, CW/UW 125,

Ständerachsabstand 312,5 mm,

Dämmschicht aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Dämmschichtdicke 80 mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR, einlagig, dicht stoßen, Schmelzpunkt größer 1000 Grad C, DIN 4102-17,

Beplankung beidseitig, aus Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 520, imprägnierte Feuerschutzplatten Typ DFH2IR,

1. Seite 2-lagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 1. Seite 2. Lage 12,5 mm, Spachtelung Qualitätsstufe Q2,

2. Seite 2-lagig, Dicke 2. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 2. Seite 2. Lage 12,5 mm, Spachtelung 2. Seite Qualitätsstufe Q2,

befestigen mit Schnellbauschrauben DIN EN 14566 und DIN 18182-2, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung,

Zeichnungs-Nr Liste Wandaufbauten L.02.4

.

02.01.0250 460,000 m2 EUR EUR

STLB-Bau 10/2025 039

**Trennwand H bis 6m WD 175mm Rw 64,5dB EI-M90 UK Stahlblechprofil verz
Einfachständerwerk MW D 80mm Feuerschutzpl.DFH2IR**

Nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1, Einbaubereich 2 DIN 4103-1 (Bereiche mit großer Menschenansammlung sowie Trennwände zwischen Räumen mit einem Höhenunterschied der Fußböden größer gleich 1 m),

Höhe Wand bis 6 m,

Dicke Wand 175 mm,

bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw 64,5 dB,

Feuerwiderstandsklasse EI-M 90 DIN EN 13501-2, Baustoffklasse DIN 4102-1 A2

(nichtbrennbar),

Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, als Einfachständerwerk, CW/UW 125,

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Ständerachsabstand 312,5 mm,

Dämmschicht aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Dämmschichtdicke 80 mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR, einlagig, dicht stoßen, Schmelzpunkt größer 1000 Grad C, DIN 4102-17, Beplankung beidseitig, aus Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 520, imprägnierte Feuerschutzplatten Typ DFH2IR, 1. Seite 3-lagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 1. Seite 2. Lage 12,5 mm, Dicke 1. Seite 3. Lage 12,5 mm, Spachtelung Qualitätsstufe Q2, 2. Seite 3-lagig, Dicke 2. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 2. Seite 2. Lage 12,5 mm, Dicke 2. Seite 3. Lage 12,5 mm, Spachtelung 2. Seite Qualitätsstufe Q2, befestigen mit Schnellbauschrauben DIN EN 14566 und DIN 18182-2, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung,

Zeichnungs-Nr Liste Wandaufbauten L.02.4

LBW 25 (Metallpaneele gesondert)

LBW 25 (Metallpaneele gesondert) Leichtbauwand gemäß Wandliste L.02.5

02.01.0260 8,000 m2 EUR EUR

STLB-Bau 10/2025 039

Trennwand H bis 6m WD127mm Rw 63,2dB EI-M90 UK Stahlblechprofil verz Einfachständerwerk MW Feuerschutzpl.DFH2IR Bleiblech

Nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1, Einbaubereich 2 DIN 4103-1 (Bereiche mit großer Menschenansammlung sowie Trennwände zwischen Räumen mit einem Höhenunterschied der Fußböden größer gleich 1 m),

Höhe Wand bis 6 m,

Dicke Wand 127 mm,

bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw 63,2 dB, Feuerwiderstandsklasse EI-M 90 DIN EN 13501-2, Baustoffklasse DIN 4102-1 A2 (nichtbrennbar), Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, als Einfachständerwerk, CW/UW 75,

Ständerachsabstand 312,5 mm,

Dämmschicht aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Dämmschichtdicke 60 mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR, einlagig, längenspezifischer Strömungswiderstand größer gleich 5 kPa s/m2, Beplankung beidseitig, aus Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 520, imprägnierte Feuerschutzplatten Typ DFH2IR, 1. Seite 2-lagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm, beschichtet mit Blech aus verzinktem Stahl, Rückseite beschichtet mit Bleiblech, Stöße mit Bleiblechstreifen hinterlegen, Blechdicke 1. Seite 1. Lage 0,5 mm, Dicke 1. Seite 2. Lage 12,5 mm, Rückseite 1. Seite 2. Lage

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

beschichtet mit Bleiblech, Stöße mit Bleiblechstreifen hinterlegen, Blechdicke 1. Seite 2.

Lage 0,5 mm,

Spachtelung Qualitätsstufe Q2,

2. Seite 2-lagig, Dicke 2. Seite 1. Lage 12,5 mm, beschichtet mit Blech aus verzinktem Stahl,

Rückseite 2. Seite 1. Lage beschichtet mit Bleiblech, Stöße mit Bleiblechstreifen hinterlegen,

Blechdicke 2. Seite 1. Lage 0,5 mm, Dicke 2. Seite 2. Lage 12,5 mm,

Spachtelung 2. Seite Qualitätsstufe Q2,

befestigen mit Schnellbauschrauben DIN EN 14566 und DIN 18182-2, Ausführung gemäß

Zeichnung,

Zeichnungs-Nr Liste Wandaufbauten L.02.

.

LBW 26 (Metallpaneele gesondert)

LBW 26 (Metallpaneele gesondert) Leichtbauwand gemäß Wandliste L.02.5

02.01.0270 16,000 m2 EUR EUR

STLB-Bau 10/2025 039

Trennwand H bis 6,5m WD 150mm Rw 60dB UK Stahlblechprofil verz Einfachständerwerk MW D 80mm Zementbaupl.

Nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1, Einbaubereich 2 DIN 4103-1 (Bereiche mit großer Menschenansammlung sowie Trennwände zwischen Räumen mit einem Höhenunterschied der Fußböden größer gleich 1 m),

Höhe Wand bis 6,5 m,

Dicke Wand 150 mm,

bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw 60 dB,

Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, als Einfachständerwerk, CW/UW 100, Korrosivitätskategorie C3 (mäßig) DIN EN ISO 12944-2, mit erwarteter Schutzdauer L DIN EN ISO 12944-1 von bis zu 7 Jahren,

Ständerachsabstand 625 mm,

Dämmschicht aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Dämmschichtdicke 80 mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR, einlagig, längenspezifischer Strömungswiderstand größer gleich 5 kPa s/m²,

Beplankung beidseitig, aus Zementbauplatten, DIN EN 12467,

1. Seite 2-lagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 1. Seite 2. Lage 12,5 mm, Fugen und Befestigungsmittel auf der Oberfläche spachteln,

2. Seite 2-lagig, Dicke 2. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 2. Seite 2. Lage 12,5 mm,

2. Seite Fugen und Befestigungsmittel spachteln, scharfes Abziehen der Oberfläche mit Spachtelmasse zum Porenverschluss,

befestigen mit systemspezifischen Befestigungsmitteln, Ausführung gemäß Zeichnung,

Zeichnungs-Nr Liste Wandaufbauten L.02.

.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

LBW 27

LBW 27 Leichtbauwand gemäß Wandliste L.02.5

02.01.0280 30,000 m2 EUR EUR

**Trennwand H bis 6,5m WD 155mm Rw 73dB EI-M90 UK Stahlblechprofil verz
Doppelständerwerk MW D 2x40mm Feuerschutzpl.DFH2IR**

Nichttragende innere Trennwand DIN 4103-1, Einbaubereich 2 DIN 4103-1 (Bereiche mit großer Menschenansammlung sowie Trennwände zwischen Räumen mit einem Höhenunterschied der Fußböden größer gleich 1 m),

Höhe Wand bis 6,5 m,

Dicke Wand 155 mm,

bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw 74 dB, Feuerwiderstandsklasse EI-M 90 DIN EN 13501-2, Baustoffklasse DIN 4102-1 A2 (nichtbrennbar),

Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, als Doppelständerwerk, CW/UW 50,

Ständerachsabstand 312,5 mm,

Dämmschicht aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Dämmschichtdicke 2 x 40 mm,

Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR, 2-lagig mit versetzten Fugen, längenspezifischer Strömungswiderstand größer gleich 5 kPa s/m²,

Beplankung beidseitig, aus Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 520, imprägnierte Feuerschutzplatten Typ DFH2IR,

1. Seite 2-lagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 1. Seite 2. Lage 12,5 mm,

Spachtelung Qualitätsstufe Q2,

2. Seite 2-lagig, Dicke 2. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 2. Seite 2. Lage 12,5 mm,

Spachtelung 2. Seite Qualitätsstufe Q2,

befestigen mit Schnellbauschrauben DIN EN 14566 und DIN 18182-2, Ausführung gemäß Zeichnung,

Zeichnungs-Nr Liste Wandaufbauten L.02., D 74.21

Ausführungsort: Sturzausbildung oberhalb mobiler Trennwände, Ausführung auf BFT-Riegel, Befestigung an Hohlprofilen 80x60x4 mm aus Pos. 02.17.190

02.01.0290 35,000 m2 EUR EUR

Leistung wie Position 02.01.0280 (Trennwand H bis 6,5m WD 155mm Rw 73dB EI-M90 UK Stahlblechprofil verz Doppelständerwerk MW D 2x40mm Feuerschutzpl.DFH2IR), jedoch

Ausführung mit schrägem Deckenanschluss

Summe 02.01 Trockenbauwände EUR

02.02 Vorsatzschalen / Schachtwände**LBW 11**

LBW 11 Leichtbauwand gemäß Wandliste L.02.3

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

02.02.0010 105,000 m2 EUR EUR

**Vorsatzschale Vorwandinstallation H bis 3,5m Abst.40mm WD 525mm UK
Einfachständerwerk Zementbaupl.**

Vorsatzschale für Vorwandinstallation, Einbaubereich 2 DIN 4103-1 (Bereiche mit großer Menschenansammlung sowie Trennwände zwischen Räumen mit einem Höhenunterschied der Fußböden größer gleich 1 m),
Höhe Wand bis 3,5 m,
Abstand zwischen Beplankung und Wand größer/ gleich 40 mm,
Dicke Wand 525 mm,
Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, als Einfachständerwerk, CD 60/27, Korrosivitätskategorie C3 (mäßig) DIN EN ISO 12944-2, mit erwarteter Schutzdauer L DIN EN ISO 12944-1 von bis zu 7 Jahren,
Ständerachsabstand 625 mm,
Beplankung einseitig, aus Zementbauplatten, DIN EN 12467,
1. Seite einlagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm, Fugen und Befestigungsmittel auf der Oberfläche spachteln,
befestigen mit systemspezifischen Befestigungsmitteln, Ausführung gemäß Zeichnung Zeichnungs-Nr Liste Wandaufbauten L.02.

02.02.0020 3,000 St EUR EUR

**Leistung wie Position 02.02.0010 (Vorsatzschale Vorwandinstallation H bis 3,5m
Abst.40mm WD 525mm UK Einfachständerwerk Zementbaupl.), jedoch**

Ausführung als Kleinfläche, Größe 2,5 bis 5 m2.

LBW 12

LBW 12 Leichtbauwand gemäß Wandliste L.02.3

02.02.0030 245,000 m2 EUR EUR

STLB-Bau 10/2025 039

**Vorsatzschale H bis 3,5 m WD 87,5 mm UK Stahlblechprofil verz Einfachständerwerk
Zementbaupl.**

Freistehende Vorsatzschale DIN 4103-1, Einbaubereich 2 DIN 4103-1 (Bereiche mit großer Menschenansammlung sowie Trennwände zwischen Räumen mit einem Höhenunterschied der Fußböden größer gleich 1 m),

Höhe Wand bis 3,5 m,

Dicke Wand 87,5 mm,

Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, als Einfachständerwerk, CW/UW 75, Korrosivitätskategorie C3 (mäßig) DIN EN ISO 12944-2, mit erwarteter Schutzdauer L DIN EN ISO 12944-1 von bis zu 7 Jahren,

Ständerachsabstand 625 mm,

Beplankung einseitig, aus Zementbauplatten, DIN EN 12467,
1. Seite einlagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm, Fugen und Befestigungsmittel auf der Oberfläche spachteln, scharfes Abziehen der Oberfläche mit Spachtelmasse zum Porenverschluss,

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

befestigen mit systemspezifischen Befestigungsmitteln, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung,

Zeichnungs-Nr Liste Wandaufbauten L.02.

.

02.02.0040 2,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.02.0030 (Vorsatzschale H bis 3,5 m WD 87,5 mm UK Stahlblechprofil verz Einfachständerwerk Zementbaupl.), jedoch

Ausführung als Kleinfläche, Größe 1 bis 2,5 m2.

LBW 13

LBW 13 Leichtbauwand gemäß Wandliste L.02.3

02.02.0050 45,000 m2 EUR EUR

STLB-Bau 10/2025 039

Vorsatzschale H bis 3,5m WD 137,5mm UK Stahlblechprofil verz Einfachständerwerk Zementbaupl. einlagig

Freistehende Vorsatzschale DIN 4103-1, Einbaubereich 2 DIN 4103-1 (Bereiche mit großer Menschenansammlung sowie Trennwände zwischen Räumen mit einem Höhenunterschied der Fußböden größer gleich 1 m),

Höhe Wand bis 3,5 m,

Dicke Wand 137,5 mm,

Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, als Einfachständerwerk, CW/UW 125, Korrosivitätskategorie C3 (mäßig) DIN EN ISO 12944-2, mit erwarteter Schutzdauer L DIN EN ISO 12944-1 von bis zu 7 Jahren,

Ständerachsabstand 417 mm,

Beplankung einseitig, aus Zementbauplatten, DIN EN 12467,

1. Seite einlagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm, Fugen und Befestigungsmittel auf der Oberfläche spachteln,

befestigen mit systemspezifischen Befestigungsmitteln, Ausführung gemäß Zeichnung und Einzelbeschreibung,

Zeichnungs-NrListe Wandaufbauten L.02.

.

02.02.0060 2,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.02.0050 (Vorsatzschale H bis 3,5m WD 137,5mm UK Stahlblechprofil verz Einfachständerwerk Zementbaupl. einlagig), jedoch

Ausführung als Kleinfläche, Größe 1 bis 2,5 m2.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

02.02.0070 1,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.02.0050 (Vorsatzschale H bis 3,5m WD 137,5mm UK Stahlblechprofil verz Einfachständerwerk Zementbaupl. einlagig), jedoch

Ausführung als Kleinfläche, Größe 2,5 bis 5 m2.

LBW 14

LBW 14 Leichtbauwand gemäß Wandliste L.02.3

02.02.0080 20,000 m2 EUR EUR

STLB-Bau 10/2025 039

Vorsatzschale Zwischenabstützung H bis 6m Abst. 50mm WD 140mm F90-B UK verz Einfachständerwerk Feuerschutzpl.DF

Vorsatzschale mit Zwischenabstützung, Einbaubereich 2 DIN 4103-1 (Bereiche mit großer Menschenansammlung sowie Trennwände zwischen Räumen mit einem Höhenunterschied der Fußböden größer gleich 1 m),

Höhe Wand bis 6 m,

Abstand zwischen Beplankung und Wand bis 50 mm,

Dicke Wand 140 mm,

Feuerwiderstandsklasse F 90 - B DIN 4102-2, Baustoffklasse DIN 4102-1 A2

(nichtbrennbar),

Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, als Einfachständerwerk, CW/UW 100,

Ständerachsabstand 312,5 mm,

Beplankung einseitig, aus Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 520, Feuerschutzplatten Typ DF,

1. Seite 2-lagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 20 mm, Dicke 1. Seite 2. Lage 20 mm,

Spachtelung Qualitätsstufe Q2,

befestigen mit Schnellbauschrauben DIN EN 14566 und DIN 18182-2, Ausführung gemäß Zeichnung,

Zeichnungs-Nr gemäß Liste Wandaufbauten L.02.

.

02.02.0090 1,000 m2 EUR EUR

Leistung wie Position 02.02.0080 (Vorsatzschale Zwischenabstützung H bis 6m Abst. 50mm WD 140mm F90-B UK verz Einfachständerwerk Feuerschutzpl.DF), jedoch

Höhe Wand bis 3 m, Kleinfläche 1-2,5m2

LBW 15

LBW 15.1 Leichtbauwand gemäß Wandliste L.02.4

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

02.02.0100 40,000 m2 EUR EUR

STLB-Bau 10/2025 039

Vorsatzschale Zwischenabstützung H bis 6,5 m Abst. 150 mm WD 125 mm UK verz Einfachständerwerk Feuerschutzpl.DFH2IR

Vorsatzschale mit Zwischenabstützung, Einbaubereich 2 DIN 4103-1 (Bereiche mit großer Menschenansammlung sowie Trennwände zwischen Räumen mit einem Höhenunterschied der Fußböden größer gleich 1 m),

Höhe Wand bis 6,5 m,

Abstand zwischen Beplankung und Wand bis 150 mm,

Dicke Wand 125 mm,

Baustoffklasse DIN 4102-1 A2 (nichtbrennbar),

Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, als Einfachständerwerk, CW/UW 100,

Ständerachsabstand 312,5 mm,

Beplankung einseitig, aus Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 520, imprägnierte

Feuerschutzplatten Typ DFH2IR,

1. Seite 2-lagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm, Dicke 1. Seite 2. Lage 12,5 mm,

Spachtelung Qualitätsstufe Q2,

befestigen mit Schnellbauschrauben DIN EN 14566 und DIN 18182-2, Ausführung gemäß Zeichnung,

Zeichnungs-Nr Liste Wandaufbauten L.02.

.

02.02.0110 1,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.02.0100 (Vorsatzschale Zwischenabstützung H bis 6,5 m Abst. 150 mm WD 125 mm UK verz Einfachständerwerk Feuerschutzpl.DFH2IR), jedoch

Höhe Wand bis 3 m, Kleinfläche 1-2,5m2

Summe 02.02 Vorsatzschalen / Schachtwände EUR

02.03 Verglasungen in Trockenbauwänden

02.03.0010 8,000 St EUR EUR

Verglasung F90 1-teilig B 60cm H 252,5cm Rw 46dB 12/28/6:6mm

Brandschutzverglasung F90 als Systemverglasung mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, aus Verbundglasscheiben, bestehend aus zwei Glashalteleisten als 4-seitigen Rahmen aus Quadrat-Hohlprofil, S235JRH DIN EN 10025-2, Werkstoff-Nr 1.0039, aus unlegierten Baustählen stückverzinkt, Maße H/B/D 50/20/2 mm, an Beton dübeln, mit Eckverbindungen aus U-Stahl kleiner gleich 1,5 mm dicken gekanteten Blech, mit Aufklotzung, Scheibenaufleger nach Wahl AN, Scheibendichtung mit Vorlegeband und normalentflammbaren Silikonfugendichtstoff Klasse E (DIN EN 13501-1), Befestigungsmittel, Abstände und Montagelaschen S kleiner 5mm nach Vorgaben Systemhersteller, Brandschutzschicht mindestens 28 mm dick.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Glasaufbau: 12 / 28 / 6:6 mm

Glasscheiben aus thermisch vorgespanntem Kalknatron-ESG nach DIN EN 12150-2 oder heißgelagertes Kalknatron-ESG nach DIN EN 14179

Ausführung ohne glasteilende Profile,

Größe: B 60 cm H 252,5 cm

Scheibenaufleger nach Wahl gemäß des Verwendbarkeitsnachweises, Prüfzeugnis

Schallschutz über 46dB,

die außenseitige Applikation einer Sichtschutzfolie Folie muss gemäß

Verwendbarkeitsnachweis zulässig sein.

Ausführung gemäß Detail THK D 54.00

02.03.0020 1,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.03.0010 (Verglasung F90 1-teilig B 60cm H 252,5cm Rw 46dB 12/28/6:6mm), jedoch

Höhe Scheibe 225 cm.

02.03.0030 1,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.03.0010 (Verglasung F90 1-teilig B 60cm H 252,5cm Rw 46dB 12/28/6:6mm), jedoch

Höhe Scheibe 250 cm.

02.03.0040 6,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.03.0010 (Verglasung F90 1-teilig B 60cm H 252,5cm Rw 46dB 12/28/6:6mm), jedoch

Höhe Scheibe 220 cm

Breite Scheibe 90 cm.

02.03.0050 20,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.03.0010 (Verglasung F90 1-teilig B 60cm H 252,5cm Rw 46dB 12/28/6:6mm), jedoch

Höhe Scheibe 240 cm,

Breite Scheibe 90 cm.

02.03.0060 1,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.03.0010 (Verglasung F90 1-teilig B 60cm H 252,5cm Rw 46dB 12/28/6:6mm), jedoch

Höhe Scheibe 260 cm,

Breite Scheibe 90 cm.

02.03.0070 1,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.03.0010 (Verglasung F90 1-teilig B 60cm H 252,5cm Rw 46dB 12/28/6:6mm), jedoch

Höhe Scheibe 267 cm

Breite Scheibe 90 cm

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
02.03.0080		2,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.03.0010 (Verglasung F90 1-teilig B 60cm H 252,5cm Rw 46dB 12/28/6:6mm), jedoch				
	Höhe Scheibe 285 cm Breite Scheibe 90 cm				
02.03.0090		1,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.03.0010 (Verglasung F90 1-teilig B 60cm H 252,5cm Rw 46dB 12/28/6:6mm), jedoch				
	Höhe Scheibe 290 cm Breite Scheibe 90 cm.				
02.03.0100		1,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.03.0010 (Verglasung F90 1-teilig B 60cm H 252,5cm Rw 46dB 12/28/6:6mm), jedoch				
	Höhe Scheibe 295 cm Breite Scheibe 90 cm				
02.03.0110		3,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.03.0010 (Verglasung F90 1-teilig B 60cm H 252,5cm Rw 46dB 12/28/6:6mm), jedoch				
	Höhe Scheibe 240 cm, trapezförmig				
02.03.0120		2,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.03.0010 (Verglasung F90 1-teilig B 60cm H 252,5cm Rw 46dB 12/28/6:6mm), jedoch				
	Höhe Scheibe 245 cm, trapezförmig				
02.03.0130		2,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.03.0010 (Verglasung F90 1-teilig B 60cm H 252,5cm Rw 46dB 12/28/6:6mm), jedoch				
	Höhe Scheibe 260 cm, trapezförmig.				
02.03.0140		4,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.03.0010 (Verglasung F90 1-teilig B 60cm H 252,5cm Rw 46dB 12/28/6:6mm), jedoch				
	Höhe Scheibe 2,80 m, trapezförmig.				
02.03.0150		3,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.03.0010 (Verglasung F90 1-teilig B 60cm H 252,5cm Rw 46dB 12/28/6:6mm), jedoch				
	Höhe Scheibe 2,95 m, trapezförmig.				

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
02.03.0160		2,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.03.0010 (Verglasung F90 1-teilig B 60cm H 252,5cm Rw 46dB 12/28/6:6mm), jedoch				
	Höhe Scheibe 245 cm, Breite Scheibe 90 cm, trapezförmig.				
02.03.0170		1,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.03.0010 (Verglasung F90 1-teilig B 60cm H 252,5cm Rw 46dB 12/28/6:6mm), jedoch				
	Höhe Scheibe 265 cm, Breite Scheibe 90 cm, trapezförmig.				
02.03.0180		3,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.03.0010 (Verglasung F90 1-teilig B 60cm H 252,5cm Rw 46dB 12/28/6:6mm), jedoch				
	Höhe Scheibe 285 m, Breite Scheibe 90 cm, trapezförmig.				
02.03.0190		1,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.03.0010 (Verglasung F90 1-teilig B 60cm H 252,5cm Rw 46dB 12/28/6:6mm), jedoch				
	Höhe Scheibe 220 cm, Breite Scheibe 170 cm, trapezförmig.				
02.03.0200		1,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.03.0010 (Verglasung F90 1-teilig B 60cm H 252,5cm Rw 46dB 12/28/6:6mm), jedoch				
	Höhe Scheibe 290 cm, Breite Scheibe 170 cm, trapezförmig				
02.03.0210		1,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.03.0010 (Verglasung F90 1-teilig B 60cm H 252,5cm Rw 46dB 12/28/6:6mm), jedoch				
	Höhe Scheibe 220 cm, Breite Scheibe 185 cm, trapezförmig				
02.03.0220		1,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.03.0010 (Verglasung F90 1-teilig B 60cm H 252,5cm Rw 46dB 12/28/6:6mm), jedoch				
	Höhe Scheibe 290 cm, Breite Scheibe 190 cm, trapezförmig				

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
02.03.0230	Leistung wie Position 02.03.0010 (Verglasung F90 1-teilig B 60cm H 252,5cm Rw 46dB 12/28/6:6mm), jedoch Höhe Scheibe 220-240 cm Breite Scheibe 4x60 cm trapezförmig; 4-teilig	3,000	St	 EUR	 EUR
02.03.0240	Leistung wie Position 02.03.0010 (Verglasung F90 1-teilig B 60cm H 252,5cm Rw 46dB 12/28/6:6mm), jedoch Höhe Scheibe 260-295 cm, Breite Scheibe 4 x 0,6 m, oberer Abschluss 2-seitig abgeschrägt; 4-teilig.	1,000	St	 EUR	 EUR
02.03.0250	UK Pfosten-Riegel-Fassade B 900mm H 6000mm UK Stahl S235J2 Unterkonstruktion für Pfosten-Riegel-Fassade DIN EN 13830, Breite Gesamtkonstruktion 1000 mm, Höhe Gesamtkonstruktion 6000 mm, aus Stahl, S235J2 DIN EN 10025-2, als Hohlprofil, stückverzinkt und mit transparenter Duplexbeschichtung, Tiefe 80 mm, Ansichtsbreite 80 mm, Andruckprofile aus Aluminium, sichtbar befestigt, verdeckt, Deckschalen aus Aluminium, Aufteilung der Pfosten-Riegel-Konstruktion in folgende Elemente: Festverglasungselemente, Anzahl 2 St, Anzahl 1 St, Paneele, Stoßanordnung der Elemente horizontal, Befestigungsuntergrund Beton, Das bewertete Schalldämm-Maß der Gesamtkonstruktion (Schallschutzverglasungselement, bestehend aus Rahmenkonstruktion, Verglasung und Anschlussfugen) bezogen auf eine Prüfkörpergröße von 1230x1480mm nach DIN EN 14351 muss mind. 50dB betragen. Einbau innen als Trennwand. Ausführung gemäß Zeichnung THK D 74.06	6,000	St	 EUR	 EUR
02.03.0260	Leistung wie Position 02.03.0250 (UK Pfosten-Riegel-Fassade B 900mm H 6000mm UK Stahl S235J2), jedoch Höhe Gesamtkonstruktion 5000 mm	6,000	St	 EUR	 EUR
02.03.0270	STLB-Bau 10/2025 031 Festverglasungsel. Pfosten-Riegel-Fassade H 2495 mm B 740 mm 48dB VSG Festverglasungselement, für Pfosten-Riegel-Fassade DIN EN 13830, vorh. Unterkonstruktion aus Stahl, Höhe 2495 mm,	6,000	St	 EUR	 EUR

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Breite 740 mm,

bauphysikalische Anforderungen: bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109 Rw 48 dB,
aus Verbund-Sicherheitsglas (VSG), aus Floatglas DIN EN 572-2, Gesamtnennstärke 10 mm,
Ausführung gemäß Zeichnung,

Zeichnungs-Nr THK D 74.06

02.03.0280 6,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.03.0270 (Festverglasungsel. Pfosten-Riegel-Fassade H 2495 mm B 740 mm 48dB VSG), jedoch

Höhe 3295 mm

02.03.0290 24,000 St EUR EUR

Paneel H 500 mm B 740 mm mehrschichtig Alu Mineralwolle Alu

Paneel, vorh. Unterkonstruktion aus Stahl,

Höhe 500 mm,

Breite 740 mm,

bauphysikalische Anforderungen: bewertetes Schalldämm-Maß DIN 4109-1 Rw 48 dB,

Paneel mehrschichtig,

raumseitig aus Aluminium, mit Dämmung aus Mineralwolle, aus Aluminium, Paneel mit

offener Randausbildung, Ausführung gemäß Zeichnung,

Zeichnungs-Nr THK D 74.06

02.03.0300 24,000 m2 EUR EUR

Verspiegelte Sichtschutzfolie auf F-90 Verglasung

Verspiegelte Sichtschutzfolie in Einzelgrößen bis 2,50m2 auf Verglasung aus Vorpositionen,

Breite max. 0,90m, Höhe max. 2,50m,

Technische Einzelheiten:

- oberflächengehärtet
- Farbe silber nach Bemusterung, beidseitig silber verspiegelt
- transluzent: Gesamttransmission 14%
- kratzunempfindliche Oberfläche
- Aufbau einlagig
- Haftfähigkeit 100%
- Temperaturbereich -75 Grad Celsius bis + 220 Grad Celsius
- Schmelzpunkt + 265 Grad Celsius
- Gesamt-Sonnenlicht-Reflexion ca. 63 %
- Schirmdämpfung (dB) 26 dB
- UV-Transmission kleiner 1% (300 - 380 nm)
- Zulassung für Verwendung auf F90-Verglasungen

inkl. Randanbindung mit einem neutralvernetzenden Spezialsilikon,

Ausführung gemäß Zeichnung,

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Zeichnung-Nr THK D 54.00,

Ausführungsort: F-90 Verglasungen zu Hörsälen.

Summe 02.03 Verglasungen in Trockenbauwänden EUR

02.04 Öffnungen in Wänden für Türen / Fenster

ÖFFNUNGEN FÜR TÜREN IN WÄNDEN

HINWEIS: Ausführung Leibungsbekleidung wie entsprechender Wandaufbau

02.04.0010 4,000 St EUR EUR

STLB-Bau 10/2025 039

Öffnung herstellen UK auswechseln WD 125 mm CW-Profil 100/50/0,6 B 1,135 m H 2,285 m Trennwand Zementbaupl.

Öffnung herstellen, einschl. Unterkonstruktion auswechseln, eckig, für Türeinbau,

Dicke Wand 125 mm,
mit CW-Profil DIN 18182-1 100/50/0,6, Einfachständerwerk,

Breite 1,135 m,

Höhe 2,285 m,

Ausführung an nichttragender innerer Trennwand, Bekleidung aus Zementbauplatten, 1. Seite einlagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm, 2. Seite einlagig, Dicke 2. Seite 1. Lage 12,5 mm, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden Fläche bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.

02.04.0020 4,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.04.0010 (Öffnung herstellen UK auswechseln WD 125 mm CW-Profil 100/50/0,6 B 1,135 m H 2,285 m Trennwand Zementbaupl.), jedoch

Wanddicke 150 mm, Beplankung mit Gipspl. 2-lg.
Höhe 2285 mm,

02.04.0030 23,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.04.0010 (Öffnung herstellen UK auswechseln WD 125 mm CW-Profil 100/50/0,6 B 1,135 m H 2,285 m Trennwand Zementbaupl.), jedoch

Wanddicke 200 mm, Beplankung mit Gipspl. Feuerschutzpl.DFH2IR 3lagig
Höhe Öffnung 2550 mm.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
02.04.0040		4,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.04.0010 (Öffnung herstellen UK auswechseln WD 125 mm CW-Profil 100/50/0,6 B 1,135 m H 2,285 m Trennwand Zementbaupl.), jedoch Beplankung mit Gipspl. Feuerschutzpl.DFH2IR 3lagig Breite Öffnung 2150 mm, Höhe Öffnung 2550 mm.				
02.04.0050		9,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.04.0010 (Öffnung herstellen UK auswechseln WD 125 mm CW-Profil 100/50/0,6 B 1,135 m H 2,285 m Trennwand Zementbaupl.), jedoch Beplankung mit Gipspl. Feuerschutzpl.DFH2IR 3lagig Breite Öffnung 1300 mm, Höhe Öffnung 2550 mm.				
02.04.0060		4,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.04.0010 (Öffnung herstellen UK auswechseln WD 125 mm CW-Profil 100/50/0,6 B 1,135 m H 2,285 m Trennwand Zementbaupl.), jedoch Beplankung mit Gipspl. Feuerschutzpl.DFH2IR 3lagig Breite Öffnung 1700 mm, Höhe Öffnung 2550 mm.				
02.04.0070		1,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.04.0010 (Öffnung herstellen UK auswechseln WD 125 mm CW-Profil 100/50/0,6 B 1,135 m H 2,285 m Trennwand Zementbaupl.), jedoch Beplankung mit Gipspl. Feuerschutzpl.DFH2IR 3lagig Breite Öffnung 1580 mm, Höhe Öffnung 2200 mm,				
02.04.0080		1,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.04.0010 (Öffnung herstellen UK auswechseln WD 125 mm CW-Profil 100/50/0,6 B 1,135 m H 2,285 m Trennwand Zementbaupl.), jedoch Beplankung mit Gipspl. Feuerschutzpl.DFH2IR 3lagig Breite Öffnung 1135 mm, Höhe Öffnung 2400 mm,				
02.04.0090		1,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.04.0010 (Öffnung herstellen UK auswechseln WD 125 mm CW-Profil 100/50/0,6 B 1,135 m H 2,285 m Trennwand Zementbaupl.), jedoch Wanddicke 127 mm, Beplankung mit Gipspl. Feuerschutzpl.DFH2IR 2lagig mit Blechkaschierung Breite Öffnung 1400 mm, Höhe Öffnung 2550 mm.				
02.04.0100		1,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.04.0010 (Öffnung herstellen UK auswechseln WD 125 mm CW-Profil 100/50/0,6 B 1,135 m H 2,285 m Trennwand Zementbaupl.), jedoch Wanddicke 150 mm, Beplankung mit Zementbaupl. 2lagig Breite Öffnung 1135mm,				

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Höhe Öffnung 2550 mm

02.04.0110 2,000 St EUR EUR

LBW 11 Öffnung herstellen UK auswechseln WD 125 mm CW-Profil 75/50/0,6 B 1,135 m H 2,285 m Trennwand Zementbaupl.

Öffnung herstellen, einschl. Unterkonstruktion auswechseln, eckig, für Türeinstbau,
Dicke Wand 125 mm, mit CW-Profil DIN 18182-1 75/50/0,6, Einfachständerwerk,
Breite 1,135 m,
Höhe 2,285 m,

Ausführung an nichttragender innerer Trennwand, Bekleidung aus Zementbauplatten, 1.
Seite einlagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm,
2. Seite einlagig, Dicke 2. Seite 1. Lage 12,5 mm, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden Fläche
bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.

ÖFFNUNGEN FÜR FENSTER / VERGLASUNGEN IN WÄNDEN

02.04.0120 10,000 St EUR EUR

STLB-Bau 10/2025 039

**LBW 21-24 Öffnung herstellen UK auswechseln WD 200mm B 0,60m H 2,50m
nichttragende Trennwand Leibung umlaufend**

Öffnung herstellen, einschl. Unterkonstruktion auswechseln, eckig, für Fenstereinstbau,

Dicke Wand 125 mm,
mit CW-Profil DIN 18182-1 75/50/0,6, Einfachständerwerk,

Breite 0,60m,

Höhe 2,50m,

Ausführung an nichttragender innerer Trennwand, Bekleidung aus Zementbauplatten, 1.
Seite einlagig, Dicke 1. Seite 1. Lage 12,5 mm,
2. Seite einlagig, Dicke 2. Seite 1. Lage 12,5 mm, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden Fläche
bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.

02.04.0130 7,000 St EUR EUR

**Leistung wie Position 02.04.0120 (LBW 21-24 Öffnung herstellen UK auswechseln WD
200mm B 0,60m H 2,50m nichttragende Trennwand Leibung umlaufend), jedoch**

Breite 0,6 m,
Höhe bis 2,60 m
Öffnung trapezförmig

02.04.0140 7,000 St EUR EUR

**Leistung wie Position 02.04.0120 (LBW 21-24 Öffnung herstellen UK auswechseln WD
200mm B 0,60m H 2,50m nichttragende Trennwand Leibung umlaufend), jedoch**

Breite 0,60 m,
Höhe bis 2,90 m
Öffnung trapezförmig

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
02.04.0150		6,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.04.0120 (LBW 21-24 Öffnung herstellen UK auswechseln WD 200mm B 0,60m H 2,50m nichttragende Trennwand Leibung umlaufend), jedoch Breite 0,90 m, Höhe bis 2,90 m, Öffnung trapezförmig				
02.04.0160		4,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.04.0120 (LBW 21-24 Öffnung herstellen UK auswechseln WD 200mm B 0,60m H 2,50m nichttragende Trennwand Leibung umlaufend), jedoch Breite 1,7 bis 1,9 m, Höhe bis 2,90 m Öffnung trapezförmig				
02.04.0170		3,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.04.0120 (LBW 21-24 Öffnung herstellen UK auswechseln WD 200mm B 0,60m H 2,50m nichttragende Trennwand Leibung umlaufend), jedoch Breite 2,4 m, Höhe bis 2,40 m Öffnung trapezförmig				
02.04.0180		1,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.04.0120 (LBW 21-24 Öffnung herstellen UK auswechseln WD 200mm B 0,60m H 2,50m nichttragende Trennwand Leibung umlaufend), jedoch Breite 2,40 m, Höhe bis 2,95 m Öffnung trapezförmig				
02.04.0190		28,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.04.0120 (LBW 21-24 Öffnung herstellen UK auswechseln WD 200mm B 0,60m H 2,50m nichttragende Trennwand Leibung umlaufend), jedoch Breite 0,90 m, Höhe bis 2,70 m,				
02.04.0200		4,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.04.0120 (LBW 21-24 Öffnung herstellen UK auswechseln WD 200mm B 0,60m H 2,50m nichttragende Trennwand Leibung umlaufend), jedoch Breite 0,90 m, Höhe bis 2,90 m,				

Summe 02.04 Öffnungen in Wänden für Türen / Fenster

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

02.05 Öffnungen / Ausschnitte in Wänden für TGA

02.05.0010 5,000 St EUR EUR

Öffnung herst. bis 100cm² TB-Wand Leibung uml 2fach beplank

Öffnung herstellen, eckig, in Einfachständerwerk und Doppelständerwerk,
Größe bis 100 cm²,
Ausführung an nichttragender innerer Trennwand, Öffnung beidseitig, Bekleidung aus
Gipsplatten, 2-lagig,
Arbeitshöhe über 3-6 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüstet.

02.05.0020 6,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.05.0010 (Öffnung herst. bis 100cm² TB-Wand Leibung uml 2fach beplank), jedoch

Größe 100 bis 200 cm²,

02.05.0030 10,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.05.0010 (Öffnung herst. bis 100cm² TB-Wand Leibung uml 2fach beplank), jedoch

Größe 200 bis 300 cm²,

02.05.0040 4,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.05.0010 (Öffnung herst. bis 100cm² TB-Wand Leibung uml 2fach beplank), jedoch

Größe 300 bis 400 cm²,

02.05.0050 2,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.05.0010 (Öffnung herst. bis 100cm² TB-Wand Leibung uml 2fach beplank), jedoch

Größe 400 bis 500 cm²,

02.05.0060 9,000 St EUR EUR

Öffnung herstell. 800-900cm² TB-Wand Leibung uml 2fach beplank

Öffnung herstellen, rund und eckig, in Einfachständerwerk und Doppelständerwerk,
Größe 800 bis 900 cm²,
Ausführung an nichttragender innerer Trennwand, Öffnung beiseitig, Bekleidung aus
Gipsplatten, 2-lagig,
Arbeitshöhe über 3-6 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüstes,
einschl. Unterkonstruktion auswechseln,

02.05.0070 1,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.05.0060 (Öffnung herstell. 800-900cm² TB-Wand Leibung uml 2fach beplank), jedoch

Größe 900-1000cm².

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
02.05.0080		10,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.05.0060 (Öffnung herstell. 800-900cm2 TB-Wand Leibung uml 2fach beplank), jedoch Größe 1000-1500cm2.				
02.05.0090		3,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.05.0060 (Öffnung herstell. 800-900cm2 TB-Wand Leibung uml 2fach beplank), jedoch Größe 1500-2000cm2.				
02.05.0100		4,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.05.0060 (Öffnung herstell. 800-900cm2 TB-Wand Leibung uml 2fach beplank), jedoch Größe 2000-2500cm2.				
02.05.0110		1,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.05.0060 (Öffnung herstell. 800-900cm2 TB-Wand Leibung uml 2fach beplank), jedoch Größe 4500-5000cm2.				
02.05.0120		1,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.05.0060 (Öffnung herstell. 800-900cm2 TB-Wand Leibung uml 2fach beplank), jedoch Größe 9000-9500cm2.				
02.05.0130		1,000	St	 EUR	 EUR
	Öffnung herstell UK auswechseln B250mm H1035mm Leibung 2fach beplank Öffnung herstellen, eckig, in Einfachständerwerk und Doppelständerwerk, Breite Öffnung 250 mm, Höhe Öffnung 1035 mm, Ausführung an nichttragender innerer Trennwand, mit Brandschutzanforderung, Öffnung beiseitig, Bekleidung aus Gipsplatten, 2-lagig, einschl. Herstellen der Leibung, umlaufend zweilagig beplanken, Arbeitshöhe über 3-6 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts, einschl. Unterkonstruktion auswechseln,				
02.05.0140		1,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.05.0130 (Öffnung herstell UK auswechseln B250mm H1035mm Leibung 2fach beplank), jedoch Breite Öffnung 400 mm, Höhe Öffnung 700 mm.				
02.05.0150		1,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.05.0130 (Öffnung herstell UK auswechseln B250mm H1035mm Leibung 2fach beplank), jedoch Breite Öffnung 250 mm,				

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Höhe Öffnung 1528 mm.

02.05.0160 1,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.05.0130 (Öffnung herstell UK auswechseln B250mm H1035mm Leibung 2fach beplank), jedoch

Breite Öffnung 400 mm,
Höhe Öffnung 1000 mm.

02.05.0170 1,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.05.0130 (Öffnung herstell UK auswechseln B250mm H1035mm Leibung 2fach beplank), jedoch

Breite Öffnung 500 mm,
Höhe Öffnung 1600 mm.

02.05.0180 1,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.05.0130 (Öffnung herstell UK auswechseln B250mm H1035mm Leibung 2fach beplank), jedoch

Breite Öffnung 1100 mm,
Höhe Öffnung 1200 mm.

Summe 02.05 Öffnungen / Ausschnitte in Wänden für TGA

02.06 Wechseln / Verstärken Wand

02.06.0010 9,000 St EUR EUR

Türöffnung verstärk Sthl-Hohlprofil B1260mm H2400mm D150mm H6m

Türöffnung, verstärken mit Schwerlast Stahl-Hohlprofil S235JRH DIN EN 10025-2, Werkstoff-Nr 1.0039, Abmessungen ca. 120 x 80 x 4 mm, gleitender Deckenanschluss, im Einfachständerwerk, befestigen mit Winkeln, Dübeln und Schrauben, einschl. Sturzprofil,

Profile mit Kopf- und Fußplatte, Anschlusskonsole Deckenneigung, verschweißt mit Schiebestück für Längsausgleich, montiert an schräger Betondecke und Rohbetonboden, Querriegelmontage als Sturz an Vertikalstützen

Breite Nennmaß Wandöffnung 1,26 m,
Höhe Nennmaß Wandöffnung 2,40 m, Wanddicke 150 mm,
Wandhöhe bis 6 m.

02.06.0020 2,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.06.0010 (Türöffnung verstärk Sthl-Hohlprofil B1260mm H2400mm D150mm H6m), jedoch

Breite Nennmaß Wandöffnung 1,135 m,
Höhe Nennmaß Wandöffnung 2,135 m,
Wandhöhe bis 3,9 m.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

02.06.0030 1,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.06.0010 (Türöffnung verstärk Sthl-Hohlprofil B1260mm H2400mm D150mm H6m), jedoch

Breite Nennmaß Wandöffnung 1,780 m,
Höhe Nennmaß Wandöffnung 2,135 m,
Wandhöhe bis 3,9 m.

02.06.0040 2,000 St EUR EUR

LBW raumhoch verstärken Stahlhohlprofil 80/80/4mm Wand-H 5-6m

Öffnung Innenfenster verstärken mit Schwerlast Stahl-Hohlprofil, S235JRH DIN EN 10025-2, Werkstoff-Nr 1.0039, Abmessungen ca. 80 x 80 x 4 mm, im Einfachständerwerk, befestigen mit Winkeln, Dübeln und Schrauben, einschl. Riegelprofil,

Profile mit Fußplatte, Querriegelmontage als Sturz auf Vertikalstützen verschraubt, Pfostenabstand ca. 50cm.
Breite 3,40m,
Höhe ca. 1,00m,

Ausführungsort: Dolmetscher Audimax EG; Regie Hörsaal ZG 01.

02.06.0050 1,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.06.0040 (LBW raumhoch verstärken Stahlhohlprofil 80/80/4mm Wand-H 5-6m), jedoch

Breite 1,70m,

Ausführungsort: Dolmetscher ZG 01.

TRAVERSEN

02.06.0060 25,000 St EUR EUR

STLB-Bau 10/2025 039

Traverse

Traverse im Wandhohlraum, aus Stahlprofilen, verzinkt, Arbeitshöhe des Montageortes bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.

02.06.0070 25,000 St EUR EUR

STLB-Bau 10/2025 039

Traverse

Traverse im Wandhohlraum, aus Mehrschichtholzplatte, Arbeitshöhe des Montageortes bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.

Summe 02.06 Wechseln / Verstärken Wand EUR

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

02.07 Anschlüsse / Abschlüsse Wand

02.07.0010 403,000 m EUR EUR

Anschluss Leibung Wand F90-Verglas Calc-Silik-Platte 20mm 1-lagig

Wandabschluss/Leibung Trockenbauwand zu Brandschutzverglasung bestehend aus 20mm zementgebundener, wasserbeständiger Calciumsilikat-Brandschutzbauplatte, ca. 940kg/m³,

als 20cm breiter Streifen,
gemäß Verwendbarkeitsnachweis des Systemgeber der Brandschutzverglasung,

Ausführung gemäß Zeichnung,
Zeichnung-Nr THK D 52.09.

02.07.0020 6,000 St EUR EUR

Trockenbau anarbeiten HLS bis 250cm² nichttragende Trennwand

Trockenbau anarbeiten, an bauseitiger Installation HLS, eckig oder rund, Größe Durchbruch bis 250 cm², Wanddicke bis 151 mm, mit Mineralwolle ausstopfen einschl. umlaufender dauerelastischer Verfugung, Fugenmaterial auf Acrylbasis, Ausführung an Bekleidung aus Gipsplatten/Zementplatten entsprechend Wandaufbau
Ausführung an Trockenbauwänden LBW 01 bis LBW 26

02.07.0030 3,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.07.0020 (Trockenbau anarbeiten HLS bis 250cm² nichttragende Trennwand), jedoch

Größe Durchbruch 250 bis 500 cm².

02.07.0040 8,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.07.0020 (Trockenbau anarbeiten HLS bis 250cm² nichttragende Trennwand), jedoch

Größe Durchbruch 500 bis 1000 cm².

02.07.0050 6,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.07.0020 (Trockenbau anarbeiten HLS bis 250cm² nichttragende Trennwand), jedoch

Größe Durchbruch 1000 bis 1500 cm².

02.07.0060 3,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.07.0020 (Trockenbau anarbeiten HLS bis 250cm² nichttragende Trennwand), jedoch

Größe Durchbruch 1500 bis 2000 cm².

02.07.0070 3,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.07.0020 (Trockenbau anarbeiten HLS bis 250cm² nichttragende Trennwand), jedoch

Größe Durchbruch 2000 bis 2500 cm².

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

02.07.0080 3,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.07.0020 (Trockenbau anarbeiten HLS bis 250cm2 nichttragende Trennwand), jedoch

Größe Durchbruch 2500 bis 3000 cm2.

02.07.0090 3,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.07.0020 (Trockenbau anarbeiten HLS bis 250cm2 nichttragende Trennwand), jedoch

Größe Durchbruch 3500 bis 4000 cm2.

02.07.0100 2,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.07.0020 (Trockenbau anarbeiten HLS bis 250cm2 nichttragende Trennwand), jedoch

Größe Durchbruch 7500 bis 8000 cm2.

GLEITENDE DECKEN-/WAND-/ BODENANSCHLÜSSE

02.07.0110 58,000 m EUR EUR

Trockenbau anpassen an schräge Decke Gipspl. D 12,5mm

Trockenbau anpassen an schräge Decke, Bekleidung aus Gipsplatten 2lagig beidseitig, bestehend aus Streifenbündel aus verklammerten Gipsplattenstreifen zum Ausgleich des Untergrundes inkl. Ausspachteln Plattendicke 12,5mm, Anzahl der Streifen abhängig von der Lage, i.M. 3-lagig, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 6,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.

Typ LBW 2; LBW 3

Ausführung gemäß Zeichnung,
Zeichnungs-Nr: D 72.10

02.07.0120 180,000 m EUR EUR

Trockenbau anpassen an schräge Decke Gipspl. D 12,5mm 3lagig

Trockenbau anpassen an schräge Decke, Bekleidung aus Gipsplatten 3lagig beidseitig, Dicke 12,5 mm, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 6,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.

Typ LBW 21

Ausführung gemäß Zeichnung,
Zeichnungs-Nr: D 72.10.

02.07.0130 13,000 m EUR EUR

Trockenbau anpassen schräge Decke Zementbaupl. D 12,5mm

Trockenbau anpassen an schräge Decke, Bekleidung aus Zementbauplatte, Dicke 12,5 mm, 2lagig, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.

Typ LBW 26

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Ausführung gemäß Zeichnung,
Zeichnungs-Nr: D 72.10.

02.07.0140 180,000 m EUR EUR

Trockenbau anpassen schräge Decke Gipspl. D 12,5mm 2lagig Blech

Trockenbau anpassen an schräge Decke, Bekleidung aus Gipsplatten 2lagig beidseitig, mit Blecheinlage, Dicke 12,5 mm, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 6,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.
Typ LBW 25

Ausführung gemäß Zeichnung,
Zeichnungs-Nr: D 72.10.

02.07.0150 105,000 m EUR EUR

Deckenanschluss gleitend bis 25mm nichttragende D 75mm LBW

Anschluss an Decke, Anschlüsse oben, Untergrund schräg, gleitend bis 25 mm, Breite 75 mm, bestehend aus einem Streifenbündel aus verklammerten Gipsplattenstreifen, sichtbarer Bereich beidseitig gespachtelt und geschliffen, Anschlussprofilen und Dichtungsband, Befestigung an der Rohdecke, unter Berücksichtigung bauphysikalischer und akustischer Anforderungen, inkl. Trennwandkitt und Fugenfüller, Plattenkanten scharfkantig, herstellen der Schattenfuge durch einspachteln von Abschlussprofilen, beidseitig, Aluminium, 0,5 mm, Abmessung 13/25 mm, ein Schenkel gelocht, zur Herstellung von einseitig eingespachtelten Abschlüssen in Gipsplattensystemen (sog. Göppinger Profil),

Ausführung an nichttragender innerer Trennwand
Ausführung gemäß Zeichnung,
Zeichnungs-Nr: D 72.10

02.07.0160 105,000 m EUR EUR

Leistung wie Position 02.07.0150 (Deckenanschluss gleitend bis 25mm nichttragende D 75mm LBW), jedoch

Breite 100 mm.

02.07.0170 105,000 m EUR EUR

Leistung wie Position 02.07.0150 (Deckenanschluss gleitend bis 25mm nichttragende D 75mm LBW), jedoch

Breite 125 mm.

WANDABSCHLÜSSE

02.07.0180 123,000 m EUR EUR

STLB-Bau 10/2025 039

Außenecke Kantenschutzprofil/Eckschutzschiene Alu Trennwand Gipspl. 2lagig D 12,5mm

Außenecke, mit Kantenschutzprofil/Eckschutzschiene, aus Aluminium,

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Ausführung an nichttragender innerer Trennwand, Bekleidung aus Gipsplatten, 2-lagig, Dicke 12,5 mm, Einfachständerwerk, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden Fläche bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.

02.07.0190 108,000 m EUR EUR

STLB-Bau 10/2025 039

Innenecke Kantenschutzprofil/Eckschutzschiene Alu Trennwand Gipspl. 2lagig D 12,5mm

Innenecke, mit Kantenschutzprofil/Eckschutzschiene, aus Aluminium, Ausführung an nichttragender innerer Trennwand, Bekleidung aus Gipsplatten, 2-lagig, Dicke 12,5 mm, Einfachständerwerk, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden Fläche bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.

02.07.0200 168,000 m EUR EUR

STLB-Bau 10/2025 039

T-Verbindung Trennwand Gipspl. einlagig D 12,5mm

T-Verbindung, Ausführung an nichttragender innerer Trennwand, Bekleidung aus Gipsplatten, einlagig, Dicke 12,5 mm, Einfachständerwerk, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden Fläche bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.

02.07.0210 356,000 m EUR EUR

STLB-Bau 10/2025 039

Freies Wandende WD 175 mm Kantenschutzprofil/Eckschutzschiene Alu Vorsatzschale freistehend Gipspl. 2lagig D 12,5mm

Freies Wandende,

Dicke Wand 175 mm, mit Kantenschutzprofil/Eckschutzschiene, aus Aluminium, Ausführung an freistehender Vorsatzschale, Bekleidung aus Gipsplatten, 2-lagig, Dicke 12,5 mm, ohne Spachtelung, Einfachständerwerk, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden Fläche bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.

02.07.0220 79,000 m EUR EUR

Wandanschluss größer 30-80Grad WD 200mm

Wandanschluss schräg an STB-Wände, Ausbildung eines stumpfen Anschlusses mit darauffolgenden Abwinkelung zwischen 30Grad bis 80 Grad,

für Trockenbauwände mit Wanddicke 200mm,

Ausführung gemäß Zeichnung,
Zeichnungs-Nr: D 72.10.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

FASSADENANSCHLÜSSE

Summe 02.07 Anschlüsse / Abschlüsse Wand EUR

02.08 Revisionsklappen in Wänden

02.08.0010 10,000 St EUR EUR

Revisionsklappe Rahmen Alu Füllung Gipspl. D 2x12,5mm bis 1m2

Revisionsklappe, Rahmen aus Aluminium, mit Füllung aus Gipsplatten, ohne Spachtelung, Dicke 2x12,5 mm, Größe bis 1m2, abschließbar mit Vierkant-Verriegelung, Arbeitshöhe des Montageorts bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.

Summe 02.08 Revisionsklappen in Wänden EUR

02.09 Raum-in-Raum-System D 81.01

02.09.0010 1,000 St EUR EUR

Raum-in-Raum System LBW 28.3 AD 04

Raum-in-Raum System, im Grundriss F-förmig mit Decke, als ein System statisch geprüft, bestehend aus Wände als LBW 28.3 und Decke AD04:

Gesamthöhe: 2015 mm,

Gesamtbreite: 3220 mm,

Gesamttiefe: 980 mm,

bauphysikalische Anforderung:

Feuerwiderstandsklasse F 90 - B DIN 4102-2,

bewertetes Schalldämmmaß DIN 4109 Wand: größer gleich 47 dB,

bewertetes Schalldämmmaß DIN 4109 Decke: größer gleich 55 dB,

seitlich anschließend an Stahlbetondecke und Trockenbauwand (LBW 23.3),

LBW 28.3:

Höhe Wände: 1800 mm,

Dicke Wände: 180 mm,

Abwicklung Wände: ca. 4800 mm,

Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, als

Einfachständerwerk, MW 100,

Ständerachsabstand 625 mm,

Dämmschicht aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Dämmschichtdicke 80 mm, in Platten,

Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR, einlagig, dicht stoßen,

Beplankung beidseitig, aus Gipsplatten mit Vliesarmierung, Typ GM-F, je 2x20 mm,

Spachtelung Qualitätsstufe Q2, befestigen mit Schnellbauschrauben DIN EN 14566 und DIN 18182-2,

Decke AD 04:

beidseitig bekleidet, Dicke Decke 215 mm,

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Fläche ca. 3 m2,

Seite 1, zweilagig, Lage 1: 1x25 mm, Gipsplatte mit Vliesarmierung, Typ GM-F, Lage 2: 1x22, Holzwerkstoffplatte,

Seite 2: dreilagig, Lage 1 und 2: 2x20 mm, Gipsplatte mit Vliesarmierung, Typ GM-F, Lage 3: Federschienen, Aufbaudicke 27 mm,

Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 13964, mit Doppelprofil UA 100, Achsabstand kleiner/ gleich 50 cm, Dämmschicht aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Dämmschichtdicke 80 mm, in Platten, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DI, einlagig, befestigen mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln,

Ausführung gemäß Zeichnung,

Zeichnungs-Nr Liste Wandaufbauten L.02.5, Liste Deckenaufbauten L.03.1, D81.01.

Summe 02.09 Raum-in-Raum-System D 81.01

..... EUR

02.10 Abhangdecken

02.10.0010 60,000 m2 EUR EUR

STLB-Bau 10/2025 039

AD 01 Unterdecke Gipspl. einlagig Baupl.A D 12,5mm UK Stahlblechprofil verz Grund-Tragprofil Q2

Unterdecke DIN 18168-1, Bekleidung aus Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 520, einlagig, Bauplatten Typ A, Dicke 12,5 mm, befestigen mit Schnellbauschrauben DIN EN 14566 und DIN 18182-2, Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, Grund- und Tragprofil als CD 60/27-Profil DIN 18182-1, Dicke 0,6 mm, befestigen mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln, Befestigungsuntergrund Stahlbeton,

Achsabstand der Träger in m kleiner/ gleich 50 cm

Unterkonstruktion verdeckt, Spachtelung Qualitätsstufe Q2, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts, Ausführung gemäß Zeichnung,

Zeichnungs-NrListe Deckenaufbauten L.03.1, Übersichten Abhangdecken

.

02.10.0020 12,000 m2 EUR EUR

Leistung wie Position 02.10.0010 (AD 01 Unterdecke Gipspl. einlagig Baupl.A D 12,5mm UK Stahlblechprofil verz Grund-Tragprofil Q2), jedoch

Abhängerabstände größer/ gleich 1200 mm.

02.10.0030 207,000 m2 EUR EUR

AD 02 Unterdecke Zementbaupl. einlagig D 12,5mm UK Stahlblechprofil verz Noniusabhänger Abhänge-H 290 mm

Unterdecke, DIN EN 13964, Bekleidung aus Zementbauplatten, einlagig, Dicke 12,5 mm, befestigen mit systemspezifischen Befestigungsmitteln, Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 13964, Grundprofil aus UA 100/40/2 und Tragprofil als CD 60/27-Profil DIN 18182-1, Dicke 0,6 mm, Achsabstand Grundprofil kleiner/ gleich 900 mm,

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Achsabstand Tragprofil kleiner/ gleich 900 mm, Korrosivitätskategorie C3 (mäßig) DIN EN ISO 12944-2, mit erwarteter Schutzdauer L DIN EN ISO 12944-1 von bis zu 7 Jahren, abhängen mit Noniusabhängern, Abhängerabstand größer/ gleich 1400 mm, Tragfähigkeitsklasse 0,4 kN, Abhängehöhe bis 290 mm, befestigen mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln, Befestigungsuntergrund Stahlbeton, Unterkonstruktion verdeckt, Fugen und Befestigungsmittel auf der Oberfläche spachteln, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts, Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr Deckenaufbauten L.03.1, Übersichten Abhangdecken.

02.10.0040 1,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.10.0030 (AD 02 Unterdecke Zementbaupl. einlagig D 12,5mm UK Stahlblechprofil verz Noniusabhängiger Abhänge-H 290 mm), jedoch

als Kleinfläche, Größe 4-5 m2.

02.10.0050 168,000 m2 EUR EUR

AD 05 Unterdecke Gitterrost Stahlblech verz 30/3 UK C27/60

Unterdecke, DIN EN 13964, Bekleidung aus Gitterrost, aus Stahlblech, feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461 mit einer zusätzlichen organischen transparenten Beschichtung als Duplex-System gemäß DIN 55633, ohne Rahmen, Maschenweite 30/30 mm, Vollrost, Querschnittsbreite Trag- und Füllstab 3 mm, Querschnittshöhe Trag- und Füllstab 40 mm, Unterkonstruktion aus Stahlblechprofilen DIN EN 13964, Grund- und Tragprofil als CD 60/27 als Grundprofil, befestigen der Roste mit Laschen und bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln, Befestigungsuntergrund Stahlbeton,

Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts, Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr Liste Deckenaufbauten L.03.1, Übersichten Deckenbekleidungen.

02.10.0060 50,000 m EUR EUR

Unterkonstruktion Weitspannträger UA50

Ausführung einer Profillage der Unterkonstruktion mit UA50-Profil anstatt CD 60/27, als Weitspannträger.

HINWEIS

Hinweis zu AD 07:

Die Holzwoleplatten im UG Flur (über der Metallrasterdecke) erhalten eine Beschichtung in betongrau nach Standardkollektion Hersteller.

Die restlichen Holzwoleplatten erhalten eine Beschichtung nach Sonderanfertigung mit RAL-Angabe:

Die Holzwoleplatten in den Seminarräumen sind betongrau in Anlehnung an Stahlbeton-Rohdecke nach Bemusterung.

Die Holzwoleplatten in den Vortragssälen sind beige in Anlehnung an bauseitige Bestuhlung aus Holz.

Ablauf UG:

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Im UG Flur werden zuerst die Unterkonstruktion der AD 05 Metallrasterdecke und die TGA-Installation vorgenommen. Anschließend werden die Holzwoleplatten montiert. Danach wird die AD 05 Metallrasterdecke fertiggestellt.

02.10.0070 55,000 m2 EUR EUR

AD 07 Deckenbekl. Alpha w 0,9 Holzwolepl. D 25mm UK MW D 50mm

Deckenbekleidung, Schallabsorber DIN EN ISO 11654 Klasse A, bewerteter Schallabsorptionsgrad DIN EN ISO 11654 Alpha w 0,9, Bekleidung aus gebundenen Holzwole-Platten (WW) DIN EN 13168, Dicke 25 mm, Sichtseite beschichtet, sichtbar befestigen mit systemspezifischen Befestigungsmitteln, Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, Grund- und Tragprofil, niveaugleich, als CD 60/27-Profil DIN 18182-1, Dicke 0,6 mm, befestigen mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln, Befestigungsuntergrund Stahlbeton, Unterkonstruktion verdeckt, Dämmschicht aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Rohdichte 90 kg/m³, Dämmschichtdicke 50 mm, in Platten, einseitig beschichtet mit Vlies, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DI, einlagig, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts, Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr Deckenaufbauten L.03.02, Übersichten Abhangdecken UG.

02.10.0080 348,000 m2 EUR EUR

AD 07 Unterdecke Alpha w 1 Holzwolepl. D 25mm UK MW D 50mm

Unterdecke, Schallabsorber DIN EN ISO 11654 Klasse A, bewerteter Schallabsorptionsgrad DIN EN ISO 11654 Alpha w 1, Bekleidung aus gebundenen Holzwole-Platten (WW) DIN EN 13168, Dicke 25 mm, Sichtseite beschichtet, sichtbar befestigen mit systemspezifischen Befestigungsmitteln, Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, Grund- und Tragprofil, niveaugleich, als CD 60/27-Profil DIN 18182-1, Dicke 0,6 mm, befestigen mit bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln, Befestigungsuntergrund Stahlbeton, Unterkonstruktion verdeckt, Dämmschicht aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Rohdichte 90 kg/m³, Dämmschichtdicke 50 mm, in Platten, einseitig beschichtet mit Vlies, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DI, einlagig, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts, Ausführung gemäß Zeichnung, Zeichnungs-Nr Deckenaufbauten L.03.02, Übersichten Abhangdecken .

02.10.0090 382,000 m2 EUR EUR

Leistung wie Position 02.10.0080 (AD 07 Unterdecke Alpha w 1 Holzwolepl. D 25mm UK MW D 50mm), jedoch

geneigt, in einem Winkel von 4 Grad bis 54 Grad, Sichtseite beschichtet nach Sonderfarbton RAL, beige nach Bemusterung, ähnlich zu Oberfläche bauseitiger Bestuhlung.

02.10.0100 1.435,000 m EUR EUR

Aufkantung Deckenrand Holzwolepl. zementgebunden H 10cm

Aufkantung der Unterdecke aus Holzwoleplatten, Dicke 25 mm, 10 cm zurückversetzt zur Lagesicherung der Dämmstoffmatten, aus Holzwoleplatte gem. Pos. 02.10.0070 Höhe Aufkantung 10 cm.

Summe 02.10 Abhangdecken EUR

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

02.11 Öffnungen / Ausschnitte Abhangdecken

02.11.0010 5,000 St EUR EUR

Öffnung herstellen UK auswechseln rund d bis 10cm AD Gipspl

Öffnung herstellen und UK auswechseln, rund, bis Durchmesser 10 cm, in Abhangdecke aus Gipsplatte.

02.11.0020 19,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.11.0010 (Öffnung herstellen UK auswechseln rund d bis 10cm AD Gipspl), jedoch

25 bis 30 cm.

02.11.0030 2,000 St EUR EUR

Öffnung herstellen UK auswechseln eckig 3000-3500cm2 AD Gipspl

Öffnung herstellen und UK auswechseln, eckig, Größe 3000 bis 3500 cm2, in Abhangdecke aus Gipsplatte.

02.11.0040 15,000 St EUR EUR

Öffnung herstellen UK auswechseln rund d bis 10cm AD Zementpl.

Öffnung herstellen und UK auswechseln, rund, bis Durchmesser 10 cm, in Abhangdecke aus Zementplatte.

02.11.0050 71,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.11.0040 (Öffnung herstellen UK auswechseln rund d bis 10cm AD Zementpl.), jedoch

Durchmesser 25 bis 30 cm.

02.11.0060 54,000 St EUR EUR

Öffnung herstell UK auswechs eck 500-1000cm2 AD Zementpl.

Öffnung herstellen und UK auswechseln, eckig, Größe 500 bis 1000 cm2, in Abhangdecke aus Zementplatte.

02.11.0070 16,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.11.0060 (Öffnung herstell UK auswechs eck 500-1000cm2 AD Zementpl.), jedoch

Größe 1000 bis 1500 cm2.

02.11.0080 2,000 St EUR EUR

Öffnung herstell UK auswechs rund 15 bis 20 cm AD 04

Öffnung herstellen und UK auswechseln, rund, Durchmesser ca. 175 mm, für Einbauleuchten, in Decke AD 04 (Raum-in-Raum-System), Unterdecke aus Bekleidung mit 2x20 mm vliesarmierte Gipsplatte und Federschiene.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
02.11.0090	Öffnung herstell UK auswechs rund d bis 10cm Metallraster AD 05 Öffnung herstellen und UK auswechseln, rund, Durchmesser bis 10 cm, mit umlaufenden Rand aus Stahlblech, Blechdicke 2 mm, Höhe 40 mm, für Einbauleuchten, in Metallrasteredecke (AD 05), Unterdecke als Gitterrost, Abmessung Rost 30/2.	6,000	St	 EUR	 EUR
02.11.0100	Leistung wie Position 02.11.0090 (Öffnung herstell UK auswechs rund d bis 10cm Metallraster AD 05), jedoch Durchmesser 25 bis 30 cm.	20,000	St	 EUR	 EUR
02.11.0110	Öffnung herstell UK auswechs eck 500-1000cm2 Metallraster AD 05 Öffnung herstellen und UK auswechseln, eckig, Größe 500 bis 1000 cm2, mit umlaufenden Rand aus Stahlblech, Blechdicke 2 mm, Höhe 40 mm, für Einbauleuchten, in Metallrasteredecke (AD 05), Unterdecke als Gitterrost, Abmessung Rost 30/2.	2,000	St	 EUR	 EUR
02.11.0120	Leistung wie Position 02.11.0110 (Öffnung herstell UK auswechs eck 500-1000cm2 Metallraster AD 05), jedoch Größe 100 bis 1500 cm2.	5,000	St	 EUR	 EUR
02.11.0130	Öffnung herstellen UK auswechseln rund d 15-20cm AD Holzvollepl. Öffnung herstellen und UK auswechseln, rund, Durchmesser 15 bis 20 cm, in Abhangdecke aus Holzvolleplatte.	178,000	St	 EUR	 EUR
02.11.0140	Leistung wie Position 02.11.0130 (Öffnung herstellen UK auswechseln rund d 15-20cm AD Holzvollepl.), jedoch Durchmesser 25 bis 30 cm.	43,000	St	 EUR	 EUR
Summe 02.11 Öffnungen / Ausschnitte Abhangdecken					 EUR

02.12 Revisionsöffnungen einschl. Öffnungen Abhangdecken

02.12.0010	Öffnung herstellen UK auswechseln CD-Profil CD60/27 B 0,38 m L 0,6 m Unterdecke Gipspl. einlagig D 12,5mm Öffnung herstellen, einschl. Unterkonstruktion auswechseln, mit CD-Profil, CD 60/27 DIN 18182-1, aus verzinktem Stahl, eckig, Anschluss umlaufend, Breite 0,38 m,	3,000	St	 EUR	 EUR
------------	--	-------	----	-----------	-----------

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Länge 0,6 m,
Ausführung an Unterdecke aus Gipsplatten, einlagig, Bauplatten Typ A, Dicke 12,5 mm,
Arbeitshöhe der zu bearbeitenden Fläche bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür
erforderlichen Gerüsts.

02.12.0020 1,000 St EUR EUR

**Leistung wie Position 02.12.0010 (Öffnung herstellen UK auswechseln CD-Profil
CD60/27 B 0,38 m L 0,6 m Unterdecke Gipspl. einlagig D 12,5mm), jedoch**

Breite 0,5 m,
Länge 0,5 m.

02.12.0030 1,000 St EUR EUR

**Leistung wie Position 02.12.0010 (Öffnung herstellen UK auswechseln CD-Profil
CD60/27 B 0,38 m L 0,6 m Unterdecke Gipspl. einlagig D 12,5mm), jedoch**

Breite 0,5 m,
Länge 0,6 m.

02.12.0040 46,000 St EUR EUR

**Leistung wie Position 02.12.0010 (Öffnung herstellen UK auswechseln CD-Profil
CD60/27 B 0,38 m L 0,6 m Unterdecke Gipspl. einlagig D 12,5mm), jedoch**

Breite 0,6 m,
Länge 0,6 m.

02.12.0050 1,000 St EUR EUR

**Leistung wie Position 02.12.0010 (Öffnung herstellen UK auswechseln CD-Profil
CD60/27 B 0,38 m L 0,6 m Unterdecke Gipspl. einlagig D 12,5mm), jedoch**

Breite 0,8 m,
Länge 0,8 m.

02.12.0060 8,000 St EUR EUR

**Öffnung herstellen UK auswechseln CD-Profil CD60/27 B 0,6 m L 0,6 m Unterdecke
Gitterrostdecke 30/2**

Öffnung herstellen, einschl. Unterkonstruktion auswechseln, mit CD-Profil, CD 60/27 DIN
18182-1, aus verzinktem Stahl, eckig, Anschluss umlaufend, mit Winkelprofil am Rand,
Breite 0,6 m,
Länge 0,6 m, Ausführung an Unterdecke aus Gitterrost, aus Pos. 02.10.0050,
Arbeitshöhe der zu bearbeitenden Fläche bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür
erforderlichen Gerüsts.

02.12.0070 1,000 St EUR EUR

**Leistung wie Position 02.12.0060 (Öffnung herstellen UK auswechseln CD-Profil
CD60/27 B 0,6 m L 0,6 m Unterdecke Gitterrostdecke 30/2), jedoch**

Breite 0,8 m,
Länge 0,8 m

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
02.12.0080		3,000	St	 EUR	 EUR
	STLB-Bau 10/2025 039				
	Revisionsklappe Rahmen Alu Füllung Gipspl. D 12,5mm L 380 mm B 600 mm Vierkant-Verriegelung				
	Revisionsklappe, Rahmen aus Aluminium, mit Füllung aus Gipsplatten, ohne Spachtelung, Dicke 12,5 mm,				
	Höhe 380 mm,				
	Breite 600 mm,				
	abschließbar, mit Vierkant-Verriegelung, Arbeitshöhe des Montageortes bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.				
02.12.0090		1,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.12.0080 (Revisionsklappe Rahmen Alu Füllung Gipspl. D 12,5mm L 380 mm B 600 mm Vierkant-Verriegelung), jedoch				
	Länge 500 mm,				
	Breite 500 mm.				
02.12.0100		1,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.12.0080 (Revisionsklappe Rahmen Alu Füllung Gipspl. D 12,5mm L 380 mm B 600 mm Vierkant-Verriegelung), jedoch				
	Länge 600 mm,				
	Breite 500 mm.				
02.12.0110		46,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.12.0080 (Revisionsklappe Rahmen Alu Füllung Gipspl. D 12,5mm L 380 mm B 600 mm Vierkant-Verriegelung), jedoch				
	Länge 600 mm,				
	Breite 600 mm.				
02.12.0120		1,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.12.0080 (Revisionsklappe Rahmen Alu Füllung Gipspl. D 12,5mm L 380 mm B 600 mm Vierkant-Verriegelung), jedoch				
	Länge 800 mm,				
	Breite 800 mm.				
02.12.0130		8,000	St	 EUR	 EUR
	Kleinfeld Metallrasterdecke revisionierbar L 600 mm B 600 mm				
	Revisionierbares Kleinfeld der Metallrasterdecke gem. Pos. 02.10.0050, randlos, aushebbar, Länge 600 mm,				
	Breite 600 mm, offenbar mit geschraubter Lasche,				
	Arbeitshöhe des Montageortes bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.				

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

02.12.0140 1,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.12.0130 (Kleinfeld Metallrasterdecke revisionierbar L 600 mm B 600 mm), jedoch

Länge 800 mm,
Breite 800 mm

Summe 02.12 Revisionsöffnungen einschl. Öffnungen Abhangdecken

02.13 Anpassungen/ Anschlüsse Abhangdecken

02.13.0010 6,000 m EUR EUR

Trockenbau anpassen schräge Wand Unterdecke Gipspl. D 12,5mm

Trockenbau anpassen an schräge Wand, Ausführung an Unterdecke, Bekleidung aus Gipsplatten, Bauplatten Typ A, Dicke 12,5 mm, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.

02.13.0020 13,000 m EUR EUR

Trockenbau anpassen schräge Wand Unterdecke Zementbaupl. D 12,5mm

Trockenbau anpassen an schräge Wand, Ausführung an Unterdecke, Bekleidung aus Zementbauplatte, Dicke 12,5 mm, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.

02.13.0030 25,000 m EUR EUR

Trockenbau anpassen schräge Wand Unterdecke Metallraster D 3mm

Trockenbau anpassen an schräge Wand, Ausführung an Unterdecke aus Metallraster, Stahlblech, verzinkt, Dicke 3 mm, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.

Deckentyp AD 05.

02.13.0040 38,000 m EUR EUR

Trockenbau anpassen schräge Wand Unterdecke Holzwollepl. D 25mm

Trockenbau anpassen an schräge Wand, Ausführung an Unterdecke aus Holzwolleplatten, Dicke 25 mm, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts.

Deckentyp AD 07.

02.13.0050 80,000 m EUR EUR

Zuschnitt Metallrasterdecke vor Ort

Zuschnitt und Anpassen der Metallrasterdecke vor Ort.

Deckentyp AD 05.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

02.13.0060 86,000 m EUR EUR

STLB-Bau 10/2025 034

Anschlussfuge abdichten Decke elast.Dichtstoff

Anschlussfuge abdichten zwischen Decke aus Gipsplatten, und Gipsplatten, innen, mit elastischem Dichtstoff, weiß, Verhältnis Fugenbreite zu Dichtstofftiefe 1:1.

02.13.0070 220,000 m EUR EUR

STLB-Bau 10/2025 034

Anschlussfuge abdichten Decke elast.Dichtstoff

Anschlussfuge abdichten zwischen Decke aus Zementbauplatten, und Zementbauplatten, innen, mit elastischem Dichtstoff, weiß, Verhältnis Fugenbreite zu Dichtstofftiefe 1:1.

02.13.0080 102,000 m EUR EUR

Herstellen Kehlen / Grate Unterdecke Holzwolleplatte

Herstellen von Kehlen und Graten in geneigter Abhangdecke aus gebundenen Holzwolle-Platten aus Pos. 02.10.0070, Dicke 25 mm. Neigungen bis 54 Grad.

Decken-Typ: AD 07

02.13.0090 100,000 m EUR EUR

Montageschiene als Auswechslung Stahl verzinkt

Montageschiene als Auswechslung, als verstärkte C-Profilschiene mit Lochung, Auswechslung an Unterkonstruktion der Abhangdecken wegen bauseitige TGA Installationen, Länge 800 - 1500 mm, Unterkonstruktion aus verzinkten Stahlblechprofilen DIN EN 14195 und DIN 18182-1, befestigen mit systemspezifischen und bauaufsichtlich zugelassenen Befestigungsmitteln, Abhanghöhe bis 310 mm.

Summe 02.13 Anpassungen/ Anschlüsse Abhangdecken

02.14 Innenwandbekleidung HWL

02.14.0010 21,000 m2 EUR EUR

Wandbekleidung Akustikpaneele Holzwolle T 125mm

Wandbekleidung als Wandabsorber, Bekleidung aus akustisch wirksamen Holzwolleplatten, Dicke 25 mm, Oberfläche Sichtseite farbig weiß, nach Standardkollektion Hersteller, Gesamttiefe ca. 125 mm, Plattenformat stehend,

bewerteter Schallabsorptionsgrad α_w 0,9

Unterkonstruktion als Montagerahmen aus Holz, direkt befestigen, Unterkonstruktion 100 mm vom Rand eingerückt, verdeckt gemäß gesonderter Position,

Dämmschicht aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Rohdichte 90 kg/m³, Dämmschichtdicke 100 mm, in Platten, Anwendungsgebiet, DIN 4108-10 WI, einschl. Folie als Rieselschutz,

einschl. 5 cm eingerückte umlaufende Holzwerkstoffplatte, seitliche Bekleidung gemäß gesonderte Position,

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Ausführungsort: Dolmetscher- und Regiekabine.

02.14.0020 49,000 m EUR EUR

Bekleidung HWP 100 mm lackiert UK Wandpaneele Akustik umlaufend

Bekleidung der UK aus Holz aus Pos. 02.14.0010 mit Streifen aus Holzwerkstoffplatte nach Wahl AN, Dicke Platte ca. 19 mm, weiß lackiert, matt, Breite Streifen ca. 100 mm, umlaufend, Kanten auf Stoß.

Summe 02.14 Innenwandbekleidung HWL EUR

02.15 Wand- / Deckenbekleidungen

Vorsatzschalen Metallkassetten

Ausführungsbeschreibung 0001

Ausführungsbeschreibung AB01

Vorsatzschalen aus Metallkassetten

1. ALLGEMEIN

bei den geplanten Vorsatzschalen aus freistehenden perforierten Blechpaneelen inklusive Unterkonstruktion, handelt es sich um eine Sonderkonstruktion durch den AN bezogen auf dieses Bauvorhaben.

2. TECHNISCHE ANFORDERUNGEN

2.1 BRANDSCHUTZ

Alle Materialien/Bauteile sind nicht brennbar nach DIN EN 13501 auszuführen.

2.2 AKUSTIK

2.2.1 AKUSTISCHES WIRKPRINZIP

Die Blechpaneele werden perforiert und rückseitig kaschiert mit Faservlies aus Zellulose- und Glasfasern, Dicke

0,22 mm, spezifischer Strömungswiderstand des Vlieses nach EN 29053: $RS = 190 \text{ Pa s/m}$. Außerdem wird eine Dämmebene mit einer 50 mm dicken Mineralfaser mit 100 kg/m^3 welche in 30 Micrometer dicke PE-Folie eingeschweißt ist, ausgebildet. Zwischen Faservlies und Dämmebene sind 2 mm Luftabstand einzuhalten.

2.2.2 METALLKASSETTEN

Eigenschaften:

Metallkassette L x B ca. 2900 mm bzw. 3000 mm x 600mm; 950mm bzw. 1400 mm, allseitige Umkantung Kantenhöhe 30 mm, Blechdicke $s = 1,5 \text{ mm}$,

Lochung: Rv 1,6 - 3,5 Rundlochung in versetzten Reihen,

Lochweite $w = 1,6 \text{ mm}$, Lochteilung $p = 3,5 \text{ mm}$

relative freie Lochfläche $A_0 = 20 \%$,

alle Bleche erhalten eine Feuerverzinkung (stückverzinkt) nach DIN EN ISO 1461 mit einer zusätzlichen organischen transparenten Beschichtung als Duplex-System gemäß DIN 55633.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Die Lochung erfolgt erst nach der Oberflächenbehandlung, damit die Löcher sich nicht durch das Zink oder die Beschichtung zusetzen.

2.2.3 UNTERKONSTRUKTION BLECHPANELEE

Ständer und Riegel als Rahmenwerk C-Profilen Stahl S235 mit Querriegeln aus C-Profilen Stahl S235, Ständer und Riegel jeweils ca. 30mm eingerückt zu den Paneelkanten. C-Profile 40 mm x 30mm x 5mm. In die Profile im Abstand von ca. 200 mm eingeschweißte Stege mit Gewindebohrung M6 zur Aufnahme der Befestigungsschrauben der Blechpaneele. Der Bodenriegel läuft durch und die jeweiligen Ständer sind auf diesem über Kopfplatten verschraubt. Im Bereich von STB-Wänden werden die Ständerprofile an die STB-Wände verschraubt. Die Kopfriegel sind über Kopfplatten zwischen den Ständern verschraubt. Im Bereich von Gipskartonwänden werden an die Bodenriegel höhenverstellbare Fußpunkte verschweißt, die Kopfpunktanschlüsse der Ständer werden dort gleitend ausgebildet. Im Bereich durchlaufender Pfosten werden die Zwischenriegel ausgeklinkt.

2.2.4 LEIBUNGEN AN TÜREN UND INNENFENSTERN

An angrenzende Bauteile wie z.B. Türen und Fenster werden mit Winkelprofilen S235 in wechselnden Schenkellängen von 50 mm x 20 mm bis 150 mm x 70 mm Leibungen ausgebildet, die zu den Vorsatzschalen aus o.g. Blechpaneelen vermitteln. Alle Leibungen erhalten eine Feuerverzinkung nach DIN EN ISO 1461 mit einer zusätzlichen organischen transparenten Beschichtung als Duplex-System gemäß DIN 55633.

3 MONTAGE

Nach Errichtung der Unterkonstruktion werden die Blechkassetten sichtbar mit 2-Loch Sicherheitsschrauben M6 an die Befestigungspunkte der UK verschraubt. Im Vorfeld ist auf die Planung eines einheitlichen Schaubildes der Wände zu achten. Ein besonders genaues Aufmaß des Rohbaus ist zwingend für die werkseitige Herstellung sämtlicher Passfelder an den Rändern und zu den Decken.

02.15.0010 300,000 m2 EUR EUR

VSS Metallkassette verz. perf. B 600mm H bis 6m STB

(gemäß Ausführungsbeschreibung 0001)

An STB-Wand befestigte Vorsatzschale aus Metallkassetten, bestehend aus übereinander stehenden perforierten Blechkassetten mit unterschiedlichen Höhen.

- Höhe 1 (untere Lage) ca. 2900 mm, Breite 600 mm

- Höhe 2 (untere Lage) ca. 3000 mm, Breite 600 mm als kleinste umschriebene Fläche da oberseitig abgeschrägt,

alle Bleche erhalten eine Feuerverzinkung nach DIN EN ISO 1461 mit einer zusätzlichen organischen transparenten Beschichtung als Duplex-System gemäß DIN 55633,

untere Lage im Bereich der unteren 500mm lochfreier Bereich,

inkl. Unterkonstruktion aus C-Profilen Stahl S235, 40 mm x 30mm x 5mm

Ausführung gemäß Detail D54.00; 54.01; D5402; D72.10; D72.12; D72.13.

02.15.0020 110,000 m2 EUR EUR

Leistung wie Position 02.15.0010 (VSS Metallkassette verz. perf. B 600mm H bis 6m STB), jedoch

Breite 900 mm.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
02.15.0030		60,000	m2	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.15.0010 (VSS Metallkassette verz. perf. B 600mm H bis 6m STB), jedoch Breite 1200 mm.				
02.15.0040		300,000	m2	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.15.0010 (VSS Metallkassette verz. perf. B 600mm H bis 6m STB), jedoch Breite 1400 mm.				
02.15.0050		30,000	m2	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.15.0010 (VSS Metallkassette verz. perf. B 600mm H bis 6m STB), jedoch Sonderbreiten als Passfelder bis 390 mm.				
02.15.0060		13,000	m2	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.15.0010 (VSS Metallkassette verz. perf. B 600mm H bis 6m STB), jedoch Sonderbreiten als Passfelder von 400 - 590 mm.				
02.15.0070		8,000	m2	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.15.0010 (VSS Metallkassette verz. perf. B 600mm H bis 6m STB), jedoch Sonderbreiten als Passfelder von 700 - 890 mm.				
02.15.0080		40,000	m2	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.15.0010 (VSS Metallkassette verz. perf. B 600mm H bis 6m STB), jedoch Sonderbreiten als Passfelder von 1000 - 1100 mm.				
02.15.0090		5,000	m2	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.15.0010 (VSS Metallkassette verz. perf. B 600mm H bis 6m STB), jedoch als Blende über Türen und Fenstern Breite von 1500 - 2000 mm, Höhe 500 mm.				
02.15.0100		2,000	m2	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.15.0010 (VSS Metallkassette verz. perf. B 600mm H bis 6m STB), jedoch als Blende über Türen und Fenstern Breite von 3000 - 3600 mm, Höhe 500 mm.				

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

02.15.0110 160,000 m2 EUR EUR

VSS Metallkassette verz. perf. H bis 3m STB an Oberlicht

(gemäß Ausführungsbeschreibung 0001)

An STB-Wand befestigte Vorsatzschale aus Metallkassetten bestehend aus perforierten Blechkassetten mit unterschiedlichen Höhen.

- Höhe ca. 3000 mm, Breite 600 mm als kleinste umschriebene Fläche da oberseitig abgeschrägt,

alle Bleche erhalten eine Feuerverzinkung nach DIN EN ISO 1461 mit einer zusätzlichen organischen transparenten Beschichtung als Duplex-System gemäß DIN 55633, unterseitig zusätzlich 2-fach gekantet,

inkl. Unterkonstruktion aus C-Profilen Stahl S235, 40 mm x 30mm x 5mm

Ausführung gemäß Detail D23.10; 23.11; D23.12; D23.13.

02.15.0120 170,000 m2 EUR EUR

VSS Metallkassette verz. perf. H bis 1,66m STB an Brüstung

(gemäß Ausführungsbeschreibung 0001)

STB-Brüstungsverkleidung aus Vorsatzschale aus Metallkassetten, bestehend aus glatten und perforierten Blechkassetten.

- einseitig Richtung Flur glattes Blech, 1-fach zusätzlich gekantet, Höhe = 1100mm, Aufsichtsfläche ca. 300 mm, Breite 600 mm

- einseitig Richtung Luftraum perforiertes Blech, 2-fach zusätzlich unterseitig gekantet, Höhe = 1660mm, Breite 600 mm,

alle Bleche erhalten eine Feuerverzinkung nach DIN EN ISO 1461 mit einer zusätzlichen organischen transparenten Beschichtung als Duplex-System gemäß DIN 55633, inkl. Unterkonstruktion aus C-Profilen Stahl S235, 40 mm x 30mm x 5mm

Ausführung gemäß Detail D73.11.

02.15.0130 1.250,000 m2 EUR EUR

VSS Metallkassette verz. perf. B 600mm H bis 6m GK

(gemäß Ausführungsbeschreibung 0001)

Freistehende Vorsatzschale aus Metallkassetten bestehend aus übereinander stehenden perforierten Blechkassetten mit unterschiedlichen Höhen.

- Höhe 1 (untere Lage) ca. 2900 mm, Breite 600 mm

- Höhe 2 (untere Lage) ca. 3000 mm, Breite 600 mm als kleinste umschriebene Fläche da oberseitig

abgeschrägt,

alle Bleche erhalten eine Feuerverzinkung nach DIN EN ISO 1461 mit einer zusätzlichen organischen

transparenten Beschichtung als Duplex-System gemäß DIN 55633,

untere Lage im Bereich der unteren 500mm lochfreier Bereich,

inkl. Unterkonstruktion aus C-Profilen Stahl S235, 40 mm x 30mm x 5mm mit höhenverstellbaren Füßen

und gleitenden Kopfpunktanschlüssen.

Ausführung gemäß Detail D 72.12 und 72.13.

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
02.15.0140		1.420,000	m2	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.15.0130 (VSS Metallkassette verz. perf. B 600mm H bis 6m GK), jedoch				
	Breite 900 mm.				
02.15.0150		140,000	m2	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.15.0130 (VSS Metallkassette verz. perf. B 600mm H bis 6m GK), jedoch				
	Breite 1200 mm.				
02.15.0160		19,000	m2	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.15.0130 (VSS Metallkassette verz. perf. B 600mm H bis 6m GK), jedoch				
	Breite 1400 mm.				
02.15.0170		190,000	m2	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.15.0130 (VSS Metallkassette verz. perf. B 600mm H bis 6m GK), jedoch				
	Sonderbreiten als Passfelder bis 390 mm.				
02.15.0180		70,000	m2	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.15.0130 (VSS Metallkassette verz. perf. B 600mm H bis 6m GK), jedoch				
	Sonderbreiten als Passfelder von 400 - 590 mm.				
02.15.0190		30,000	m2	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.15.0130 (VSS Metallkassette verz. perf. B 600mm H bis 6m GK), jedoch				
	Sonderbreiten als Passfelder von 700 - 890 mm.				
02.15.0200		220,000	m2	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.15.0130 (VSS Metallkassette verz. perf. B 600mm H bis 6m GK), jedoch				
	Sonderbreiten als Passfelder von 1000 - 1100 mm.				
02.15.0210		20,000	m2	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.15.0130 (VSS Metallkassette verz. perf. B 600mm H bis 6m GK), jedoch				
	als Blende über Türen und Fenstern				
	Breite von 1500 - 2000 mm,				
	Höhe 500 mm.				

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

02.15.0220 40,000 m2 EUR EUR

Leistung wie Position 02.15.0130 (VSS Metallkassette verz. perf. B 600mm H bis 6m GK), jedoch

als Blende über Türen und Fenstern
Breite von 2000 - 3000 mm,
Höhe 500 mm.

02.15.0230 18,000 m2 EUR EUR

Leistung wie Position 02.15.0130 (VSS Metallkassette verz. perf. B 600mm H bis 6m GK), jedoch

als Blende über Türen und Fenstern
Breite von 3000 - 3600 mm,
Höhe 500 mm.

AKUSTIK-DECKENBEKLEIDUNG

AKUSTIK-DECKENBEKLEIDUNG

02.15.0240 31,000 m2 EUR EUR

AD 11 Akustik-Deckenbekl. Kassette verz. perf. MW D50mm Vlies STB

(gemäß Ausführungsbeschreibung 0001)

Deckenverkleidung aus Metallkassetten, bestehend perforierten Blechkassetten,
- Länge ca. 2200 mm, Breite 1368 mm
alle Bleche erhalten eine Feuerverzinkung nach DIN EN ISO 1461 mit einer zusätzlichen organischen transparenten Beschichtung als Duplex-System gemäß DIN 55633, inkl. Unterkonstruktion aus C-Profilen Stahl S235, 40 mm x 30mm x 5mm.

02.15.0250 37,000 m2 EUR EUR

Leistung wie Position 02.15.0240 (AD 11 Akustik-Deckenbekl. Kassette verz. perf. MW D50mm Vlies STB), jedoch

Länge ca. 2700 mm.

02.15.0260 65,600 m2 EUR EUR

Leistung wie Position 02.15.0240 (AD 11 Akustik-Deckenbekl. Kassette verz. perf. MW D50mm Vlies STB), jedoch

Länge ca. 3900 mm, Breite 1400 mm

02.15.0270 8,500 m EUR EUR

Innenkante AD 11

Ausführung einer Innenkante innerhalb der Decke AD 11 aus Pos. 02.15.0260.

SONSTIGES, ANSCHLÜSSE, ÖFFNUNGEN

AKUSTIK-DECKENBEKLEIDUNG

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
02.15.0280		1.219,000 m		EUR	EUR
	Fugenverschluss Akustik-Wandbekleidung angrenzende Bauteile				
	Fugenverschluss an angrenzende Bauteile mit vorkomprimierten Dichtbändern, Farbton schwarz.				
02.15.0290		23,000 St		EUR	EUR
	Befestigung ELT/TGA Komponenten				
	Ausbildung einer Kabeltrasse aus je zwei zusätzlichen Ständern im Bereich von vertikal in den Wänden geführten Kabeln, Höhe ca. 5,00 m, inkl. 4 Stk Zwischenriegel aus 2-fach gekanteten Flachstählen 40 mm x 5 mm, Länge ca. 30cm, 15 Stk Zwischentraversen zur Kabelbefestigung aus 2-fach gekanteten Flachstählen 50 mm x 3 mm, Länge ca. 30cm, inkl. Antidröhnbeschichtung, reduzierter Fußriegel als C-Profil 40 mm x 20 mm x 5 mm, Länge ca. 30cm, oberer Riegel als C-Profil 40 mm x 30 mm x 5 mm, Länge ca. 30cm,				
	Ausführung gemäß Detail D 72.12 und 72.13.				
02.15.0300		250,000 St		EUR	EUR
	Bohrung für Hohlraumdosens				
	Herstellung von Bohrungen für Hohlraumdosens, Hinterlegung der Bohrung mit 20mm Gipskarton 15cm x 15cm zur Befestigung der Hohlraumdosens.				
02.15.0310		64,000 m		EUR	EUR
	Anpassen Wandbekleidung an aufsteigendes Gestühl abgetreppt				
	Anpassung der unteren Blechkassetten im Bereich des aufsteigenden Gestühls der Hörsäle durch Nachführung der Stufengeometrie, inkl. Anpassung des ungelochten Bereiches.				
02.15.0320		27,000 St		EUR	EUR
	Ausfädelung ELT Kabel				
	Ausfädeln von ELT Kabeln im Zuge der Montage der Blechbekleidung, inkl. Herstellung Bohrloch, Durchmesser bis 40mm, inkl. Schneidschutz des Bohrloches, inkl. Durchdringung in Folie eingeschweißter Dämmung.				
02.15.0330		2,000 St		EUR	EUR
	Herstellen Lüftungsgitter Wandbekl. Metall B 8,40m H 1,88m				
	Lüftungsgitter als Wandverkleidung, Breite 8400 mm, Höhe 1880 mm, als Lamellengitter aus Stahlblech, integriert in Wandbekleidung aus Blechkassetten, Lamellen waagerecht, Lamellenabstand ca. 5 cm, freier Lüftungsquerschnitt 60%, Lamellen als Z-Lamellen mit 10 mm / 30 mm / 10mm, rahmenlos, rückseitige Kaschierung und Dämmung analog Blechkassetten, notwendigen Teilungen nur im Fugenraster der angrenzenden Wandverkleidung aus Metallkassetten zulässig, Alle sichtbaren Oberflächen feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461 mit einer zusätzlichen organischen transparenten Beschichtung als Duplex-System gemäß DIN 55633,				
	Ausführungsort: EG Cafe und Pforte				

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
02.15.0340	Leistung wie Position 02.15.0330 (Herstellen Lüftungsgitter Wandbekl. Metall B 8,40m H 1,88m), jedoch Breite 5000 mm Höhe 2800 mm Oberseite zweifach schräg zulaufend, Ausführungsort: UG-EG Audimax	1,000	St	 EUR	 EUR
02.15.0350	Leistung wie Position 02.15.0330 (Herstellen Lüftungsgitter Wandbekl. Metall B 8,40m H 1,88m), jedoch Breite 5200 mm Höhe 1120 mm Ausführungsort: 02.OG Raum B02 018	1,000	St	 EUR	 EUR
02.15.0360	Leistung wie Position 02.15.0330 (Herstellen Lüftungsgitter Wandbekl. Metall B 8,40m H 1,88m), jedoch Breite 4710 mm Höhe 1020 mm Ausführungsort: EG Raum B00 010	1,000	St	 EUR	 EUR
02.15.0370	Leistung wie Position 02.15.0330 (Herstellen Lüftungsgitter Wandbekl. Metall B 8,40m H 1,88m), jedoch Breite 3150 mm Höhe 1120 mm Ausführungsort: 01.OG Raum B00 014	1,000	St	 EUR	 EUR
02.15.0380	Leistung wie Position 02.15.0330 (Herstellen Lüftungsgitter Wandbekl. Metall B 8,40m H 1,88m), jedoch Breite 2290 mm Höhe 1090 mm Ausführungsort: 01.OG Raum B01 047	1,000	St	 EUR	 EUR
02.15.0390	Leistung wie Position 02.15.0330 (Herstellen Lüftungsgitter Wandbekl. Metall B 8,40m H 1,88m), jedoch Breite 1400 mm Höhe 600 mm	1,000	St	 EUR	 EUR

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Ausführungsort: 02.OG Raum B02 019

02.15.0400 1,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.15.0330 (Herstellen Lüftungsgitter Wandbekl. Metall B 8,40m H 1,88m), jedoch

Breite 1380 mm

Höhe 1120 mm

Ausführungsort: 01.OG Raum B01 013

02.15.0410 44,000 St EUR EUR

Außenecke Wandbekleidung Metallkassette

Ausführen einer Außenecke an Metallkassetten aus Pos. 02.15.0010 und Folgepositionen, als durchgängig gekantetes Paneel, Biegeradius der Umkantung minimieren, unterfüttert mit 2 mm Stahlblech und Antidröhn-Mattenstreifen, verschraubt auf UK-Profilen der Metallkassetten, Winkelmaß gemäß Grundriss, Länge Paneel/ Knicklinie bis 2900 mm,

Ausführung gemäß Zeichnung,
Zeichnungsnummer D 72.89.

02.15.0420 58,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.15.0410 (Außenecke Wandbekleidung Metallkassette), jedoch

Ausführen einer Außenecke an Metallkassetten aus Pos. 02.15.0010 und Folgepositionen, als durchgängig gekantetes Paneel, Biegeradius der Umkantung minimieren, unterfüttert mit 2 mm Stahlblech und Antidröhn-Mattenstreifen, verschraubt auf UK-Profilen der Metallkassetten,

Winkelmaß gemäß Grundriss, Länge Paneel/ Knicklinie bis 2900 mm,

Ausführung gemäß Zeichnung,
Zeichnungsnummer D 72.89.

02.15.0430 8,000 St EUR EUR

Ausnehmung in Lüftungsgitter Herstellen

Im Bereich von bauseitigen Drallauslässen Ausnehmung der Lamellen, der Kaschierung und der Dämmung, Durchmesser ca. 400 mm.

02.15.0440 1,000 St EUR EUR

Faltbare Metallkassetten Küche je B 0,90m H 2,90m

(gemäß Ausführungsbeschreibung 0001)

4 St Türfronten mit Faltbeschlag für seitliche Parkposition rechts und links von Küchenzeile, bestehend aus Metallkassetten, mit Rollenbändern
- Höhe 2900 mm, Breite 900 mm,

Unterkonstruktion aus Quadratrohr QR 50, ohne Dämmung, 50 mm tief,
alle Bleche erhalten eine Feuerverzinkung nach DIN EN ISO 1461 mit einer zusätzlichen organischen

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

transparenten Beschichtung als Duplex-System gemäß DIN 55633,
untere Lage im Bereich der unteren 500mm lochfreier Bereich,
mit oben liegender Laufschiene,

mit 2 St. runde Ausschnitte in Türfront zum Eingreifen, Durchmesser ca. 40 mm, umlaufende
Leibung zweifach gekantet, Öffnung rechteckig, in Rahmen, 1St. mit Profilzylinderschloss
und PZ-Bohrung,

Ausführung gemäß Detail D 81.01,
Ausführungsort 02.OG B 02 011

02.15.0450 33,000 St EUR EUR

Revisionstüren offenbar Metallkassetten B 1,40m H 2,90m

(gemäß Ausführungsbeschreibung 0001)

Revisionstür aus Metallkassetten,
- Höhe 2900 mm, Breite 1400 mm,
alle Bleche erhalten eine Feuerverzinkung nach DIN EN ISO 1461 mit einer zusätzlichen
organischen
transparenten Beschichtung als Duplex-System gemäß DIN 55633,
untere Lage im Bereich der unteren 500mm lochfreier Bereich,
auf Rahmen aus 4-Kant Rohr 35 mm x 45 mm, mit angepasster 45Grad Umkantung auf
Bandseite, unterseitig durchgehendes HDPE-Kantenschutzprofil 25x15mm,
Revisionstür leicht von einer Person aushängbar über innenseitige Griffstange,
mit verdeckten Bändern die über zweifach gekröpfte Bandlappen geführt werden, so dass
rahmenlose Optik erzielt wird, inklusive notwendige Anpassung der UK der fest installierten
Nachbarkassetten, mit Drehriegelschloss inkl. notwendiger Haltetaschen und Puffer,

Ausführung gemäß Detail D 73.06.

02.15.0460 4,000 St EUR EUR

Türblattaufdopplung Holztüren mit Metallkassetten

Türblattaufdopplung aus Metallkassetten gemäß Ausführungsbeschreibung AB01,
- Höhe 2090 mm, Breite 900 mm,
alle Bleche erhalten eine Feuerverzinkung nach DIN EN ISO 1461 mit einer zusätzlichen
organischen
transparenten Beschichtung als Duplex-System gemäß DIN 55633,
untere Lage im Bereich der unteren 500mm lochfreier Bereich,
auf 5mm HPL, Montage mit Stahllaschen an Türblatt (umlaufend).

Ausführung gemäß Detail D 73.04

02.15.0470 281,000 m EUR EUR

Anschluss VSS Metallkassette herstellen an Türen

Anschlusszarge aus Winkelstählen, die aus Flachstählen zusammengesetzt sind, inkl.
Unterkonstruktion an Türen. Je nach Einbausituation verschiedene Dimensionierungen der
Winkelstähle von ca. 50 mm x 50 mm bis ca. 150 x 70mm, Materialstärke 5mm. Im Bereich
von nicht orthogonal anschließenden Wänden Nachbildung des vor Ort aufgemessenen
Winkels.

Alle sichtbaren Oberflächen feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461 mit einer zusätzlichen

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

organischen transparenten Beschichtung als Duplex-System gemäß DIN 55633.

02.15.0480 589,000 m EUR EUR

Anschluss VSS Metallkassette herstellen an Verglasungen

Anschlusszarge aus Winkelstählen, die aus Flachstählen zusammengesetzt sind, inkl. Unterkonstruktion an Verglasungen. Je nach Einbausituation verschiedene Dimensionierungen der Winkelstähle von ca. 50 mm x 50 mm bis ca. 150 x 70mm, Materialstärke 5mm. Im Bereich von nicht orthogonal anschließenden Wänden Nachbildung des vor Ort aufgemessenen Winkels.

Alle sichtbaren Oberflächen feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461 mit einer zusätzlichen organischen transparenten Beschichtung als Duplex-System gemäß DIN 55633.

02.15.0490 530,000 m EUR EUR

Sockelblende/ Übergangsblech zu Hohlraumboden

Unterer Abschluss der Vorsatzschalen aus Metallkassetten bestehend aus L-förmig gekantetes Sockelblech aus Edelstahl, Stärke 2mm, Schenkellänge ca. 20mm x 60mm, zur Hinterfahrung der Schnittkanten des Hohlraumbodens, Fuge zwischen Sockelblech und Hohlraumboden mit Kompriband schließen,

Ausführung gemäß Detail D 72.12

02.15.0500 122,000 m EUR EUR

Bodenanschluss Metallkassette Dauerelastische Fuge

Ausführen eines Bodenanschluss der Metallkassette an den Boden mit einer dauerelastischen Fuge, Farbe schwarz, wischwasserfest und mit Kautschuk kompatibel, Fugenbreite ca. 5 mm, Ausführung gemäß Zeichnung D 72.89.

Summe 02.15 Wand- / Deckenbekleidungen EUR

02.16 Spinde

02.16.0010 1,000 St EUR EUR

Spindwand feuerverzinkt Blech Schloss B 7,92m H 2,09m

Spind-Anlage bestehend aus 102 Stück (17 Reihen a 6 Stk.) Garderobenspind, alle Oberflächen feuerverzinkt nach DIN EN ISO 1461 mit einer zusätzlichen organischen transparenten Beschichtung als Duplex-System gemäß DIN 55633, B460mm, T 300mm, H 330mm, Korpus-Grundkonstruktion bestehend aus 2mm Stahlblech, Fügung nach Wahl AN (Nieten/Schweißen/Schrauben), mit rückseitigen Lüftungslöchern aus 2 Reihen 10 x D = 5mm und einer Bohrung D = 20mm zur Durchführung von Kabeln, inkl. Kabelschutz, einschl. 1 St. Möbelsteckdose als Schuko-Steckdose je Fach, mit Verkabelung, Kabel zusammengeführt für einen Anschluss an 5 St. bauseitige Schuko-Steckdosen, montiert mit Winkelkonstruktion an tragender STB-Wand nach Wahl und Bemessung AN, Türen (voll vorliegend, Öffnung 90Grad) aus 4mm Stahl, pro Tür Scharniere n. sichtbar montiert nach Wahl AN, Türen aufschlagend (rahmenlose Ansicht) Fugen minimieren (kleiner geich

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

5mm),
elektr. PIN-Tastaturschloss (batteriebetrieben),
mit Sockelblende H = 90mm L 7920mm,

Ausführung gemäß Detail D 73.01; D 73.02,
Ausführungsort UG B KG 051

Summe 02.16 Spinde

..... EUR

02.17 Fertigteile Portale / Ortbetonschwellen

Hinweis

Die Kopfseiten der Stürze schließen in einem Winkel von 50 bis 90 Grad an die angrenzenden Wände an.

Ausführung nach Aufmaß und Werk- und Montageplanung AN.

02.17.0010 2,000 St EUR EUR

Rahmen rechteckig Fertigteil T 20cm H 2,875m L 1,064m C30/37

Rahmen als Fertigteil DIN EN 13369 und DIN EN 14991, innen, bestehend aus:

2 St. Stützen

T 20 cm H 2,875 m

Ansichtsbreite B1 26 cm B2 20 cm

1 St. Sturz H 32,5 cm T 20 cm L 1,064 m

aus Stahlbeton, Normalbeton C 30/37 DIN 1045-2, natürliche Gesteinskörnung, 235kg/m³

Bewehrung, Einbauteile werden gesondert vergütet.

02.17.0020 7,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.17.0010 (Rahmen rechteckig Fertigteil T 20cm H 2,875m L 1,064m C30/37), jedoch

2 St. Stützen T 20 cm B 26 cm, H 2,875 m

L 1,125 m

02.17.0030 26,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.17.0010 (Rahmen rechteckig Fertigteil T 20cm H 2,875m L 1,064m C30/37), jedoch

2 St. Stützen T 20 cm B 26 cm, H 2,875 m

L 1,415 m

02.17.0040 2,000 St EUR EUR

Leistung wie Position 02.17.0010 (Rahmen rechteckig Fertigteil T 20cm H 2,875m L 1,064m C30/37), jedoch

2 St. Stützen T 20 cm B 26 cm, H 2,875 m

L 1,655 m

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
02.17.0050		14,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.17.0010 (Rahmen rechteckig Fertigteil T 20cm H 2,875m L 1,064m C30/37), jedoch				
	2 St. Stützen T 20 cm B 26 cm, H 2,875 m L 1,785 m				
02.17.0060		1,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.17.0010 (Rahmen rechteckig Fertigteil T 20cm H 2,875m L 1,064m C30/37), jedoch				
	2 St. Stützen T 20 cm B 26 cm, H 2,875 m L 1,925 m				
02.17.0070		1,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.17.0010 (Rahmen rechteckig Fertigteil T 20cm H 2,875m L 1,064m C30/37), jedoch				
	2 St. Stützen T 20 cm B 26 cm, H 2,875 m L 12,515 m				
02.17.0080		2,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.17.0010 (Rahmen rechteckig Fertigteil T 20cm H 2,875m L 1,064m C30/37), jedoch				
	2 St. Stützen T 20 cm B 26 cm, H 2,875 m L 2,615 m				
02.17.0090		2,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.17.0010 (Rahmen rechteckig Fertigteil T 20cm H 2,875m L 1,064m C30/37), jedoch				
	2 St. Stützen T 20 cm B 26 cm, H 2,875 m L 2,675 m				
02.17.0100		2,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.17.0010 (Rahmen rechteckig Fertigteil T 20cm H 2,875m L 1,064m C30/37), jedoch				
	2 St. Stützen T 20 cm B 26 cm, H 2,875 m L 2,925 m				
02.17.0110		5,000	St	 EUR	 EUR
	L- Fertigteil T 20cm B26cm H 2,875m L 1,525m C30/37				
	L-Fertigteil DIN EN 13369 und DIN EN 14991, innen, bestehend aus:				
	1 St. Stütze T 20 cm B 26 cm H 2,875 m				
	1 St. Sturz H 32,5 cm T 20 cm L 1,525 m				
	aus Stahlbeton, Normalbeton C 30/37 DIN 1045-2, natürliche Gesteinskörnung, 235kg/m3				
	Bewehrung, Einbauteile werden gesondert vergütet.				

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
02.17.0120		2,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.17.0110 (L- Fertigteil T 20cm B26cm H 2,875m L 1,525m C30/37), jedoch L-Fertigteil DIN EN 13369 und DIN EN 14991, innen, bestehend aus: 1 St. Stütze T 20 cm B 26 cm H 2,875 m 1 St. Sturz H 32,5 cm T 20 cm L 1,525 m aus Stahlbeton, Normalbeton C 30/37 DIN 1045-2, natürliche Gesteinskörnung, 235kg/m ³ Bewehrung, Einbauteile werden gesondert vergütet.				
02.17.0130		1,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.17.0110 (L- Fertigteil T 20cm B26cm H 2,875m L 1,525m C30/37), jedoch 1 St. Stütze T 20 cm B 20 cm, H 2,875 m 1 Sturz L 2,077 m				
02.17.0140		1,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.17.0110 (L- Fertigteil T 20cm B26cm H 2,875m L 1,525m C30/37), jedoch 1 St. Stütze T 20 cm B 20 cm, H 2,875 m 1 Sturz L 2,05 m				
02.17.0150		2,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.17.0110 (L- Fertigteil T 20cm B26cm H 2,875m L 1,525m C30/37), jedoch 1 St. Stütze T 20 cm B 20 cm, H 2,875 m 1 Sturz L 2,20 m				
02.17.0160		1,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.17.0110 (L- Fertigteil T 20cm B26cm H 2,875m L 1,525m C30/37), jedoch 1 St. Stütze T 20 cm B 20 cm, H 2,875 m 1 Sturz L 2,415 m				
02.17.0170		1,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.17.0110 (L- Fertigteil T 20cm B26cm H 2,875m L 1,525m C30/37), jedoch 1 St. Stütze T 20 cm B 26 cm, H 2,875 m 1 Sturz L 8,164 m mit einbetonierten Ankerschienen für höchste Tragfähigkeit, mit ETA-Zulassung, feuerverzinkt, walsgestaucht gemäß W+M Planung AN Ausführung gemäß Detail D 74.20 / 21				
02.17.0180		1,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.17.0110 (L- Fertigteil T 20cm B26cm H 2,875m L 1,525m C30/37), jedoch 1 St. Stütze T 20 cm B 26 cm, H 2,875 m 1 Sturz L 12,035 m				

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
02.17.0190		1,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.17.0110 (L- Fertigteil T 20cm B26cm H 2,875m L 1,525m C30/37), jedoch 1 St. Stütze T 20 cm B 26 cm, H 2,875 m 1 Sturz L 12,515 m				
02.17.0200		17,000	St	 EUR	 EUR
	Stahlhohlprofil 80/60/4mm Stahl-Hohlprofil, S235JRH DIN EN 10025-2, Werkstoff-Nr 1.0039, Abmessungen ca. 80 x 60 x 4 mm, Profile mit Fußplatte 120x240x18 mm, befestigt an Ankerschiene aus Pos. 02.17.160-180 Pfostenabstand ca. 180cm. zur Befestigung L-Fertigteil an Decke aus Pos. 02.17.160-180 Höhe max. 1,90 m Ausführung gem. Detail D 74.21				
02.17.0210		10,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.17.0010 (Rahmen rechteckig Fertigteil T 20cm H 2,875m L 1,064m C30/37), jedoch 1 St. Stützen T 20 cm B 20 cm, H 5,93 m Ausbildung Stützenkopf an Geometrie der Pilzdecke angepasst polygonal abgeschrägt				
02.17.0220		15,000	St	 EUR	 EUR
	Leistung wie Position 02.17.0010 (Rahmen rechteckig Fertigteil T 20cm H 2,875m L 1,064m C30/37), jedoch 1 St. Stützen T 20 cm B 20 cm, H 5,98 m				
02.17.0230		156,000	St	 EUR	 EUR
	Fußpunkt Stützen Portale Fußplatte, Stahl Blech S355JRH DIN EN 10025-2, Werkstoff-Nr 1.0577 (Blech), Vorbereitungsgrad der Stahloberfläche P3 DIN EN ISO 8501-3, feuerverzinkt gemäß DIN EN ISO 1461: 2009-10 und gem. Bauregelliste A, Teil 1 lfd. Nr. 4.9.15 Maße in mm ca. 450 x 210 x 20 mm, mit 4 St. seitlichen Ausschnitten ca. 12,5 x 80 mm, mit 4 Stück Bohrungen Dm 16 mm, in Decke mittels Hochleistungsankern mit bündig eingesetztem Senkkopf Dm 15 mm L 150 mm mit ETA-Zulassung für mechanische Dübel in Beton und Nachweis unter Brandbeanspruchung. Unterfütterung mit schwindfreiem Unterstopfmörtel im Mittel 20 mm Stärke, konstruktive Bewehrung STB-Fertigteil an Fußplatte verschweißen, Ausführung nach Statik und Werkplanung AN. Ausführung gemäß Zeichnung Plan THK D 74.05				

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

02.17.0240 70,000 St EUR EUR

Fußpunktausführung F 90 Brandschutzputz Stützen Portale

Fußpunktertüchtigung mit Brandschutzputz am Fußpunkt, Dicke größer gleich 2,5 cm
Überdeckung größer gleich 50 mm

Ausführung gemäß Zeichnung Plan THK D 74.05

02.17.0250 13,000 St EUR EUR

Fußpunktausführung F 90 Betonverguss Stützen Portale

Fußpunktertüchtigung mit Stahlbeton C20/25, konstruktiv bewehrt als Betonverguss der
Stahlplatten am Fußpunkt, Dicke größer gleich 6 cm,
Überdeckung größer gleich 50 mm

Ausführung gemäß Zeichnung Plan THK D 74.05

02.17.0260 73,000 St EUR EUR

Fußpunktausführung F 90 Feuerschutzplatten Typ DF Stützen Portale

Fußpunktertüchtigung F90 mit 3x25mm zementgebundener, wasserbeständiger
Calciumsilikat-
Brandschutzbauplatte, ca. 940kg/m³
Überdeckung größer gleich 5 cm

Ausführung gemäß Zeichnung Plan THK D 74.05

02.17.0270 45,000 St EUR EUR

Fugenverguss Portale

Fugen zwischen Portalen vergießen mit Vergussmörtel
H 2,875; B bis 3 cm

Ausführung gemäß Zeichnung Plan THK 54.00; 54.01

02.17.0280 156,000 St EUR EUR

Kopfpunkt Stützen Portale

Stahlschwert mit Kopfplatte verschweißt in verschiedenen Winkeln, aus nichtrostendem
Stahl V2A, Werkstoff-Nr 1.4301, Einbau in Aussparung
- Stahlschwert aus Flachstahl 75x20 mm, Länge 300 bis 500 mm mit 2 Stück Langlöchern H
175 mm B 15 mm
- Kopfplatte 150 x 125 x 20 mm mit 4 Stück Bohrungen, befestigt mittels Betonschrauben
Dm 10 mm an Betondecke, der Pilzgeometrie angepasst
- beidseitige Gleitplatten B 70 mm; H 200 mm; S 2,5 mm aus nichtrostendem Stahl V2A,
Werkstoff-Nr 1.4301, mit je 2 St. Bohrungen, Durchmesser 12 mm,
- L Winkel aus nichtrostendem Stahl V2A, Werkstoff-Nr 1.4301, 40 x 90 mm; H 50 mm, S 0,6
mm, unterseitig angeschweißt an Kopfplatte als Stützblech Brandschutzplatte
- Hohlraum mit Mineralwolle größer 1000 Grad C ausstopfen, Dicke bis 5 cm
- Kopfplatte und Schwert oberhalb des Stützenkopfes (Fugenbereich) mit intumeszierender

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Beschichtung, Schutzziel mind. R90, Schichtdicke abhängig von U/A (100m-1) und gewähltem Produkt
Ausführung nach Statik und Werkplanung AN.
Ausführung gemäß Zeichnung Plan THK D 34.58

02.17.0290 156,000 St EUR EUR

Aussparung rechteckig FT Stütze L 450-500cm B 100-150cm D 25-50cm

Aussparung, rechteckig im Stützenkopf, in Betonfertigteilen DIN EN 13369, in rechteckiger Stütze, Länge über 450 bis 500 cm, Breite über 100 bis 150 cm, Dicke über 25 bis 50 cm.

02.17.0300 312,000 St EUR EUR

Verankerung Stahl niro Stütze rechteckig Fertigteil

Verankerung, aus nichtrostendem Stahl, in Schalung, für rechteckige Stütze als Betonfertigteile, innen. bestehend aus 2 St. einbetonierten Hülseankern M12 (Ankerhülse / Bolzenanker) Abstand 100 mm mit V2A Schrauben und Unterlegscheiben S 3mm, d 30 mm
Ausführung gemäß Detail D 34.58

02.17.0310 156,000 St EUR EUR

Aussparung in Stützenkopf mit Calcium-Silikat-Platten schließen

Verschluss der Aussparung im Stützenkopf herstellen, bestehend aus 20 mm und 25 mm zementgebundenen wasserbeständigen Calciumsilikat-Brandschutzbauplatten, ca. 940kg/m³,

- 1-lagig D 1 x 25 mm als 3cm breiter Streifen, Höhe bis 50 cm
 - 2-lagig D 2 x 20 mm als 5cm breiter Streifen, Höhe bis 50 cm
 - 1-lagig D 1 x 25 mm als 11 cm breiter Streifen, Höhe bis 50 cm, vor Montage des Streifens mit Streifen B 7 cm verschrauben
 - 1-lagig D 1 x 25 mm als 7 cm breiter Streifen, Höhe bis 50 cm
 - 1-lagig D 1 x 25 mm als 7 cm breiter Streifen, Höhe bis 50 cm
- Montage mit Stahldrahtklammern nach Verwendungsnachweis
Ausführung gemäß Detail THK D 34.58

02.17.0320 156,000 St EUR EUR

Kopfseitiger Stützenabschluss

Kopfseitiger Stützen-Abschluss mit umseitiger Fugenverschluss mit Brandschutz-Acrylmasse für lineare Brandschutzfugen in Massivbauteilen und Trockenbauwänden (Wand- Decke-Anschluss),
Acryl-Brandschutzdichtmasse Dichtmasse für lineare Fugen für Brandabdichtungen zur Verwendung mit Mineralwolle mit ETA-Nachweis.
Ausführung gemäß Detail D 34.58

02.17.0330 60,000 m EUR EUR

Türschwellen

Schwellen-Unterkonstruktion über komplette Breite des Türelements mittels durchgehendem Stahl-Schwellenrohr 60x35x3mm mit Anschraubblaschen Flachstahl 5x60mm, gedübelt an Decke, mit Stahlkeilen, unterklotzt montiert mit Betonverguss C20/25
Ausführung gemäß Detail D 52.10

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
02.17.0340		1,000	St	 EUR	 EUR
	Sonderausführung Fertigteilstütze				
	Sonderausführung Fertigteilstützenkopf mit polygonaler Grundrissstruktur				
	Ausführung gem. Detail D 34.59				
02.17.0350		1,000	St	 EUR	 EUR
	Sonderausführung Fertigteilstütze				
	Sonderausführung Fertigteilstützenkopf mit polygonaler Grundrissstruktur				
	Ausführung gem. Detail D 34.42				
02.17.0360		1,000	St	 EUR	 EUR
	Sonderausführung Fertigteilstütze				
	Sonderausführung Fertigteilstützenkopf mit polygonaler Grundrissstruktur				
	Ausführung gem. Detail D 34.55				
02.17.0370		1,000	St	 EUR	 EUR
	Sonderausführung Fertigteilstütze				
	Sonderausführung Fertigteilstützenkopf mit polygonaler Grundrissstruktur				
	Ausführung gem. Detail D 34.48				
Summe 02.17 Fertigteile Portale / Ortbetonschwellen					 EUR
02.18 Sonstiges					
02.18.0010		10,000	m	 EUR	 EUR
	STLB-Bau 04/2026 017				
	Anfahrerschutz Stahl nasslackbesch				
	Anfahrerschutz aus Stahl, S235JR DIN EN 10025-2, Werkstoff-Nr 1.0038,				
	nasslackbeschichtet.				
Summe 02.18 Sonstiges					 EUR
02.01 Trockenbauwände					
02.02 Vorsatzschalen / Schachtwände					
02.03 Verglasungen in Trockenbauwänden					
02.04 Öffnungen in Wänden für Türen / Fenster					
02.05 Öffnungen / Ausschnitte in Wänden für TGA					

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
02.06	Wechseln / Verstärken Wand			.....	EUR
02.07	Anschlüsse / Abschlüsse Wand			.....	EUR
02.08	Revisionsklappen in Wänden			.....	EUR
02.09	Raum-in-Raum-System D 81.01			.....	EUR
02.10	Abhangdecken			.....	EUR
02.11	Öffnungen / Ausschnitte Abhangdecken			.....	EUR
02.12	Revisionsöffnungen einschl. Öffnungen Abhangdecken			.....	EUR
02.13	Anpassungen/ Anschlüsse Abhangdecken			.....	EUR
02.14	Innenwandbekleidung HWL			.....	EUR
02.15	Wand- / Deckenbekleidungen			.....	EUR
02.16	Spinde			.....	EUR
02.17	Fertigteile Portale / Ortbetonschwellen			.....	EUR
02.18	Sonstiges			.....	EUR
Summe 02 Trockenbauarbeiten / Verglasungen					 EUR

03 Stundenlohnarbeiten

03.01 Stundenlohnarbeiten

Hinweis

Stundenlohnarbeiten werden ausschließlich schriftlich mit mind. 1 Tag Vorlauf durch die Bauleitung/AG angewiesen.

03.01.0010 10,000 h EUR EUR

STLB-Bau 10/2024 091

Vorarbeiter-in sämtliche Kosten/Zuschläge

Stundenlohnarbeiten durch Vorarbeiter/-in der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------

Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.

03.01.0020 10,000 h EUR EUR

STLB-Bau 10/2024 091

Facharbeiter-in sämtliche Kosten/Zuschläge

Stundenlohnarbeiten durch Facharbeiter/-in
der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie
Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und
lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.

03.01.0030 10,000 h EUR EUR

STLB-Bau 10/2024 091

Bauhelfer-in sämtliche Kosten/Zuschläge

Stundenlohnarbeiten durch Bauhelfer/-in
der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie
Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und
lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.

Summe 03.01 Stundenlohnarbeiten EUR

03.01 Stundenlohnarbeiten EUR

Summe 03 Stundenlohnarbeiten EUR

01 Vorbereitende Arbeiten EUR

02 Trockenbauarbeiten / Verglasungen EUR

03 Stundenlohnarbeiten EUR

Summe Hauptauftrag EUR

Summe ohne MWSt. EUR

zzgl. 19 % MWSt. EUR

Summe inkl. MWSt. EUR

BLB NRW NL Köln

Domstraße 55-73

50668 Köln

10-12-2034-18-001 K-TH-Gebäude B Campus Deutz

V-Nr.: 025-26-00279

Hörsaalgebäude

Angebots-Leistungsverzeichnis

17.09.2026 Seite 84

OZ	Bezeichnung	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
----	-------------	-------	---------	---------------	--------------